EAA, 1000-2-1400

Pernausches Stadts-Zulage-Journal. von 1^{mo} Octobris 1766 bis dahin 1767.

Journal von eingekommenen Schiffen.

Datum	Jahr, Eintragsnummer, Schiffer, Ausgangsort, Besitzer der Waren, Waren	Zoll Rub./ Kop.	Zoll auf allen Waaren Rub./Kop
	Anno 1766.		
October			
	N ^{ro} 54		
d. 2.	S ^r Jochim Christian Seegardt, von Stockholm ¹		
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack		
	1 Eisen Saag-Mühlen-Krükke, gewogen 2 S\% 15 L\%, \alpha	4	
	$1S\mathcal{E}$ wehrt $rtl^{\underline{r}}10$	1. –	
	Zuschlag	25	1. 25
			1. 23
	N ^{ro} 55		
d. 3.	S ^r Johann Wendt, von Stockholm ² mit Ballast		
	N ^{ro} 56		
d. 4.	S ^r Martin Scharpenberg, von Lübeck ³		
G. 1.	H. Brigadier & Commendant de Possiet		
	1 Tonn Aepfel, werth 1 Rthl.	4	
	¹ / ₄ Tonn Birn, werth ¹ / ₂ Rthl.	2	
			6
	H. Major <i>Peter</i> von Drewnick		
	1 Tonn Aepfel, wehrt 1 rthl.		4
	H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn		
	2 Anker braun Syrup gew. 225 E, à 100 E wehrt rtl. 2	15	
	8 Stükke ordinaire Cattun, 201 Ell., wehrt in allen rtl.		
	35	70	
	1 Tonn Aepfel, wehrt rtl. ½	$ 2\frac{1}{2}$	
	¹ / ₄ Tonn Bargamotten Birn, wehrt rtl. ¹ / ₄	<u> 1</u>	_
	7 11	88½	
	Zuschlag	<i>22</i>	1 101/
			$1.\ 10\frac{1}{2}$

¹ (EAA 1000–2–1401, Bl. 2) [...] Schiffer Jochim Christian Seegardt von Strahlsund, kommend mit mein Gallias Schiff Concordia von Stockholm, groß 50 Lasten, fahre starck 6 Mann, gehe tief 6½ Fuß, bin unterwegens gewesen 4 tage, ge Addressiret an dHrrn. Bürger Meister Hans Diedrich Schmidt & Sohn, und habe nebst Ballast gelahden [...].

² (Bl. 5) [...] Schiffer Johann Wendt von Stockholm, kommend mit mein Jagdt Schiff Jungfer Catharina genandt von Stockholm, groß 27 Lasten, fahre starck 5 Mann, gehe tief 7 Fuß, bin unterwegens gewesen 3 Tage, geaddressiret an dHrrn BürgerMeister Hans Diedrich Schmidt & Sohn, und habe gelahden Ballast.

³ (Bl. 6) [...] Schiffer Martin Scharppenberg mit mein Hucker Gallias Schiff Stephanus genanndt groß 45 Lasten fahre stark 6 Mann und 2 Jungens gehe tief 7 Fuß binn unterwegens 8 tage [...].

Fr. Burgermeisterin Bohnsack			
265 % weiß Stärklis, à 100 % wehrt rtl ^r 3		33	
25 & süße Mandeln, à 1 L & wehrt rtl [*] 2		6	
24 & Perlgraupen, à 1 L & wehrt rtl ⁻¹ / ₂		5	
¹ / ₄ Tonn Rüben, wehrt rtl ^r ¹ / ₂		<u>1</u>	
½ Tonn Lübsch Zwiebak, wehrt rtl ^r 1		- . 2	
9 Oxhoft Franz-Wein, à Oxhofft wehrt rtl [*] 16		$5.6\frac{1}{4}$	
2 Oxhoft roth <i>Fransch</i> Wein, à <i>Oxhofft wehrt r</i>		1. 50	
220 Viertel Franz Branntwein, à Oxhofft wehrt	rtl <u>*</u> 24	8. 25	
1 Oxhoft roth <i>Fransch</i> Wein, <i>wehrt rtl</i> ^{<u>r</u>} 18		75	
2 Tonn Aepfel ⁴		- . 5	
380 % weiß Ref. oder Topf Zukker, à 100 %	wehrt rtl <u>"</u>		
12		1. 52	
112 & hell braun Candit Zukker, à 1 L & wehrt	rtl^{r} $2\frac{1}{2}$	45	
6 holtzen Spinnräder oder Wöcke wehrt rtl ^r 3		$22\frac{1}{2}$	
1 Tönnchen mit Kirschen in Brandtwein, wehr	t rtl <u>"</u> ¾	2	
24 Stk. leere ganze Anker, wehrt rtl ^r 3		6	
48 Stk. halbe dito, wehrt rtl ^r 5		10	
		$18.45\frac{3}{4}$	
	Zuschlag	4. 611/4	
	Zuschlag	4. 611/4	23. 7
H. Obervogt, D. Wissell	Zuschlag		23. 7
60 & Perlgraupen, wehrt 50 & 2 rthlr.	Zuschlag	10	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 21/4 rthlr.	Zuschlag	10 7½	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7	23.7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3½ rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3½ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3½ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr. 435 % Corinten, wehrt 100 % 5 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3½ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64 8	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3½ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr. 435 % Corinten, wehrt 100 % 5 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3¼ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr. 435 % Corinten, wehrt 100 % 5 rthlr. 65 % roth Holz, wehrt 50 % 4 rthlr. 1 Tonn Aepfel, wehrt 1¼ rthlr. ½ Tonn Birn, wehrt ¾ rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64 8 2½ 2	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3¼ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr. 435 % Corinten, wehrt 100 % 5 rthlr. 65 % roth Holz, wehrt 50 % 4 rthlr. 1 Tonn Aepfel, wehrt 1¼ rthlr. 1½ Tonn Birn, wehrt ¾ rthlr. 1¼ Tonn Lambert. Nüße, wehrt ½ rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64 8 2½ 2 1	23. 7
60 & Perlgraupen, wehrt 50 & 2 rthlr. 60 & Loorbeeren, wehrt 50 & 2½ rthlr. 30 & Ingber, wehrt 20 & 3 rthlr. 100 & süße Mandeln, wehrt 100 & 8 rthlr. 52 & Feigen, wehrt 20 & 3 rthlr. 280 & weiß Stärklis, wehrt 100 & 3¼ rthlr. 430 & Bleyweiß, wehrt 100 & 4 rthlr. 435 & Corinten, wehrt 100 & 5 rthlr. 65 & roth Holz, wehrt 50 & 4 rthlr. 1 Tonn Aepfel, wehrt 1¼ rthlr. ½ Tonn Birn, wehrt ¾ rthlr. ¼ Tonn Lambert. Nüße, wehrt ½ rthlr. 630 & weiß Zukker, wehrt 100 & 14 rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64 8 2½ 2	23. 7
60 % Perlgraupen, wehrt 50 % 2 rthlr. 60 % Loorbeeren, wehrt 50 % 2½ rthlr. 30 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr. 100 % süße Mandeln, wehrt 100 % 8 rthlr. 52 % Feigen, wehrt 20 % 3 rthlr. 280 % weiß Stärklis, wehrt 100 % 3¼ rthlr. 430 % Bleyweiß, wehrt 100 % 4 rthlr. 435 % Corinten, wehrt 100 % 5 rthlr. 65 % roth Holz, wehrt 50 % 4 rthlr. 1 Tonn Aepfel, wehrt 1¼ rthlr. 1½ Tonn Birn, wehrt ¾ rthlr. 1¼ Tonn Lambert. Nüße, wehrt ½ rthlr.	Zuschlag	10 7½ 7 25 5 35 43 64 8 2½ 2 1	23. 7

 $^{^4}$ (Bl. 15) 1 tonne Apfel wehrt rtl $^{\underline{r}}$ $^{3}\!\!/_{4}$ 1 tonne Apfel wehrt rtl $^{\underline{r}}$ $^{3}\!\!/_{4}$.

 $^{^5}$ (Bl. 17) 1 Kiste weiß Cand. Zucker gewogen [55 \mathcal{E}], wehrt 50 \mathcal{E} 7½ rthlr. 3 Kisten braun Candies gewogen [162 \mathcal{E}], wehrt 100 \mathcal{E} 14 rthl.

⁶ (Bl. 16) 5 % Cinnober wehrt in allen 4¹/₄ rthlr.

^{8 &}amp; Arsenicum wehrt in allen ½ rthlr.

^{10 %} Orlean wehrt in allen 3 rthlr.

^{4 %} Muschaten Nüße wehrt in allen 7 rthlr.

^{2 &}amp; Cardamom wehrt in allen 3½ rthlr.

^{2 &}amp; Muschaten Blum wehrt in allen 41/4 rthlr.

^{1 %} Nelcken wehrt 2 rthlr.

^{3 %} Kanehl wehrt in allen 8½ rthl.

^{1 &}amp; Saffran wehrt 5 rthl.

³ Bücher Gold Pappier wehrt in allen ¾ rthlr.

		8. 21	
	Zuschlag	2. 51/4	
			10. 261/4
H. Ober Pastor Georg Mattheus Schnetter			
1 Tonn Aepfel, werth 1 Rthl ^r , u. ¹ / ₄ Tonn Birn,	werth ½		
$Rthl^{\underline{r}}$			6
H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior			
40 Tonnen Norder-Heeringe, wehrt rtl. 80		75	
4 Tausend Klinker, [rtl.] 16		–. 12½	
3 Tausend Dachpfannen, [rtl.] 24		12	
12 Tonnen gesaltzen Dorsch, [rtl.] 36		60	
49½ Tonnen Aepfel ⁸		1. 25	
1 Fäßchen Kirschensaft, [rtl.] 1		2	
1143 % weiß <i>Melis</i> Zukker, <i>à 100 % [rtl.] 12</i>	_	4. 57	
		7. 43½	
	Zuschlag	1.86	
	•		9. 29½

11 Rieß weiß schreib Pappier wehrt in allen 21 rthl.

7 % Sem. Nigell[ae], 3 % Sem. Annethi, 3 % Sem. Stap[h]id[i] agriae, 5 % rad. imperator, 8 % rad. gentian[ae], 3 % rad. Elebor[i] Nigr[i], 2 % rad. Elebor[i] alb[i], 2 % rad. Hermodact, 1 % fl. Papaver[is] rhod., 10 % fl. Sambuci, 9 % HB Majoran, 6 % HB Saturey, 5 % HB Scordii, 4 % HB Capili vener[is], 2 % Rad. Contrajero, 1 % rad. Eringi, 5 % Crystal[um] Tartar[i], 2 % Cost. Arabic, 7 % Sal. anglic[us], 8 % sal. Armoniac[us], 1 % Piper long[um], ½ % Bezetta rabi, 1 Dos. Clystier Canahl — Apotheckereyen wehrt in allen 7 rthl.

10 \$\mathbb{H}\$ foenugraec[um] wehrt in allen \(\frac{1}{2} \) rthlr.

5 % Manna wehrt in allen 2 rthlr.

(Bl. 16 v.) 10 & Weiß Vitriol wehrt in allen 11/4 rthlr.

6 % Blau Vitriol wehrt in allen 11/4 rthlr.

17 % Galgan Wurtzel wehrt in allen 1 rthlr.

10 % Krans Augen wehrt in allen 1½ rthlr.

4 & Berliner Blau wehrt in allen 6 rthlr.

16 % Süßholtz Safft wehrt in allen 1½ rthlr.

8 % Sennis Bletter wehrt in allen 2½ rthlr.

7 % Bittere Mandeln wehrt in allen 1 rthlr.

6 & Succade wehrt in allen 1½ rthlr.

1 % roht Lacc wehrt 11/4 rthlr.

1 & Bind faden wehrt 1/4 rthlr.

Gall Apfel gewogen 24 % wehrt 20 % 7 rthlr.

Grün Span gewogen 26 % wehrt 20 % 7 rthlr.

2 tonnen darin medicinisches Glaß wehrt in allen 8 [rthlr.]

500 Kien Rauch Taschen }

300 dito runde $\frac{31}{2}$ rthl.

1 faßl. Terpentin gewogen 110 % wehrt 100 % 1 rthlr.

24³/₄ & Aquafont wehrt in allen 7¹/₄ rthl.

4 Glaßer Harlemmer ohle wehrt in allen ¾ rthl.

51/4 & Spiritus Vitriol wehrt in allen 11/4 rthlr.

½ Rieß Blau Pappier wehrt ½ rthlr.

½ Rieß Cattun Pappier wehrt 1 rthlr.

½ Rieß Türckisches Pappier wehrt 1 Rthlr.

⁷ Im Beilage-Journal: schwedische Heeringe (Bl. 19).

⁸ (Bl. 19) 48 Tonn Apffeln, [rtl.] 24 1½ Tonn dito, [rtl.] ¾.

H. RathsVerw. Frantz Jürg. Schroeder 1 klein Korb mit Weintrauben, ¼ Rthl ^E 3 Tonn Aepfel ⁹ 2 leere alte Säkke ½ Zwiebak dabey 2 Pfeffer Kuchen, ½ [Rthl ^E] Zuschlag	1 7½ 1 9½ 2½	- 12
Fr. Rathsverw. Wiggert 6 Decher Laschfelle ¹⁰ 4 Dutz <i>ordinair</i> Wollkratzen, 6 rtl. 230 % Schroot, à L & ½ rtl. 90 % weiß Stärklis, à L ½ ½ rtl. 1 Tonn Aepfel, werth ½ rtl. Krahmwahren für 10 thl. ¹¹ Zuschlag	22½ 15 15 12 2½ 20 87 22	12 - - 1. 9
H. Aelteste Matthias Sietam 62 Tonn schwed. Heeringe 135 Viertel Franz Branntwein, à 30/4 wehrt 24 rtl. 1 Oxhoft weiß Franz Wein, wehrt 16 rtl. 1 Oxhoft roth fransch Wein, wehrt 16 rtl. 891 & weiß refinad Zukker, à 100 & wehrt 14 rtl. 218 & weiß Stärklis, à 100 & wehrt 3 rtl. 1 Oxhoft weiß Franz Wein, wehrt 20 rtl. 1½ Tonn Aepfel, wehrt 1 rtl.	1. 16 ¹ / ₄ 5. 6 ¹ / ₄ 56 ¹ / ₄ 75 3. 56 28 56 ¹ / ₄ 4	
 ⁹ (Bl. 20) ein kleine Kiste, worin Äpfeln 2 Tonnen ¼ [Rthl^I] ein Tonne ÄPfeln ½ [Rthl^I]. ¹⁰ (Bl. 21) 2 decher Rothe Laschen werth 3 rtl. ⁴ decher schwartze u. weiße dito 4 rtl. 		
11 (Bl. 21) Ein dutz braun ledern Manns Handschu werth 1 rtl. 6 paar Weber-bürsten ½ rtl. 1 dutz Eysern Drath-Leüchtern ¼ rtl. 2 dzt. gemahldte Dint lahden ½ rtl. 1/m stahlerne Fisch Angel } 50 stk. Kühnrath taschen } wehrt ¼ rtl. 1 dzt Schuster Raßpeln } 10 stk, dº Zangen } wehrt 1 rtl. 4/m kleine Meßing Nägel 1¼ rtl. 1/m Absatz Zwicken }		

1/m Absatz Zwicken 4 stk. schüster Stahlen } wehrt ¾ rtl. 1 klein Ring Eysern Drath ½ rtl. 1 dutz Schaaf-Scheeren werth ¾ rtl. 1½/c Kuhnrath-Taschen ¼ rtl. 2/c gekochte Pistohler-Steiner } werth ¾ rtl. 1/m ordinair Feüer dito (Bl. 21 v.) Eine versiegelte Kiepe mit Poppen Krahm als: 2 dzt. Jungfern, ½ dzt. violine } wehrt 1 rtl. ½ dzt. kl. höltzern Kannen, ½ dzt. kl. scheeren Ein Dutzen Kinder Trommel in 2 Päckel werth ¼ rtl. Ein Krucke mit eingemachter Augurcken 1/8 rtl.

12 Dutz Wollkratzen, <i>à dutz wehrt 1¼ rtl</i> .	–. 45	
4 Viertel mit 16 Mille Lattnagel, à mille wehrt 11/4 rtl.	−. 37½	
Krahmwahren für 360 thl. 12	7. 20	
	20. ½	_
Zuschlag	5. –	
		25. ½
H. Martin Nic. Schmid		
4 Dutz Wollkratzen, wehrt [Rthl.] 5	15	
3 Decher Laschfelle, wehrt [Rthl.] 4½	12	
50 & Blau holz, à L & wehrt [Rthl.] 1/3	6 ¹ / ₄	
330 % weiß grob rev. Zukker, à 100 % wehrt [Rthl.] 12	1. 32	
293 & Reiß, à 100 & wehrt [Rthl.] 4	−. 37½	
1 Tonn Lüb. Aepfel, wehrt [Rthl.] 1	$ 2\frac{1}{2}$	
122 & braun Candit-Zukker, à L & wehrt [Rthl.] 21/2	–. 49	
¹ / ₄ Tonn Birn, wehrt [Rthl.] ¹ / ₄	 1	
5 Last schwed. Heeringe, à Last wehrt [Rthl.] 24	$1.12\frac{1}{2}$	
3 Oxhoft weiß Jung Fr. Wein, à Oxh. wehrt [Rthl.] 12	1. 683/4	
1 Oxhoft roth Jung dito, wehrt [Rthl.] 12	75	
2 Stk. grob Baur-Laken, à stk. wehrt [Rthl.] 4	30	
6 halbe Schok grob schles. Leinen, à Schock wehrt		
[Rthl.] 6	45	
2 Stk. schmal futter Rasch halten 68 Ell. und ist à stk.		
wehrt [Rthl.] 4	30	
1½ Tonn Lüb. Aepfel wehrt [Rthl.] 1½	4	
2 Stk. gemeine schmale Rasch, halten 68 Ell. und ist à		
stk. wehrt [Rthl.] 4	 30	
1 Stk. blau Kirsay halt 36 Ell. und ist wehrt [Rthl.] 5	15	
1 Stk. grob Baurlaken, wehrt [Rthl.] 4	15	
183 % Reiß, <i>à 100 % wehrt [Rthl.] 4</i>	20	
25 & Perlgraupen, à L& wehrt [Rthl.] 1	- . 5	
20 Tingber, wehrt [Rthl.] 11/2	- . 5	
10 & Pfeffer, wehrt [Rthl.] 11/4	 3	
4 & Muskaten Nüße, wehrt [Rthl.] 5	 5	
1 & Cardemomen, wehrt [Rthl.] 3/4	- . 2	
1 & Caneel, wehrt [Rthl.] 1½	- . 2	

 12 (Bl. 22) 4 stk. Baum Seide à Stk. wehrt $1\frac{1}{2}$ rtl. $12^{11}/_{12}$ dk. div. Leinene Schnupftücher à dutz wehrt $3\frac{1}{2}$ rtl.

¹¹ dk. Kopf Bluhmen à dutz wehrt ¼ rtl.

³⁰ Stk. floret band in allen wehrt 10 rtl.

³⁰ dutz Rund Schnur à duz wehrt 1 rtl.

^{20 %} wollen Garnnd in allen wehrt 11/4 rtl.

¹ Korb mit 1 bout. Scheide Waßer wehrt 10 rtl.

² dutz laquirte Stöcke à dutz wehrt 2 rtl.

 $^{10\,\%}$ rothe Wolle à % wehrt $\frac{1}{2}$ rtl.

⁽Bl. 22 v.) 4/4 Stk. 102 ell. Schwarz Manschester Plüsch in allen wehrt 100 rtl.

^{1/4} Stk. 25 ell. Carmosien Manschester Plüsch in allen wehrt 30 rtl.

²⁰ Garnetur Tombachen Knöpfe in allen wehrt 20 rtl.

¹½ & Goldene Treßen à & wehrt 20 rtl.

^{1 %} goldene Spitzen wehrt 20 rtl.

^{1 &}amp; Silberne Spitzen wehrt 15 rtl.

½ & Gold und Silber Fahden wehrt 4 rtl.

³ Garnetur Gold Massive Knöpfe à Garnetur wehrt 3 rtl.

² Garnetur dito dito à Garnetur wehrt 2 rtl.

```
1/4 & Saffran, wehrt [Rthl.] 1/2
                                                              -. 2
25 % Mandeln, wehrt [Rthl.] 2
                                                              -. 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
4 % Indigo, wehrt [Rthl.] 4
                                                              -. 5
198 & Rosinen, à 100 & wehrt [Rthl.] 4
                                                               -. 25
134 & Coffé-Bohnen, à 100 & wehrt [Rthl.] 12
                                                               1.67\frac{1}{2}
50 Viertel Fr. Branntwein, die 30/virtel wehrt [Rthl.] 24
                                                              1.87½
1 Oxhoft roth Jung fransch Wein, wehrt [Rthl.] 12
                                                              -.75
2 Stk. ord. Norder Laken halten 71 Ell., wehrt [Rthl.] 25
                                                              1.20
10 Stk. ord. Raschen {halten 340 Ell.}, wehrt [Rthl.] 40
                                                              1.50
1 Stk. grün Kutschboy helt 51 Elle, wehrt [Rthl.] 7
                                                              -.15
Krahmwahren für 762 thl. 13
                                                              15. 24
```

```
<sup>13</sup> (Bl. 23) 2 Dos. Eiserne pferdestangen zusammen wehrt 3 [Rthl.]
4 Dos horne haar Kämme wehrt ½ [Rthl.]
3 gros Meßingen {Kleider} Knöpffe wehrt 5 [Rthl.]
1 gros Stein Kohlen do wehrt ¼ [Rthl.]
1 Dos. hölzern Black Laden wehrt ½ [Rthl.]
6 stk. kleine Meßing Waag Schaalen wehrt ½ [Rthl.]
1 stk. gebl. Rocken flonell 24 ell. wehrt 6 [Rthl.]
6 stk. gemein wollene Zeuger halten zusammen 192 Elle, und sind wehrt 36 [Rthl.]
3 Dos. dünne Seidene Tücher zusammen wehrt 15 [Rthl.]
½ & Schwarze Seide wehrt 1½ [Rthl.]
(Bl. 23 v.) 2 Dos. gemein Leinen Schnupf Tücher wehrt 4 [Rthl.]
1½ Dos. wollen gewal[k]te Manns Strünpffe wehrt 2½ [Rthl.]
1 stk. weis flonell helt 36 ell., und ist wehrt 6 [Rthl.]
1 stk. schmal Schw. flonel helt 40 elle, und ist wehrt 7 [Rthl.]
1 Dos. roht wollen Rund Schnur wehrt 1 [Rthl.]
4 stk. gemeine Cantunen halten zusammen 100 Elle, und sind wehrt 20 [Rthl.]
4 % dinten pulver wehrt ½ [Rthl.]
32 stk Cantunen halten zusammen 816 elle, und sind wehrt 192 [Rthl.]
1 stk. helt 12 Cantunen Schnupf Tücher wehrt 6 [Rthl.]
4 stk. Cantunen bett decken, zusammen wehrt 16 [Rthl.]
(Bl. 24) 14 stk. flonellen halten zusammen 511 elle, und sind wehrt 98 [Rthl.]
4 stk. gelbe flonellen halten 96 elle, und sind wehrt 18 [Rthl.]
1 stk. schmal futter boy helt 56 elle wehrt 9 [Rthl.]
2 stk. wollen Serge halten 84 elle wehrt 14 [Rthl.]
1 Wollene Teppich decke wehrt 1 [Rthl.]
6 stk. wollene Strünpf hosen wehrt 8 [Rthl.]
3 stk. Lacken Droguets halten 96 Elle, und sind wehrt 20 [Rthl.]
1 stk. grün wollen Camelot helt 45 elle wehrt 14 [Rthl.]
2 stk. Cantun Leinen wehrt 2½ [Rthl.]
1 stk. Schalong helt 45 elle, wehrt 9 [Rthl.]
4 stk. glans Leinen wehrt 6 [Rthl.]
5 stk. Neßeltücher halten 160 Elle, und sind wehrt 50 [Rthl.]
5 gros Stein Kohlen Knöpfe wehrt 3 [Rthl.]
5 gros zinnerne ditto wehrt 3 [Rthl.]
10 stk. Battisten wehrt 70 [Rthl.]
6 halbe Stücker schmal halb Seiden Zeug 156 Ell. wehrt 42 [Rthl.]
30 % fisch bein wehrt 13 [Rthl.]
1 Dos. ordin. schw. wollene gewebte Mans Strünpffe wehrt 3 [Rthl.]
7 Dos. gemeine lederne Mans henschen wehrt 7 [Rthl.]
1 Dos Mägdens }
1 Dos. Knaben
                  } henschen wehrt 7 [Rthl.]
11 Dos. frauen
108 stk. floret bänder wehrt 36 [Rthl.]
3 Dos. Seidene Knie bänder wehrt 3½ [Rthl.]
3 Dos. Camehl haarne ditto wehrt 1½ [Rthl.].
```

		20. 003/	-
	7 11	30. 993/4	
	Zuschlag	1. 75	
			$38.74\frac{3}{4}$
H. Joh. Joachim Teissner			
262 % ordinair weiß refinad Zukker, à 100 %	Wehrt Rtl.		
13		1. 5	
9 leere Branntweins Stükke, wehrt [Rtl.] 9		18	
ein Kästchen Medizin, [Rtl.] 5		10	
Wein-Küper-Geräthe für 2 thl. 14		<u> 4</u>	_
		1.37	
	Zuschlag	34½	
			1. 711/4
H. Matthias Harder			
196 % weiß ordinair Refinas Zukker, werth à	100 E		
albrtl. 14		–. 78	
	Zuschlag	$ 19\frac{1}{2}$	
			97½
H. Joh. Gottfr. Bochmann			
323 & Bley, wehrt à 100 & rtl. 21/2		10	
175 % Schroot, wehrt à 100 % [rtl.] 2½		20	
Krahmwahren für 15 thl. 15		45	
			75
H. Diedrich Burmester			
13 Decher Laschfelle ¹⁶		3 7	
78 % Schroot, à 100 % [Rthl*] 2½		- . 5	
Krahmwahren für 1 thl. 17		2	
		2 44	-
	Zuschlag	11	
	J		55
Jungfer Anna Engel Johnin			
½ Tonn Aepfel, wehrt rtl. ½		2	
½ Tonn Birn, [wehrt rtl.] ½		3	
, [5

 14 (Bl. 25) 3 stk. blecherne Wein heber zusammen wehrt [Rtl.] $1\frac{1}{2}$ 6 stk. dito Trichter zusammen wehrt [Rtl.] 1

¹⁵ (Bl. 27) 6/ml. both Nagels [rtl.] 6

10/ml. ½be Schloß Nagels [rtl.] 21/4

10 pack Meßing ditto [rtl.] $1 \frac{1}{4}$

½ stk. Schwanboy hält 20 Ell. [rtl.] 5

½ ancker Kirschen Safft [rtl.] ½.

 16 (Bl. 28) 2 decher weiße Laschen zusammen Werth Rthl $^{\rm E}$ 2 4 Dcher Schwartze D $^{\rm o}$ zusammen [Rthl $^{\rm E}$] 3½ 7 Decher rothe Laschen zusammen [Rthl $^{\rm E}$] 10½.

 17 (Bl. 28) 1 dzt. Schafscheeren [Rthl $^{\rm r}$] $^{3}\!\!/_{4}$ 1 Krucke mit Agurcken [Rthl $^{\rm r}$] 1.

² stk. dito WeinPumpen zusammen wehrt [Rtl.] 1/8

² stk. dito durchschläge zusammen wehrt [Rtl.] 1/4

^{1 [}stk.] dito Lenck Rohr [Rtl.] 1/8

^{1 [}stk.] dito Kellerleüchte [Rtl.] 1/4

^{1 [}stk.] dito Lampe [Rtl.] 1/8.

H. Joh. Hinr. Öhlers 1 Tonn Birn, wehrt rtl. ½ 6 Salvala Wallwößer frankered h. //	6	
6 Schok Wallnüße, [wehrt rtl.] 1/8	6	
1 Tonn Aepfel, wehrt [rtl.] ½	<u> </u>	16
H. Joh. Christ. Hebenstreit		10
1 Päckchen <i>gebrauchte</i> Kirchen musicalien		_
H. Jurgen Friedr. Gundlach		
1 Päckchen alte Kleider bestehend in 11 Unter Hemb	de	
und 4 paar Ermeln		_
H. George Schroeder		
1 Tonn Aepfel, wehrt ¾ rtl.		4
Meister Hans Joachim Naths		
½ Tonn Aepfel	2	
Hutmacher-Wahren für 1 thl. 18	2	<u></u>
	4	_
Zuschl	ag <u> 1</u>	
		5
Meister Joh. Georg Heinemann		
Krahmwahren für 1 thl. 19 mit dem Zuschl.		$ 2\frac{1}{2}$
Küster Christoffer Wilhelm Dobross		
Buchbinder-materialien für 5 thl. ²⁰		15
Joh. Friedr. Kühnlenz		
1 Kasten mit Gewehr, 30 thl. werth ²¹		90
der Schiffer		
40 Tonn div. Aepfel, wehrt 30 rtl.	1. 60	
2 Kisten gemeinen Rauch Tobak, wehrt 12 rtl.	48	
		2. 8
das Volk		
1 Tonn Wallnüße, wehrt 1 rtl.	6	
9 Tonn Aepfel, wehrt 7 rtl.	36	
14 & Lubische Mettwürste, wehrt 2½ rtl.	<u> 8</u>	50
		50

 18 (Bl. 34) Ein dutzen schwartze Huth Knöpffe nebst 10 Ellen litzen wehrt $\frac{1}{2}$ tlr.

²⁰ (Bl. 36) Ein Pack Ungebundene Schul Bücher an wert 3½ rtl. albr.

Ein halb Reiß Bundt Papier an wärt 1 rtl. arlbr.

Ein Päckchen mit vier stücker Buchbinder Bandt An wärt 1 Ort.

21 (Bl. 37) Meine und meiner Reiß Kammeraten alte reiß bagage
4 Stück neue flinden laüffte

Ein baar Bistolle

} werd zu sammen 30 rtl. 2 Bistolen leüffte

24 Stück alte flinden laüffte

 $^{^{19}}$ (Bl. 35) 1 paar wollene Strümpfe $^{1}\!\!/_{\!\!4}$ rtl. 1 paar wollene Handschue $^{1}\!\!/_{\!\!8}$ rtl. 2 stk. baumwollene Schlafmützen $^{1}\!\!/_{\!\!2}$ rtl.

N ^{<u>ro</u>} 57	
d. 7. S ^r Hendrik Claeses, von Amsterdam ²²	2
Fr. Burgermeisterin Bohnsack	
430 W Martinique Coffé-Bohnen, à 10	00 #wehrt rtl. 13 5. 37½
4 & Muskaten-Nüße, wehrt rtl [*] 5	5
2 & Muskaten-Blumen, wehrt rtl ^r 4	6 ¹ / ₄
1 <i>& Gewürtz</i> Nelken, <i>wehrt rtl^r 1</i> 1/4	2
2 & Cardemomen, wehrt rtl [*] 2	5
2 Rieß weiß Schreib-Papier, wehrt rtl [*]	<i>4</i> –. 6
4 Türcksch garn od. Cameel-garn, 1	vehrt rtl ^r 5 –. 10
½ & Couleurte Seide, wehrt rtl ^{<u>L</u>} 2½	5
47 & Krack-Mandeln, à 1 L & wehrt ri	<i>t^t 1½</i> –. 11
1 Kiste mit Chinesisch porcelain 30 th	l. werth –. 60
2 Körbe delffts-Stein-Gut, 12 thl. wer	th –. 24
10 % schmahl Fischbein, wehrt rtl ^r 8	16
½ Tonn gesaltzen Laberdan, wehrt rtl	- 5 – . 10
5 Tonn holl. Heeringe, wehrt rtl [*] 30	37½
	7. 351/4
	Zuschlag 1.84
	9. 191/4
H. Capitaine Franz von Dohren ²³	
5 % Knaster-Tobak, werth rtl. 6	18
60 % holl. Käse, [rtl.] 5	1.0
oo w non. Rase, [rii.] 5	18
120 \$\mathbb{H}\$ Gerstengraupen, [rtl.] 2\frac{1}{2}	18 20
· · · · ·	
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 21/2	20
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ½ Tonn Kabliau, [rtl.] 1	20 3
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ⅓ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼	20 3 4
120 % Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ½ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 % Stokfische, [rtl.] 3	20 3 4 6
120 % Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ½ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ½ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 % Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½	20 3 4 6 4
120 % Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ½ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ½ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 % Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½	20 3 4 6 4 6
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ⅓ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 & Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½ 2 Stk. kleine grüne Käse, [rtl.] 2	20 3 4 6 4 6
120 % Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ⅓ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 % Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½ 2 Stk. kleine grüne Käse, [rtl.] 2 H. Hinrich Sietam	20 3 4 6 4 6 79
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ⅓ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 & Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½ 2 Stk. kleine grüne Käse, [rtl.] 2 H. Hinrich Sietam 520 & Coffé-Bohnen, werth rtl. 138	20 3 4 6 4 6 79
120 & Gerstengraupen, [rtl.] 2½ ¼ Tonn Kabliau, [rtl.] 1 ⅓ holl. Heeringe, [rtl.] 1¼ 100 & Stokfische, [rtl.] 3 1 Korb Tobakspfeiffen, [rtl.] ½ 2 Stk. kleine grüne Käse, [rtl.] 2 H. Hinrich Sietam 520 & Coffé-Bohnen, werth rtl. 138 285 & gemeinen Rauch-Tobak, [rtl.] 2	20 3 4 6 4 6 79 6. 50 56 ¹ / ₄

1.20

-. 80

-. 4 10.71

Zuschlag 2.68

4 Stk. holl. Wand Uhren, ditto [rtl.] 60

1 Tonne Pergamutten Birn, ditto [rtl.] 11/2

1 Kiste delffts Steingut, ditto [rtl.] 40

²² (Bl. 38) [...] Schiffer Hendrick Claases von Janery, komme von Amsterdam mit mein Kuff-Schiff de Alida Hesselinga genandt, groß 47 Lasten, gehe tieff 9 Fuß, fahre starck 7 mann, bin im See gewesen 3 wochen, und g'addressiert an Johann Matthias Harder, habe in stelle Ballast gelahden [...].

²³ Ausgelassen sind 1 Schreib-Schranchen, worinnen Schrifften und Alte Wäsche; 1 Kasten mit Alten Büchern in Holländischer Sprache; 1 Alter Leerer Flaschen-Keller; verschiedene alte Kleidungs Stücke und Wäsche (Bl. 41).

²⁴ (Bl. 42) 120/16tell Holländische Heeringe werth [rtl.] 70 60/8tell Holländische Heeringe ditto [rtl.] 70.

	H. Joh. Matth. Harder			
	21 Last 13 Tonn Ivica-Salz, werth à Last alb. r	tl. 18	6. 21	
	106 % Pomeranzen Schaalen, werth à 100 % [a	lb. rtl.] 5	13	
	252 % holl. roll Tobak, werth à 100 % [alb. rtl.] 7	50	
	61/4 Tonn holl. Heeringe, werth [alb. rtl.] 30		–. 47	
	Krahmwahren für 32 thl. ²⁵		64	_
			7. 95	
		Zuschlag	1. 98¾	
				$9.93\frac{3}{4}$
	der Schiffer			
	60 Groß zinnerne Knöpfe, werth alb. rtl. 5		15	
	16 Dutz Bleyfedern, [alb. rtl.] 1½		5	
				20
	170			
1 7	N ^{ro} 58			
d. 7.	S ^r Berend Wallis, von Lübeck ²⁶			
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack		02	
	49 ³ / ₄ Tonn Norder Heeringe, à Last wehrt rtl ² 2	4	93 30	
	6 Tonn gesaltzen Dorsch, à tonn wehrt rtl ^L 3½		30 7	
	180 % Stokfisch, à 1 L% wehrt rtl ^L ½ 30 Bund Schollen, wehrt rtl ^L 10			
	30 Build Schollen, wentitti 10		20 1. 50	-
		Zuschlag		
		Zuscinag	<i>317</i> 2	1. 87½
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke			1. 67/2
	46 bout. Champ. Wein ²⁷		40	
	75 bout. Bourg. Wein, [rtl.] 30		60	
	6 Tonnen Dorsch, [rtl.] 18		30	
	1 Buch ²⁸		2	
	1 Tonn Aepfel, [rtl.] ½		−. 2½	
	• •		1. 34½	-
		Zuschlag	−. 33½	
			<u> </u>	1. 68
	H. Casper Joh. & Carus Jacke			
	½ Tonn 7 gros Baurpfeiffen, Wert rtl. 3		6	
	60 % weiß Starklis, à L % [rtl.] 1/2		$7\frac{1}{2}$	
	1 mille Flintensteine, [rtl.] ¹ / ₄		1	

 $^{^{25}\}left(Bl.\,44\right)$ Ein stück roth und weiß Gingang wehrt [alb. rtl.] 10

27 (Bl. 48) 75 bout. weisen Champagne }
75 bout. rothen dito } wehrt rtl. 75.

{Von obigen 150 bouteillen angegebenen Champagne Wein sind nur 46 bouteillen gantz befunden worden. Joh. Punderuz}

^{4 \$\}mathcal{B}\$ schwartz 4 \$\mathcal{B}\$ blau Camel Garn werth [alb. rtl.] 10

² Zoll-Stöcker [alb. rtl.] ½

² Rieß schreib-Papier [alb. rtl.] 3

Spanisch Röth werth [alb. rtl.] 8.

²⁶ (Bl. 45) Ich Schiffer Berendt Wallis Von Barth, Kommende Von Lübeck mit mein Gallias, Dorothea genandt, ist groß Von Lasten 40, gehet tieff 6 Fuß, fahre starck 6 Mann, unter weges 6 Tage, bin geadressiret an dH^I Jacob Jacke junior, und habe gelahden Ballast nebst [...].

²⁸ (Bl. 48) Krusen Contorist, [rtl.] 1.

	1 % Roth Siegellak, [rtl.] 3/4	2	
	1 Tonne Aepfel, [rtl.] ½	$ 2\frac{1}{2}$	
	1 /L J	19	_
	Zuschlag	5	
	_		24
	der Schiffer		
	3 Tonn Aepfel, werth rtl. 1½	12	
	520 % Reiß, <i>à 100 % [rtl.] 3</i>	1.4	
			1. 16
	NITO 70		
d. 9.	N ^{ro} 59 S ^r Jürgen Joh. Krambern, von Lübeck ²⁹		
u. 9.	Fr. Burgermeisterin Bohnsack		
	120 Viertel Franz Branntwein, à Oxhofft wehrt rtl ^r 24	4. 50	
	Zuschlag		
		1. 12/2	5. 621/2
	H. Aelteste Jochim Thomas Rump		
	½ Tonn Aepfel und Wallnüße, wehrt ½ rthl., mit d.		
	Zuschl.		2
	der Schiffer		
	4 Oxhoft weiß Franz Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 12	3.60	
	2 Oxhoft roth dito, à Oxh. wehrt rtl. 24	2. 40	
	11 Tonn lübsche Aepfel, à Tonne wehrt rtl. ½	44	
	1 Tonn Birn, wehrt rtl. 1	6	
	50 Schok Wallnüße, wehrt rtl. 1½	<u>–. 6</u>	6. 56
	das Volk		0. 30
	10 Tonn <i>lübsche</i> Aepfel, à Tonne wehrt rtl. ½	40	
	3½ Tonn Birn, à Tonn wehrt rtl. 1	4 0 21	
	30 Schok Wallnüße, wehrt rtl. 1	4	
	60 % Gersten-Graupen, à L & wehrt rtl. ½	10	
	25 % Coffé-Bohnen, à L& wehrt rtl. 3	50	
	1 Kiste Pfefferkuchen, wehrt rtl. 2	6	
			1. 31
	N^{ro}_{-} 60		
d. 9.	S ^r Moriz Christiansen, von Lübeck ³⁰		
	H. Burgermeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt et Sohn		
	183 Viertel Franz Branntwein, à Oxhoft von 30/4tel	6 061/	
	wehrt rtl. 24	6. 861/4	
	2 Oxhoft muskat Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 20 1 Oxhoft corsica-Wein, wehrt rtl. 20	1. 12½ 75	
	2 O. L. C. J. C. J	/3 1 (03/	

 $1.68\frac{3}{4}$

3 Oxhoft alten weiß Franz Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 16

Ausgelassen ist G. C. Broterus 4 St. Alte Bücher und gebrauchte Wäsche (Bl. 93).

²⁹ (Bl. 50) [...] Schiffer Jurgen Johan Krambern von Lubeck kommend mit meinen Ein Mast Gallioth Schiff Anna Dorothea genandt von Lubeck groß 50 Last Fahre stark 8 Mann, gehe tief 7 Fuß, bin unterwegens gewesen 8 Tage, geaddressiret an den herrn Bürgermeister Hans Diedrich Schmidt & Sohn, habe geladen Ballast, und [...].

³⁰ (Bl. 54) [...] Schiffer Moritz Christiansen von Lübeck, kommend mit mein Ein Mast Gallioth Schiff, die Frau Agatha genandt von Lübeck gros 42 Last Fahre stark 8 Mann, gehe tief 8 Fuß, bin unterwegens gewesen 8 Tage geaddressiret an S. T. Herrn Bürgermeister Hans Died^r Schmidt & Sohn und habe folgendes gelahden [...].

2 Oxhoft muskat Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 20	1. 12½
180 Viertel Franz-Branntwein, à Oxhoft von 30/4tel	
wehrt rtl. 24	6. 75
1 Päckchen Kräuter zum bitter Wein, wehrt rtl. 1	2
200 Stk. Ankerscheiben, wehrt rtl. 1/2	2
10 Last leere Anker ³¹	30
12 Bund Weiden, wehrt rtl. 1	2
1 Schachtel medicin, wehrt rtl. 6	12
1 ungebundenes Buch samt Alphabet, wehrt rtl. 8	16
3 Tonn Aepfel, [à Tonne] wehrt rtl. ½	$7\frac{1}{2}$
1 Sch \$\mathbb{E}\$ 9 L \$\mathbb{E}\$ 5 \$\mathbb{E}\$ Bley, \$\alpha\$ 100 \$\mathbb{E}\$ wehrt rtl. 3\frac{1}{2}\$	10
2 Tonn eiserne Nagel, à Tonne wehrt rtl. 10	75
358 & Candit-Zukker, à 100 & wehrt rtl. 14	1.43
72½ Tonn schwed. Heeringe, à Tonne wehrt rtl. 2	1. 35½
12 Tonn gesaltzen Dorsch, wehrt rtl. 30	60
2 Kisten mit Trinkgläser ³²	21
1 Kasten Citronen, wehrt rtl. 5	15
1 Tonn lüneburger Salz, wehrt rtl. 2	$ 2\frac{1}{2}$
1 Tonn eiserne Nagel, wehrt rtl. 10	−. 37½
1 Faß dito, wehrt rtl. 8	50
2 Sch # 16½ L # Bley, à 100 # wehrt rtl. 3½	20
2 mille bouteillen ³³	$87\frac{1}{2}$
12 Last leere Anker ³⁴	36
264 & gemein Lübisch Rauchtobak, à L& wehrt rtl. 21/2	50
8 Stk. <i>kleine</i> limburger Käse, <i>wehrt rtl.</i> 2½	3
4 Oxhoft roht Fransch Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 20	3. –
1 Faß Aepfel, wehrt rtl. 1	4
1 Faß Friestadtsche Rüben, wehrt rtl. 3/4	$ 1\frac{1}{2}$
Garten-Saamen für 1 thl.	2
1 Tonne Rüben, wehrt rtl. ½	1
1 Tonne Porro, wehrt rtl. ½	 1
1 Tonne lübsch Brod, wehrt rtl. 1	$ 2\frac{1}{2}$
¹ / ₄ Zwiebak, wehrt rtl. ¹ / ₂	 1
1 Sak Tartoffel, wehrt rtl. ½	- . 1
3 Schok weißen Kopf Kohl, wehrt rtl. 1	$ 10\frac{1}{2}$
Krahmwahren für 265 thl. 35	5. 30

 ^{31 (}Bl. 59) 5 Last leere gantze Ankers à last wehrt rtl. 1¾
 5 Last leere halbe Ankers à last wehrt rtl. 1¼.

 $^{^{32}}$ (Bl. 59 v.) 20 dutz Biergläßer zusammen wehrt rtl. 7 10 dutz Wein Gläser zusammen wehrt rtl. 3½.

 $^{^{33}}$ Im Beilage-Journal: 1000 Stük leere schwarze Bout., wehrt rtl. 20 (Bl. 59 v.).

 $^{^{34}}$ (Bl. 60) 6 Last leere gantze Anckers à Last wehrt rtl. 1 % 6 Last leere halbe Anker à Last wehrt rtl. 1 % .

^{35 (}Bl. 59) 120 Ell. braun roht und weißen Chalong in 3 Stuk, zusammen wehrt rtl. 22
80 Ellen roht schmal Futter Boy zusammen wehrt rtl. 12
41 Ellen roht geblühmt schmal Flonel zusammen wehrt rtl. 8
48 Elle weis Multum in 1 Stk. wehrt rtl. 6
2000 Stük enkelte Last Matten, so im kümftigen Frühling zur Flachs Emballagien ausgehen (Bl. 59 v.) ein dutz verzinte Steigbügeln wehrt rtl. 1½

Zuschlag 8. 75½ 43. 77½

H. Licent-Verwalter Heinrich Cramer

1 Päckchen *ungebundene* gedrukte Sachen *dem Werthe* 5¹/₄ *rthl*.

-.16

12 dutz ord. lederne Mannshandschue, zusammen wehrt rtl. 13

36 Stük schmal enkelten Floret Band, zusammen wehrt rtl. 10

4 Stük braun und weisgründigte HalbZitzen, halten zusammen 57 Ell. und sind Wehrt in allen rtl. 12

(Bl. 60) 4 Maschen hand Granaten zusammen wehrt rtl. 11/2

19 % roht Siegel Lack zusammen wehrt rtl. 18

15/c meßingen haacken und Ohsen zusammen wehrt rtl. 2

400 Briefekleine Knopf Nadeln zusammen wehrt rtl. 8

6 Stk. meßing feldleuchter mit Feuerzeug zusammen wehrt rtl. 2

15 dutz Stroh Tellern zusammen wehrt rtl. 4½

3 dutz Kleider Bürsten zusammen wehrt rtl. 21/2

2 fwk. meßing Kohlpfannen zusammen wehrt rtl. 1½

30/m Neh-Nateln zusammen wehrt rtl. 10

3 dutz ordinair Schreib Tafeln zusammen wehrt rtl. 3

1 & Streu Sand wehrt rtl. 1/4

4 dutz horne Kämme zusammen wehrt rtl. 11/4

Elfenbeinerne Kämme zusammen wehrt rtl. 5

6 paar schwartze Agath. Ohrgehänge zusammen wehrt rtl. 11/4

6 paar weiße Ohrgehänge zusammen wehrt rtl. 3½

10 fwk. meßing Nägeln zusammen wehrt rtl. 51/2

2 fwk. Schaaf Scheeren zusammen wehrt rtl. 11/4

1 dutz Meerchaum pfeiffen Köpfe wehrt rtl. 4

9 Bund Violien Sayten zusammen wehrt rtl. 3

3 fwk. meßing Waagschaalen zusammen wehrt rtl. 11/4

2 dutz ordinair holtzerne pfeiffenRohren zusammen wehrt rtl. 3½

(Bl. 60 v.) 4 dutz hornerne Mundstücken zusammen wehrt rtl. ½

1 dutz Nadel Buchsen wehrt rtl. 1/8

2 Gross Zinnerne Camis. Knöpfe zusammen wehrt rtl. 3/4

1 dutz Schnallen Bürsten wehrt rtl. ½

24/m Siegel Obelaten zusammen wehrt rtl. ½

1 % meßings Harffen Drath wehrt rtl. 1/8

1 % Schwam wehrt rtl. 3/4

2 dutz pfeffer Kuchen zusammen wehrt rtl. 1

7½ dutz Kleine Spiegel zusammen wehrt rtl. 8

10 Buch gelb Mettal zusammen wehrt rtl. ½

1 paar Fleutes Traverses wehrt rtl. 2½

10 pack Schraub Buchsen zusammen wehrt rtl. 3/4

4 Schnur Knochene Brust-Tuch Knöpfe zusammen wehrt rtl. 3/4

diverses Nürnberger Kinder Spielzeug den Wehrt rtl. 8

128 Ell. schmal schwartz Flonel in 3 Stük zusammen wehrt rtl. 24

41 ell. roht geblühmt schmal Flonel zusammen wehrt rtl. 8

43 ell. weis Futter Flonel in 1 Stük zusammen wehrt rtl. 9

3 Stük wollen Tamys à Stük wehrt rtl. 9

1 Stük Futter Boy hält 48 Elle und ist wehrt rtl. 8

2 halbe Stük weis seidene Gagen zusammen wehrt rtl. 5

1 Stük. schwartze dito wehrt rtl. 4

2 Stük gestreifte seidene gagen zusammen wehrt rtl. 5

3 kleine Körbe zusammen wehrt rtl. [-]

(Bl. 61) 1 Korb wehrt rtl. [-].

H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 19 Tonn schwed. Heeringe, <i>wehrt rtl. 38</i> 2 Kasten eiserne Nagel ³⁶	Zuschlag	36 75 1. 11 28	1. 39
H. Rathsverwandter Frantz Jürg. Schroeder 2 Tonn Aepfel, [à Tonne] ½ Rthlr. 12 Stk. leere Bier-Fäßer, 5 [Rthlr.] 5 % trokkene Kirshen, ¼ [Rthlr.], 5 % dito Bak ¼ [Rthlr.] 1 Pr. wollene Kinderstrünffe, ½ [Rthlr.]	kbirn,	5 4 2 1	1. 39
½ Tonn Aepfel, ¼ [Rthlr.]		1 13 3	
Fr. RathsVerw. Wiggert 3 Tonn Aepfel, werth 1½ rtl. ½ Rüben, werth ¼ rtl.	Zuschlag	7½ ½ 8 2	16 ·
H. Aeltester Matthias Sietam 804 % weiß Zukker, à 100 % wehrt 12 rtl. 182 % Coffé-Bohnen, à 100 % wehrt 14 rtl. 1 Anker Baumöhl, wehrt 6 rtl. 1 Anker Citron-Saft, wehrt 4 rtl. 80 % Corinten, à 20 % wehrt 1½ rtl. 110 % Blau holz gemahlen, à 100 % wehrt 3 rt 2 % Muskaten Bluhm, à % wehrt 2 rtl. 5 % Caneel, à % wehrt 2 rtl. 2 % Cardemom, à % wehrt 1¼ rtl. 2 % Saffran, à % wehrt 4 rtl. 169 % Coffé-Bohnen, à 100 % wehrt 14 rtl. 173 % Puder, à 20 % wehrt 1 rtl. 2 Stk. Waagen Lanternen, wehrt 3 rtl. Krahmwahren für 212 thl. 37	<i>1</i> .	3. 22 2. 27½ 15 25 12 14 6½ 6½ 5 15 2. 12 24 12 4. 24 13. 20¼	10
	Zuschlag	3. 30	16. 501/4

 $^{^{36}\,(}Bl.\,63)\,10/m$ gantze lattnagel wehrt rtl. 20 10/m halbe ditto wehrt rtl. 10.

³⁷ (Bl. 66) 18 stk. halten 448 ell. ordinair Carthun à Stk. wehrt 6 rtl.

⁴ dk. blau Leinene Tücher à dutz wehrt 3 rtl.

¹ dk. Baum wollene Tücher wehrt 6 rtl.

⁸ stk. halten 199 ell. ord. Carthun à Stk. wehrt 6 rtl. 3 stk. blau & weis grob gedruckt Lein à stk. wehrt 3 rtl.

⁴² stk. podu [?] Band wehrt 14 rtl.

⁶ stk. blau geblümt ordinair Wachs Tuch à stk. wehrt 2½ rtl.

H. Martin Nic. Schmid

15	
 20	
1.45	
5	
4	
2	
−. 7½	
−. 7½	
−. 37½	
 −. 2½ 	
20	
 −. 2½ 	
22	
4. 39	
5. 50	
20	
60	
30	
22	
60	
5	
- . 3	
3	
6	
2. 20	
	-
4. 27	
	21. 35½
	20 1. 45 5 4 2 7½ 37½ 2½ 2½ 2½ 22 4. 39 5. 50 20 60 30 22 60 5 3 6 2. 20 17. 8½

 $^{38}\left(Bl.\ 67\right) 2$ dos. Eiserne pferde stangen wehrt
rtlr. 3

½ dos. do Sporn wehrt rtlr. ¾

1 dos. höltzerne draht leuchtern wehrt rtlr. ½

2 stk. Schw. Wollen Moir à stk. wehrt rtlr. 8

7 stk. Agremanten z.w. rtlr. 6

1 Tonn darin 2/mille halbe latt Nähl. zusammen wehrt rtl. 11/2

6 % Meßing harfen draht z.w. rtl. 1

12 stk. Schaaf Scheeren wehrt rtl. 1

2 stk. limb. kleine Käse wehrt rtl. 1/3

(Bl. 67 v.) 50 % Canar[ien] Saat à L% wehrt rtlr. 1

25 % Rüben Saat à L% wehrt rtlr. 3/4

3 % hirsch horn z.w. rtl. 3/4

 $\frac{1}{2}$ % Canehl wehrt rtlr. $\frac{3}{4}$

1 % Cardemom wehrt rtl. 11/4

1 & Muscat Nüße wehrt rtl. 11/2

1/4 H Muscat Bluhm wehrt rtl. 1/2

12 **T** Rosienen wehrt rtlr. 1

10 % Mandeln wehrt rtlr. 1

10 w Mandem Went Itil. 1

12 \mathcal{T}_0 lohrbire Blätter wehrt [rtlt.] 1

4 stk. ord. Zitzen halten 76 Ell. und sind wehrt rtl. 36

5 stk. Multum 250 Ell. wehrt rtl. 25

1 stk. weiß Schwan boy 55 Ell. rtl. 12

1 groß Weiße Metallene Knöpffe wehrt rtl. 1.

H. Hinrich Sietam 1 Tonn Aepfel, werth Rthlr. 1, mit dem Zuschl	l.		3
H. Joh. Joachim Teissner			
2 Oxhoft corsica Wein, wehrt Rtl. 30		1. 50	
1 Ahm Franken Wein, wehrt [Rtl.] 28		−. 56½	
½ Ahm Seckt, wehrt [Rtl.] 25		−. 37½	
3 Oxhoft weiß Fr. Wein, wehrt [Rtl.] 60		1. 68¾	
½ Ahm Malvasier, wehrt [Rtl.] 20		−. 37½	
20 bout. Arrak, wehrt [Rtl.] 7		14	
12 halbe bout. malvasier, wehrt [Rtl.] 2		4	
Weinküper Geräthe für 1½ thl. 39		3	
300 Stk. leere bout., wehrt [Rtl.] 9		−. 13½	
1 Tonn Aepfel, wehrt [Rtl.] 1½		$ 2\frac{1}{2}$	
1 Faß braun Zucker Sirop 190 E, à 100 E weh	rt [Rt] 1 3	30	
9 leere Branntweins Stükke, <i>wehrt [Rtl.]</i> 9	[1100.]	18	
2 blecherne Weinheber, wehrt [Rtl.] 1		2	
1 gross Karten, [Rtl.] 4		45	
1 leer unbrauchbares Talg Faß, wehrt [Rtl.] ¹ / ₂			
Theel unorductionres Taig Tais, went [Kit.]	16	1 5. 83	-
	Zuzahlaz		
	Zuschlag	1.46	7.20
TT T I M AND TT I			7. 29
H. Joh. Matthias Harder	.1.24	<i>EC</i> 1/	
30 Tonn schwed. Heeringe, <i>werth à Last alb. r</i>	Tl. 24	56½	
12 Stk. leere Bierfäßer, werth [alb. rtl.] 6		$3\frac{3}{4}$	
2 % roth Lak, werth alb. rtl. 1		$ 2\frac{1}{2}$	
2 mille <i>siegel</i> Oblaten, <i>werth [alb. rtl.]</i> ¹ / ₄		1½	=
		64	
	Zuschlag	<u> 16</u>	
40			80
H. Hans Diedr. Schmidt junior ⁴⁰			
1 Päckchen darin 6 Kupferstiche und ein gedru	ucktes		
Buch, wehrt Rttl. 8		–. 16	
1 Hut, wehrt Rttl. 3		6	_
		22	
	Zuschlag	$5\frac{1}{2}$	
			27½
H. Adam Friedr. Lenartzen			
4 Dutz Wollkratzen, Werth [Rthl.] 5		15	
210 % Stahl, wehrt [Rthl.] 9		13	
445 % Bley, à 100 % [Rthl.] 3		10	
2 Dutz Hecheln, <i>Werth Rthl. 2</i> , und 2 Dutz Tri-	chter		
werth [Rthl.] ½	,	6	
		6 44	_
	Zuschlag		
	Zusvinug		55

 $^{^{39}}$ (Bl. 69) 2 stk. blecherne WeinPumpen wehrt [Rtl.] $^{1}\!/_{\!8}$ 16 % Alant Wurzeln, 1 % Citron & 1 % Pommeranz Schaalen zusammen wehrt [Rtl.] 1.

 $^{^{\}rm 40}$ Ausgelassen sind 2 Säcke mit 26 leedige Säcke worinnen in May a.c. Hempsamen mit $S^{\rm r}$ Moritz Christiansen ausgesandt worden (Bl. 71).

H. Diedr. Joh. Burmester	
1898 W weiß Topff Zukker, à 100 Werth Rthl [*] 12	7. 59
264 & hellbraun Candit-Zukker, à 100 & werth [Rthl ^L]	
12	1.6
6 Kasten gemeinen Lübschen Cardus-Tobak wiegt	
308 E , 100 E Werth [Rthl ^L] 10	90
21 & Knaster-Tobak, Werth [Rthl ^L] 20	40
410 & Reiß, à 100 & Werth [Rthl ^r] 3	50
1 Tonne braun Syrup, wiegt 470 E, à 100 E Werth	
[Rthl $^{\mu}$] 2	30
36 H Martiniksche Coffé-Bohnen, à L Werth [Rthl] 3	45
2 & Saffran, Werth [Rthl ^t] 8	15
7 & Cardemom, Werth [Rthl ^r] 7	17
4 & Muskaten Bluhmen, Werth [Rthl ^L] 8	12½
6 % dito Nüße, Werth [Rthl ^L] 6	$7\frac{1}{2}$
2 & Nelken, Werth [Rthl ^r] 3	4
10 & Caneel, Werth [Rthl ^r] 20	12½
110 & Feigen, à 40 & Werth [Rthl ⁺] 1½	10
160 % trockene Pomeranzen-Schaalen, à 100 % Werth	
$\lceil Rthl^{\underline{r}} \rceil 4$	20
25 \$\mathbb{H}\$ trockene Citronen-Schaalen, Werth [Rthl*] 1	4
190 & Mandeln ⁴¹	46
28 & Pfeffer, Werth [Rthl [*]] 7	9
50 % Ingber, à L % Werth [Rthl ^r] 1	9
260 & Puder-Zukker, à 100 & Werth [Rthl ^L] 6½	1.4
321 & Rosinen, à 100 & Werth [Rthl [*]] 4	40
180 & Corinten, à 100 & Werth [Rthl ^r] 6	30
240 & Feigen, à 100 & Werth Rthl ^r 3	36
1 Anker Baum Öhle	–. 15
1 Ahm dito ⁴²	60
60 & Blau brasilien-Holz, à 60 & Werth [Rthl ^L] 1	−. 7½
60 & Perlgraupen, à 50 & Werth [Rthl ^L] 1½	$7\frac{1}{2}$
48 & Gerstengraupen, à 50 & Werth [Rthl ^r] 1	- . 5
15 % Käse, Werth [Rthl ^t] 1½	 3
216 % weiß Stärklis, à 100 % Werth [Rthl ^r] 3	–. 27
1 Tonne lüneb. Salz, Werth [Rthl ^F] 2	$ 2\frac{1}{2}$
146 % Stokfisch ⁴³	6 ¹ / ₄
30 Bund Schollen, Werth [Rthl*] 10	$ 18\frac{3}{4}$
200 leere bouteillen, Werth Rthl [*] 5	9
50 Stk. Mettwürste, à 10 \(\mathcal{E} \) Werth [Rthl ^L] 1	10
9 Decher Laschfelle ⁴⁴	34
1 Anker roth Wein, Werth [Rthl ^L] 3½	12½
2 Tonnen gesaltzen Dorsch, Werth [Rthl ^E] 6	10
2 mille <i>runde</i> bouteillen, <i>Werth [Rthl[*]] 30</i>	–. 87½

 $^{^{41}}$ (Bl. 73 v.) 165 % süße Mandeln à L% wehrt [Rthl^{E}] 2 25 % bittere Mandeln zusammen wehrt [Rthl^{E}] 1½.

⁴² Im Beilage-Journal: 1 Ancker & $\frac{1}{2}$ Ahm Baum Öhl wiegt [?] \mathcal{E} Zusammen Werth [Rthl $^{\underline{I}}$] 20 (Bl. 75).

⁴³ Im Beilage-Journal: 146 % Zart Fisch, à 100 % Werth [Rthl^I] 3 (Bl. 75).

 $^{^{44}}$ (Bl. 75 v.) 6 decher Schwartze Laschen zusammen Werth [Rthl^I] $6\frac{1}{2}$ 3 decher rothe Laschen zusammen Werth [Rthl^I] $4\frac{1}{2}$.

```
<sup>45</sup> (Bl. 73) 2 & Semen Amomi zusammen Werth [Rthlr.] 2
2 % Spanischen Hopffen zusammen Werth [Rthlr.] 1/8
20 & Lohrbeeren zusammen Werth [Rthlr.] 3/4
4 % Lohrbeer Bläter zusammen Werth [Rthlr.] 1/8
25 & Rosen Mary zusammen Werth [Rthlr.] 1/4
4 & Lavendel Bluhmen zusammen Werth [Rthlr.] 1/2
4 & Chamillen zusammen Werth [Rthlr.] 1
4 % Violen Wurtzel zusammen Werth [Rthlr.] 1/4
4 & Galgant Wurtzel zusammen Werth [Rthlr.] 1/8
(Bl. 73 v.) 2 & Gurcomey zusammen Werth Rthl<sup>I</sup> 1/4
3 & Fenchel Saamen zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/8
2 & Setver Saat zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 1
2 % Haver Kümmel zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
20 & Canarien Saamen zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3/4
4 & Rüben Saamen zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
10 & Galläpffel zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1½
20 & Persico Körner zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 2
22 % Cacao Bohnen à 8 % Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1
20 & Gummi olibanum zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 4
10 & Gummi arabicum zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 1½
2 & Gummi Tragantum zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
1 & Gummi Myrhae Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
2 & Gummi Aloes zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
2 & Gummi Storax zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3/4
2 & Gummi Sandaracca zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
1 & Gummi Lacca Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
1 & Gummi Gutta Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
1 & Gummi Laudanum Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1/4
4 & Assavetida zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1½
4 & Bernstein Gruß zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
(Bl. 74) 10 & Pimstein zusammen Werth Rthl<sup>r</sup> 1/4
10 & Roth stein zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
15 % Bolus zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1/4
4 & Galitzen stein zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] ½
4 & Weißen Vitriol zusammen Werth [Rthl1] 1/4
20 % Antimonium Crudum zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 3/4
5 & Borax zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 3
5 \( \mathbb{E} \) Zinnober zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 3
5 % Grauen Schwefel zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/8
3 & Glas Gall zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1/8
5 & Salmiak zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>
54 % OKergelb zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1
40 & Meninge à L& Werth [Rthl<sup>1</sup>] 3/4
4 & Rauschgelb zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
20 % Umbra zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] ½
20 & Silbergledt zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3/4
6 % Spaan grün zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 2
20 & Lakmoß zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 2½
20 & Blau Amdam zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 2
4 & Indigo zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 4
2 Tafel Indigo zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 1/4
7 & Sitgelb zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3/4
1 & Bergblau Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1
```

1/4 & Saft grün Werth [Rthl^I] 1/8
1/2 & Bein schwartz Werth [Rthl^I] 1/8

Zuschlag	20. 88 5. 22	_
		26. 10
H. George Gottschalck von Essen		
1 Tonn Aepfel, wehrt rtl. ½, mit dem Zuschl.		3
Wittwe Agneta Funck		
1 seidene Kopfblume und 7 Ellen seiden Band, 46 1/3 thl.		_

```
½ T Berg Grün Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/8
1 & Schieferweiß Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/8
½ & Florentiener Lak Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1
(Bl. 74 v.) 2 & Kugellack zusammen Werth Rthl<sup>r</sup> 1/4
4 & Orlean zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1
8 % Trippel Erde zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
24 Pack Metall Guld und Silber zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 2
48 Buch Blat Guld und Silber zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>
5 % Venedischen Terpenthien zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
7 % eingemachten Ingber zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 2
4 % dito Pommerantzen Schaalen zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] 1
2 dito Citronen dº zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] ½
2 % dito Limoneten zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
2 % dito Pommerantzen zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3/4
4 & Succade zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1
4 & Cubeben zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1
2 & Sellery Saat zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
2 % Jalappen Wurtzel zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1
2 & Gentian Wurtzel zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
2 & Lakritzen Holtz zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1/4
4 % Krahns Augen zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
2 & Sassaparill zusammen Werth [Rthl<sup>1</sup>] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
½ H Bezetta Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
1/2 & Coctionell Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1
<sup>1</sup>/<sub>4</sub> loth Carmin Werth [Rthl<sup><u>r</u></sup>] <sup>1</sup>/<sub>2</sub>
1/8 loth Ultramarin Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1/2
4 & Callmeystein zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 1/4
2 & Bluth stein zusammen Werth 1/4
1 & Schwämme Werth [Rthl<sup>r</sup>] ½
9 & Schnupf-Tobak zusammen Werth [Rthl<sup><u>r</u></sup>] 2
1 % schwartz Indianisch Balsam Werth [Rthl<sup>1</sup>] 1½
2 % Mohn Öhl zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] ½
(Bl. 75) 80 % roth Weinstein à 50 % Werth [Rthl<sup>I</sup>] 3
130 % roth Provintz Holtz à 100 % Werth [Rthl<sup>r</sup>] 5
1 Baud. mit 20 & Terpenthien Öhl zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1½
1 Fäßel dicken Terphentien wiegt 80 $\mathbb{H}$ à 50 $\mathbb{H}$ Werth [Rthl^{\mathbb{I}}] 2\frac{1}{2}
2 Fäßel Oliven zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 4
1 Anker Cappersen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 15
2 Fässel Anscho fisch zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 4
10/c Kienruß Taschen zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 1½
(Bl. 75 v.) 45 stk. Schmeltz Tiegeln zusammen Werth [Rthl<sup>I</sup>] 5
70 Satz Satz Tiegeln zusammen Werth [Rthl<sup>r</sup>] 2
1/m Baud. Korken Werth [Rthl<sup>I</sup>] ½
```

20 Platen verzint Blech zusammen Werth [Rthl^I] 1.

⁴⁶ (Bl. 77) 4 Ellen schmal und 3 Ellen breit schwarz seiden Band.

H. Christoph Wraez 1½ Tonn Aepfel ⁴⁷		6
H. Johann Hinnerichsen		
4 Spinnräder, wehrt 2 Rthl.	–. 24	
6 Decher Laschfelle, à 11/4 [Rthl.]	36	
4 Dutz Wollkratzen, à 1½ [Rthl.]	24	
2 Tonn Aepfel, [à Tonne] wehrt 3/4 [Rthl.]	8	
45 % roth Holz, à L & wehrt 3/4 [Rthl.]	9	
3 Dutz Drath-Leuchter, wehrt 1½ [Rthl.]	5	
o b will brain beautiful, we will 1/2 [riving		1.6
Wittwe Maria Magdalena Burmester		-, -
3 Stük ⁴⁸ hiesiges wollenZeug, so außer Landes gefärbet		
worden 1 thl.		3
		. 3
Musicant Joh. Christ. Krippendorff	O	
2 Tonn Aepfel, wehrt 1½ rthl.	8	
2 Tauben, ¼ rthl.	<u> 2</u>	10
		10
Engelbrecht Joh. Meyer		
2 Tonn Aepfel, wehrt 1 Rthl.	8	
2½ Elle <i>Ordianer grauer</i> Tuch, <i>wehrt ½ Rthl.</i> , mit 2		
Ellen Futter, wehrt ¼ Rthl.	<u> 6</u>	
		14
Besucher Carl Gustav Renroth		
6 & Ref. Zukker, werth 1¼ rtl.	4	
4 & Coffé-Bohnen, werth ¾ rtl.	8	
		12
Meister Christian Tietz		
1 Tonn Aepfel, wehrt 1 Rub., mit dem Zuschl.		3
Meister Heinemann		
4 Tonn Aepfel ⁴⁹	12	
½ Anker Franz-Wein, 2 rthl.	10	
,		22
Adde Christian Schroeder		
1 Kiepe mit Aepfel, wehrt rtl. 1/4	2	
1 Kiepe mit Wallnüßen, wehrt rtl. 1/4	 1	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		3
Hinrich Gottfr. Schuppius		
2 Tonn Aepfel, [à Tonne] wehrt ¾ rtl.	8	
1 Paar Strünffe, wehrt 1 rtl.	3	
i i dai ottaiiiie, weint i i ii.		11
der Schiffer		. 11
310 % weiß Refinade Zukker, 100 % wehrt rtl. 14		1. 98
510 w wells refinade Lukkel, 100 w wenri rii. 14		1. 70

 $^{^{47}}$ (Bl. 78) eine Tonne Aepfeln wehrt rtl. $^{1}\!\!/_{2}$ eine halbe Tonne Aepfeln wehrt rtl. $^{1}\!\!/_{4}$

⁴⁸ Im Beilage-Journal: 2 stücker (Bl. 90)

 $^{^{49}}$ (Bl. 96) Ein Faß Aepffeln {enthalten 3 Tonnen} werth $1\frac{1}{2}$ rthl. Eine Tonne Aepfeln $\frac{1}{2}$ rthl.

	das Volk		
	34 Tonn Aepfel, à Tonne wehrt rtl. ½	1. 36	
	80 Schok Wallnüße, wehrt rtl. 2½	10	
	60 % Coffé-Bohnen, à L & wehrt rtl. 3	1. 20	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		2. 66
	N ^{ro} 61		
d. 11.	S ^r Martin Wallis von Lübeck ⁵⁰		
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke		
	340 % Coffé-Bohnen, à 100 % wehrt rtl. 11	4. 25	
	100 Stk. alte Matten	_	
		4. 25	_
	Zuschlag		
		1.07.	5. 311/4
	H. Aelteste Jochim Thomas Rump		
	5 Lasten 16 Tonn S ^t Ubes-Salz, Wehrt 20 Rthl. alb. pr.		
	Last	1. 68	
	17 Oxhoft weiß Franzwein ⁵¹	9. 561/4	
	2 Oxhoft rothen dito, <i>wehrt 18 Rthl. pr. Oxh</i> .	1. 50	
	1 Oxhoft Kirschbranntewein ⁵²	40	
	16 bout. Champagner, 16 bout. bourgogne, und 16 bout.		
	Rheinwein, wehrt zusammen 20 Rthl. alb.	50	
	1 Ahm Muskat Wein, wehrt 18 Rthl. alb.	37½	
	1 Anker Sekt, wehrt 8 Rthl. alb.	$ 18\frac{3}{4}$	
	60 Viertel Franz Branntwein, wehrt à Oxh. 20 Rthl. alb.	2. 25	
	1½ Tausend Dachpfannen, wehrt 15 rthl. alb.	6	
	400 leere bouteillen, wehrt 8 rthl. alb.	17½	
	12 Stk. ganze u. 6 Stk. halbe leere Bierfäßer, wehrt 5	, -	
	Rthl. alb.	6	
	6 Tonnen Kreide, wehrt 3 Rthl. alb.	4	
	12 Stk. ganze u. 12 halbe leere Anker, wehrt 4 Rthl. alb.	4	
	120 & Bley, wehrt à L& 3/4 Rthl. alb.	3	
	304 & weiß Kopf Zukker, wehrt à L&3 Rthl. alb.	1. 22	
	100 & Braun Candit Zukker, wehrt à L& 2½ Rthl. alb.	40	
	98 & Lakmuß, wehrt à L & 3½ rthl. alb.	36	
	70 H Allaun, wehrt à LH 1¼ rthl. alb.	6	
	60 % weiß Stärklis, wehrt à L & 3/4 rthl. alb.	$7\frac{1}{2}$	
	50 % Schwefel, wehrt à L % ½ rthl. alb.	2	
	120 & Pomeranzen Schalen, wehrt à L&11/4 rthl. alb.	15	
	22 & Lorbeere, wehrt à L & 11/4 rthl. alb.	3	
	22 % Ingber, wehrt à L & 2½ rthl. alb.	5	
	22 % engl. Gewürz, wehrt à L & 2½ rthl. alb.	12	
	21 % Perlgraupen, wehrt à L & 3/4 rthl. alb.	3	
	21 & Corinten, wehrt à L& 1 ¹ / ₄ rthl. alb.	3	
	21 \$\mathcal{B}\$ blau Stärklis, wehrt \(\hat{a} \) L\$\mathcal{B}\$ 1\frac{3}{4} rthl. \(\alpha\) alb.	6	

_

⁵⁰ (Bl. 99) [...] ich Schiffer Martin Wallis von Baart Komme von Lübeck mit mein Gallias-Schiff genant Anna Sophia, Groß 40 lasten gehe tieff 6½ Fuß, fahre starck in allen 7 Mann, bin unterwegens gewesen 8 tage, geaddressirt an Aeltesten Jochim Thomas Rump [...].

⁵¹ (Bl. 103) 2 Oxhofft in Matten besten Frantz Wein wehrt 24 rthl. alb. pr. Oxh. 15 Oxhofft Jungen Frantz Wein wehrt 10 Rthl. alb. pr. Pxh.

⁵² Im Beilage-Journal: 1 Oxhoft Kirschen worauf Frantz Brantwein wehrt 20 Rthl. alb. (Bl. 103).

5 % Indigo, wehrt à % 1½ rthl. alb.		7	
2 % muskaten-Bluhm, wehrt à £3½ rthl. alb.		6½	
2 & Cardemomen, wehrt à & 11/4 rthl. alb.		5	
1 & Nelken, wehrt à & 13/4 rthl. alb.		2½	
1 & Saffran, wehrt à & 6 rthl. alb.		−. 7½	
5 % unreife Pomeranzen, wehrt à Æ 6 Groschen au	lb.	1	
1 \$\mathbb{H}\$ assa foetida, wehrt \(\hat{a} \) \$\mathbb{H}\$ \/2 rthl. alb.		1	
4 & Orlean, wehrt à & ½ rthl. alb.		 5	
Species zum Kräuterwein für 1½ thl. ⁵³		3	
200 % meß. Keßel, à L % 5 [rthl. alb.]		75	
285 % Coffé-Bohnen, wehrt à L & 3 rthl. alb.		3. 561/4	
1 Viertel mit 4 Groß Baurpfeiffen, wehrt 1½ rthl.		3	
1 Tonne lüneb. Salz, wehrt 11/4 rhl. alb.		$ 2\frac{1}{2}$	
6 Tausend LattNagel ⁵⁴		 −. 22½ 	
55 & Schroot, wehrt à L & 3/4 rthl. alb.		4	
105 % Stahl, wehrt à L & 1½ rthl. alb.		 7	
6 Dutz Wollkratzen, wehrt 11/4 rthl. alb. pr. dosin		$22\frac{1}{2}$	
170 % Victriol, wehrt à L& 1/4 rthl. alb.		11	
3 Decher Laschfelle ⁵⁵		11½	
3 Tonnen Biereßig, wehrt 4 rthl. alb.		34	
8 Tonnen Aepfel und Birne, wehrt 4 rthl. alb.		20	
Krahm-Wahren für 36 thl. 56		7 2	
	•	26. 251/2	
Zι	ıschlag	$6.56\frac{1}{2}$	
	•		32.82

⁵³ Im Beilage-Journal: Species zum Kreuter Wein wehrt überhaubt 1¹/₄ rthl. alb. (Bl. 104 v.).

2 Mille Korcken wehrt 11/4 rthl.

Ein lang Packlein worinnen Wein Rancken und aspargis Wurtzeln wehrt ¾ rthl. alb.

Gips-Steine wehrt ¼ rthl. alb.

2 Dosin heckeln wehrt 1½ rthl. alb.

2 Dosin Leuchtern wehrt ½ rthl. alb.

1 Päcklein worinnen Bücher wehrt 5 rthl. alb.

Ein halber Ancker Wein Bretzell [?] wehrt 2 rthl. alb.

Ein halber Viertell mit 6 Bout. Colleur wehrt 2½ rthl. alb.

1ne Kipe Weintrauben 1ne Kipe Nüße & 1ne Kipe Rüben überhaubt wehrt ¾ rthl. alb.

⁵⁴ (Bl. 103 v.) 4 Mille doppelte & 2 Mille Enckelte halbe Latt Nägeln wehrt 12 rthl. alb.

⁵⁵ (Bl. 105) 2 decher Roht und 1 decher Schwartze Laschfellen wehrt 4½ rthl. alb.

⁵⁶ (Bl. 103 v.) 1 Ring Eysen Draht wehrt ¼ rthl. alb.

¹ dosin Schaaf Scheren wehrt ¾ rthl. alb.

⁴ dosin Bauer Meßer wehrt 2 rthl. alb.

⁴ dosin verzinnte Bauer Meßer Ketten wehrt 2 rthl. alb.

⁴ dosin große Braunschalige Meßer wehrt 21/4 rthl. alb.

¹ Mille Sack-Nadeln wehrt ½ rthl. alb.

² Pack Wollkratzen Nägeln wehrt ½ rthl. alb.

¹⁰⁰ Briefe Meßingene Knopf Nadeln wehrt 1½ rthl. alb.

⁵⁰ Ring Meßing harpen Draht wehrt 1/8 rthl. alb.

½ber & Bluhmen Kohl Saamen wehrt ½ rthl. alb.

½ber & Braun Kohl Saamen wehrt ½tell rthl. alb.

⁽Bl. 105) 2 Stück Hartuch wehrt 2½ rthl. alb.

H. Martin Nic. Schmid 1 Oxhoft roth frans Wein, wehrt rtl. 12 1 Tonn Aepfel, wehrt rtl. 1 Zuschlag -. 19½ H. Diedr. Joh. Burmester 1 Kästchen mit Pfefferkuchen und PfefferNüße, Werth $Rthl^{r}$ 4 -. 8 170 & Pack Puder, à L& Werth [Rthl*] 3/4 -. 18 1 Kiste mit Gläser⁵⁷ -.302 Anker Franz Wein, Werth [Rthl^r] 7 $-.18\frac{3}{4}$ 2 Tonn Aepfel, Werth [Rthl^{*}] 2 -. 5 2 Decher schwartze Laschfelle, Werth [Rthl^{*}] 2 $-.7\frac{1}{2}$ Krahmwahren für 38 thl.⁵⁸ –. 76 1. 631/4 Zuschlag -. 40³/₄ 2.4 H. Jürgen Gottschalk v. Essen 1 Tonn Aepfel, wehrt rtl. ½, mit dem Zuschl. -. 3 der Schiffer -. 8 2 Tonn Aepfel N^{ro} 62

⁵⁷ (Bl. 107) 40 dzt Bier Gläßer zusammen Werth [Rthl^I] 10 6 dzt Kleine Brantweins Gläßer zusammen Werth [Rthl¹] 1 500 stk. kleine Medicien Gläßer zusammen Werth [Rthl¹] 2.

⁵⁸ (Bl. 107) 3 Satz Kleine Holtz Schachteln zusammen Werth [Rthl^I] ¹/₄

S^r Iver Iversen Loit, von Bourdeaux⁵⁹

20 Schachtel Siegel Oblaten zusammen Werth [Rthl^I] ¹/₄

24 dzt. Wein Gläßer zusammen Werth [Rthl^I] 8

100 stk. Baur Meßer zusammen Werth [Rthl^r] 2

14 dzt. Bleystiften zusammen Werth [Rthl^I] 1

40 & Backbirnen zusammen Werth [Rthl^I] 1

1000 Tafel Griffeln zusammen Werth [Rthl^I] 3/4

6 & Schocolade zusammen Werth [Rthl^r] 2

¹/₄ Tonne, worinnen 30 % getroknete Kirschen à L% Werth [Rthl^r] 1

1 Metallen Mörser wiegt 32 \(\mathbb{H} \) zusammen Werth [Rthl\(^{\mathbb{I}}\)] 8

2 Satz gemahlen Holtz Schachteln zusammen Werth [Rthl¹] 1

2 Satz weiße Holtz Schachteln Wehrt [Rthl^r] ³/₄

(Bl. 107 v.) 1 Caffe Mühle Wehrt Rthl^I 3/4

1 Reiß Mühle Wehrt [Rthl^r] 1

d. 11.

1 eiserne Pfeffer Mühle Wehrt [Rthl^{<u>r</u>}] 1

12 dzt Bleystiften zusammen Werth [Rthl^I] 3/4

1 stk. wollen Sarge Wehrt [Rthl^r] 5

3/m Korken zusammen Werth [Rthl¹] 1½.

⁵⁹ (Bl. 109) [...] Schiffer Iver Iversen Loit von Bourdeaux Kommendt mit mein Gallias Schiff Die Frau Helena genannt aus Landscrona [!], groß 24 Lasten, gehe Tief 8 Fuß, fahre stark selbst 6 Mann, bin unterwegens 54 Tage, geaddressirt an Johann Joachim Teissner [...].

	J. Johann Joachim Teissner ⁶⁰			
	101 ⁵ / ₆ Oxhoft <i>junge</i> weiß Franz-Wein, <i>zusamme</i>	en Wehrt		
	Rtl. 850, nach abgezogener leccage ⁶¹		57. 281/4	
	15 Oxhoft junge ohnaufgefüllte roth Franz Wei	n,		
	zusammen wehrt [Rtl.] 192, nach abgezogen	er		
	leccage		11. 25	
	3 Oxhoft muskat Wein, zusammen wehrt [Rtl.]	60	1. 683/4	
	3 Tiersje Weineßig, wehrt [Rtl.] 18		56½	
	665 Viertel Bourdeauxschen Franz Branntwein,	halten à		
	50 Viertel, zusammen wehrt [Rtl.] 368, nach			
	abgezogener leccage ⁶²		24. 93¾	
	14 Stük seidene Tücher, Wehrt [Rtl.] 7		14	
	3 Kästchen trokkene Confituren, 3½ %, Wehrt /	Rtl.] 2	4	
		-	95. 90	=
		Zuschlag	23. 97½	
				119. 87½
	N ^{ro} 63			
d. 18.	S ^r Martin Östermann, von Stockholm ⁶³			
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior			
	4 Kisten Fensterglaß, wehrt rtl. 16		60	
	9 .	Zuschlag	15	
		C		75
	der Schiffer			
	1 Tonn eiserne Nagel, wehrt rtl. 8		60	
	250 Stk. eiserne Schaufeln, wehrt rtl. 50		50	
	allerley eisern Geräthe für 60 thl. 64		1.80	
	•			2. 90

 60 Ausgelassen ist 1 Oxhoft roht Hochländer Wehrt [Rtl.] 9 $\,$

1 Coffre mit alter Reise Pagage (Bl. 110).

⁶⁴ (Bl. 111) 114 stk. runde & lange Eisern Bradtpfannen zusammen wehrt rtl. 24

36 stk. Eisern Rösten zusammen wehrt rtl. 8

6 stk. verzinnte Pfannen zusammen wehrt rtl. 1

1 Dosine Feuerschauffeln wehrt rtl. 1½

6 Ring Eisern Drath zusammen wehrt rtl. 3

18 stk. Eiserne Feuerpfannen z.w. rtl. 4½

25 stang schwedisch Eißen {brech stangen} 1 S# 4 L#, à Sch# wehrt rtl. 7

1 Dosien Coffe Brenner wehrt rtl. 3

7 stk. Eisern Grapen zusammen wehrt rtl. 61/2.

 $^{^{61}}$ Im Beilage-Journal: von den oben genannten 124 Oxhoften franz Wein ist leccage gewesen $7^{1}/_{6}$ Oxhoft (Bl. 110).

⁶² Im Beilage-Journal: von den 14 Cardehlen oder 23½ Oxhoften Brandwein leccage 35/4tel (Bl. 110).

⁶³ (Bl. 111) [...] Schiffer Marten Östermann von Stockholm, kommend mit mein Bregantin Schiff Adolph Friedrich genandt von Stockholm groß 45 Lasten, fahre starck 6 Mann, gehe tief 7 Fuß, bin unterwegens gewesen 3 Tage, geaddressiret an dHrrn BurgerMeister Hans Died^r Schmidt & Sohn, habe gelahden Ballast, und [...].

N^{ro} 64

d. 21. S^r Hans Sietam, von Lübeck⁶⁵

	·			
H.	Burgermeister	Hans Diedr.	Schmidt et	Sohn

2 Tonn Aepfel, [à Tonne] wehrt rtl. ½	5
2 Tonn Birn, à Tonn wehrt rtl. 1	$7\frac{1}{2}$
1 Fäßchen mit 100 stk. frische Austern, wehrt rtl. 1	2
2 Stk. blau grob Baurlaken, halten zusammen 45 Ellen	
und sind in allen wehrt rtl. 13	30
67 Tonn schwed. Heeringe, à Tonn wehrt rtl. 2	1. 26
	1. 70½
Zuschlag	$-42\frac{1}{2}$

Frau Burgermeisterin Bohnsack

29½ Tonn Norder Heeringe, à Last wehrt rtl ^e 24	!	56	
3 Tonn Aepfel ⁶⁶		−. 7½	
6 Fäßchen <i>frische</i> Austern ⁶⁷		12	
Garten-Gewächs u. Saat für 10 thl. 68		20	_
		95½	
	Zuschlag	24	
			$1.19\frac{1}{2}$

H. Obervogt, D. Wissell

Apotheker-Wahren für 70 thl.⁶⁹ 1. 40

⁶⁵ (Bl. 114) [...] gebe ich mich untergezeichneter von Lübeck mit mein Galioth Schif Agatha die Jonge genant, kommendt an groß 44 Lasten, Fahre starck 6 Mann und 1 Jong, bin unterwegens gewesen 5 Tage, gehe Tief 7 Fuß [...].

4/2 tonn }

4/4 tonn } zusammen 2 tonn Apfel wehrt rtl^r 2.

5 Viertel mit frische Austers zusammen wehrt rtl^r 5

- ⁶⁸ (Bl. 119) 4 % 15 Loth diverse Garten Sahmen zusammen wehrt rtl. 5
- 10 & Erbsen wehrt rtl. 1/4
- 10 % Bohnen wehrt rtl. 1/4
- 20 % Charlotten Zwiebel wehrt rtl. 1
- 1 Pack mit 3 dosien Rosen Sträucher wehrt rtl. 1
- 1 Korb mit Porra Stauden wehrt rtl. 3/4
- ½ tonn mit Tartüffeln wehrt rtl. ¼
- ½ tonn mit Rüben wehrt rtl. ½.
- ⁶⁹ (Bl. 120) 5 % Cinnober wehrt in Allen 41/4 rthl.
- 4 & Crystall Tartari wehrt 1½ rthl.
- 20 Buch geschlagen Silber wehrt 3/4 rthl.
- 6 % Orlean wehrt 2 rthl.
- 4 % Muschaten Nuße wehrt 7 rthl.
- 2 & Cardamom wehrt 3½ rthl.
- 3 % Canehl wehrt 81/2 rthl.
- 2 & Muschaten Blum wehrt 4½ rthl.
- 6 % Salmiac wehrt 2 rthl.
- 5 % Berliner Blau wehrt 6½ rthl.
- 6 & Zucker Bilder wehrt 1½ rthl.
- 1 % Nelcken wehrt 2 rthl.
- 1 % Saffran wehrt 5 rthl.

⁶⁶ (Bl. 119) 1 Tonn Apfel werth rtl^{ru} 1

⁶⁷ 1 Fäßgen frische Austers wehrt rtl^{<u>r</u>} ¾

```
110 % Feigen, wehrt 50 % 3 rthlr.
                                                                 -.10
                                                                 -. 14
  21 & Grünspan, wehrt 20 & 7 rthlr.
  48 % Mandeln, wehrt 50 % 4 rthlr.
                                                                 -.12
  28 % Ingber, wehrt 20 % 3 rthlr.
                                                                 -. 5
  36 % Pfeffer, wehrt 20 % 6 rthlr.
                                                                 -.11\frac{1}{2}
                                                                 -.7\frac{1}{2}
  2 Spinnräder, wehrt 1 rtl.
  1 Kasten Citronen, wehrt 8 rthl.
                                                                 -.15
  95 % Gerstengraupen, wehrt 50 % 74 rtl.
                                                                 –. 10
  1 Tonn Aepfel, wehrt 2 rthl.
                                                                 —. 2½
                                                                 2. 271/2
                                                     Zuschlag -. 57
                                                                             2.84\frac{1}{2}
H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior
  45 Viertel Franz Branntwein, à 30/4tel wehrt rtl. 18
                                                                 1.69
                                                                 –. 32
  1 Stük piccardon, [rtl.] 16
  1 halb Both braun Syrup, gew. [420 &], à 100 & [rtl.] 8
                                                                 -.30
  2 Oxhoft muskat-Wein, [rtl.] 36
                                                                 1.12\frac{1}{2}
  70 bout. bourgogne Wein, [rtl.] 35
                                                                 -.60
  1 Ahm Spanisch Wein, [rtl.] 15
                                                                 –. 75
  400 Stk. leere bouteillen, [rtl.] 5
                                                                 -.17\frac{1}{2}
  4/m bout. Korken und 200 Ankerscheiben, [rtl.] 41/2
                                                                 -. 9
  1 Tonn Aepfel, [rtl.] 1/2
                                                                 -.2\frac{1}{2}
  1 Anker gelb Baum-Öhle, à L\mathbb{E} [rtl.] 1
                                                                 –. 15
                                                                 -. 5
  2 Tonn Aepfel, rtl. 1
  3 Last leere gantze Anker, [rtl.] 6
                                                                 -.12
  4 Last halbe dito, [rtl.] 5½
                                                                 –. 11
  1½ Tonn Austern, [rtl.] 10
                                                                 -.20
  1 Kasten Lübisch Rauchtobak, 53 & à L& [rtl.] 11/2
                                                                 -.15
                                                                 -. 8
  6 % Fischbein, [rtl.] 4
  26 % Thée Bou, à L % [rtl.] 10
                                                                 -.65
                                                                 -. 2
  1 Fäßchen Austern, [rtl.] 1
  115 % Stahl, à 100 % [rtl.] 5
                                                                 -. 8
  9 Decher Laschfelle<sup>70</sup>
                                                                 -.34
  15 Dutz Wollkratzen<sup>71</sup>
                                                                 -.56\frac{1}{2}
  245 % gemein Rauchtobak, à 100 % [rtl.] 5
                                                                 –. 46
  Krahmwahren für 100 thl.
                                                                2. –
```

```
6 % Sennis Bletter wehrt 2 rthl.
```

das Patriotischen Medici 2^{ter} theil ³/₄ rthl.

20 & Scheide Waßer wehrt 6 rthl.

```
<sup>70</sup> (Bl. 122) 3 decher roht Laschlehder [rtl.] 7
```

(Bl. 122 v.) 1 decher Schwartz Laschleder rtl. 2.

^{10 %} uberzogen Canehl wehrt 2½ rthl.

^{10 % [}uberzogen] Coriander 21/4 rthl.

^{10 % [}uberzogen] Mandel 21/4 rthl.

^{3 &}amp; Gummi Elimi [?] 3/4 rthl.

² decher Schwartz dito [rtl. 4]

³ decher roht Laschleder [rtl.] 7

⁷¹ (Bl. 121 v.) 3 doßien Wollkratzen [rtl.] 4½ (Bl. 122) 6 doßien Wohlkratzen [rtl.] 9 12 doßien Wohlkratzen [rtl.] 18.

⁷² (Bl. 212 v.) Ein Stück hält 64 el. hiesiege grob grün futter boy [rtl.] 14

Zusahlag	10. 5	-
Zuschlag	2. 51	12. 56
H. Licent-Verwalter H. Cramer	- . 4	
1 Tonn Aepfel, werth 1 rthl. 1 halbe Tonne frische Austern, werth 4½ rthl.	4 14	
•	-	18
H. RathsVerwandte Jacob Bippen 1 Tonne Kraul Birn, werth ³ / ₄ rtl., mit dem Zuschl. H. Aelteste Jachim Thomas Burns		5
H. Aelteste <i>Jochim Thomas</i> Rump 1 Viertel <i>mit 300 Stück</i> Austern, <i>wehrt 2 rthl. alb.</i> , mit d. Zuschl.		5
H. Aelteste Matthias Sietam		
10 Stük <i>ord</i> . Rasch, <i>halten 320 ell., à Stk. wehrt 4 rtl.</i> ½ Stük Multum, <i>24 ell., wehrt 4 rtl.</i>	1. 50 8	
¹ / ₄ mit 200 Stück Austern, wehrt 2 rtl.	4 -	
2 Tonn Aepfel, [à Tonne] wehrt ½ rtl. 1 Tonn Birn, wehrt 1 rtl.	5 4	
	1.71	-
Zuschlag	−. 42 ³ / ₄	2 122/
H. Martin Nic. Schmid		2. 133/4
106 % Coffé-Bohnen, à 100 % wehrt rtl. 12 2 Kasten 105 % gemeinen Rauchtobak, die 50 % wehrt	1. 32½	
rtl. 4	30	
1 Sch# 3 L# Hopfen, à S# wehrt rtl. 10 Krahmwahren für 540 thl. 73	7 10. 80	
Klaimiwamen iui 540 un.	10. 80	_
4 Stuck Schwartz schmal trauer Flohr haltende 168 el. hiesiege [rtl.] 8 6 doßien weiße lehderne Manns Handschu [rtl.] 10 2 halbe stucker dunckel blau Schleßiger Laacken haltende 36 el. hiesiege [rtl.] 1 (Bl. 122) 1 stuck roht Multum halt 58 el. hiesiege rtl. 8 1 stuck grob roht Futter boy } 1 stuck grün dito } haltende 122 el. hiesiege [rtl.] 15 4 doßien roht wollen schnur [rtl.] 6 4 doßien roht wollen Flecht bandt [rtl.] 4 17 Bund Vorhang Schlößer [rtl.] 7 12 stk. blechern latternen [rtl.] 2 100 stk. 4 nehdige bauer Weiber Meßers [rtl.] 1½ 12 stk. blecherne latternen [rtl.] 2 (Bl. 122 v.) 1 stk. weiß schmal futter parchen hält 28 el. hiesiege [rtl.] 3 1 doßien Eißerne Steigbeugeln [rtl.] 2½ 4½ doßien roht wollen flechtbandt [rtl.] 4½.	2	
73 (Bl. 127) 12 \$\mathbb{E}\$ 19 loth schlichte goldene Treßen à \$\mathbb{E}\$ wehrt rtl. 18 10 \$\mathbb{E}\$ 19 loth schlichte Silberne d\(^{\alpha}\) à \$\mathbb{E}\$ wehrt rtl. 14 6\(^{\alpha}\) loth blanck litzen goldene \\ 6\(^{\alpha}\) loth Silber blanck litzen \\ 8 loth glantz gold \\ 1 \$\mathbb{E}\$ gold faden \\\ 2 r loth goldene Rund schnur \\ 13\(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 15\(^{\alpha}\) loth Goldene Frangens \\ 19\(^{\alpha}\) loth Goldene Frangens \\ 19\(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 3 \(^{\alpha}\) loth goldene Kr\(^{\alpha}\) mmen wehrt rtl. 12 3\(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 3 \(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 4 \(^{\alpha}\) \\ 5 \(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 5 \(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\) \\ 6 \(^{\alpha}\) loth Silberne d\(^{\alpha}\		

		12. 49½	
	Zuschlag		
	C		15. 62
H. Hinrich Sietam			
6 Kasten 306 & gemein Cardus Rauchtobak, w	erth 50 B		
à 4 rtl.		90	
2 Anker Jungen Franz-Wein, wehrt [rtl.] 5		$ 18\frac{3}{4}$	
30 bout. roth Franz-Wein }		10	
60 bout. weiß Franz-Wein } wehrt [rtl.] 10		20	
14 Stühle mit 2 stk. Lehnstühle wehrt [rtl.] 18		<u> 36</u>	-
	7 11	1. 743/4	
	Zuschlag	43 ³ / ₄	
TT T 1 34 (41) TT 1			$2.18\frac{1}{2}$
H. Joh. Matthias Harder	1.1		2
1 Tonn Aepfel, werth alb. rtl. ½, mit dem Zusc	ni.		3
H. Johann Berg			3
1 Tonn Aepfel, wehrt Rtl. ½, mit dem Zuschl.			<i>3</i>
H. Johann Joachim Teissner		30	
40 bout, bourg. Wein, Wehrt Rtl. 15		30 34	
35 bout. champ. Wein, <i>zusammen [Rtl.] 17</i> 100 Stk. <i>höltzerne</i> Ankerscheiben, <i>[Rtl.] 1/8</i>		$ \ 34$ $ \ \frac{1}{2}$	
2 Kasten Citronen, Wehrt [Rtl.] 10		72 30	
2 Rusten Chronen, went [Rull] 10		$\frac{.50}{94\frac{1}{2}}$	-
	Zuschlag		
	243411148	. 2072	1. 18
H. Hans Diedr. Schmidt junior			
1 Tonne Birn, wehrt rtl. 1			5
H. Adam Friedr. Lenartzen			
Krahmwahren für 20 thl. 74		40	
	Zuschlag	10	
			50
H. Diedr. Johann Burmester			
10 H Thée Boue, Werth Rthl ^r 5		25	
50 & Packen Puder, à L& Werth [Rthl ^r] 3/4		6	
24 & Bakbirn, Werth [Rthl ^t] ½		2	
2 Satz kleine holtz Schachteln, Werth [Rthl [‡]] ¹ / ₄		½	
76 & gemeinen Brieftobak, à L& Werth [Rthl ^L]	$1\frac{1}{2}$	15	
1 Viertel Rüben, Werth [Rthl ²] ¹ / ₄		½	
1 mille Korken, Werth [Rth] ^L] ½		1	
1 Tonn Aepfel, Werth [Rthl ^E] 1		2½	-

6 loth Golden lahn }

4 loth Silberne d^o } zusammen wehrt rtl. 6

12 stk. einzeln goldene }

6 stk. einzelne Silberne } probe Knöpfe wehrt rtl. 1

6 stk. goldene mit Seide durch würckte degen Queste wehrt rtl. 7

2 stk. halten 71 Ell. ordin. hamb. Schwartzen Sammit wehrt rtl. 85

1 Rest helt 15 ell. ordin. hamb. grünen Sammit wehrt rtl. 19.

 $^{74}\,(\mathrm{Bl.~133})$ 20 Packen Meßinge Nägel zusammen werth Rthl. $21\!/\!_{4}$

3 dzt. gewalckte Mützen zusammen werth [Rthl.] 51/4

1½ dzt. Pferde Stangen zusammen werth [Rthl.] 3½

25 dzt. Einschlag Meßern zusammen werth [Rthl.] $7\frac{1}{2}$

2 dzt. Feder-Meßern zusammen werth [Rthl.] 3/4.

7	1.1	$52\frac{1}{2}$	
Zus	schlag	13	c = 1 /
HILL C. D.I.			$65\frac{1}{2}$
H. Johann Caspar Dahl		0	
½ Tonne gemeine Garten Saamen, werth 4 rthl ²	11*	8	
1 Päckchen <i>mit einige</i> Rosensträucher, <i>werth ¹/₄ rth</i>	l ⁻	½	
½ Tonn Aepfel, werth ¼ rthl		1 ¹ / ₄	
1 kleine blechern Gießkanne, werth ¼ rthl ^E		½	
1 gebrauchtes Spinnrad, werht ¼ rthl ^t		3 ³ / ₄ 14	
7			
Zus	schlag	3½	171/
II Comus Icelro			17½
H. Carus Jacke			5
½ Tonne Austers, werth 2 rtl., mit d. Zuschl.			<i>3</i>
Madame Anna Hed. Serningkhausen		1/	
1 W geraspelt Hirschhorn, % Rthl.	1 7	½ 1	
1 Loth Seide, \(\frac{1}{8} [Rthl.] \), und 1 Loth Zwirn, \(\frac{1}{8} [Rthl.] \)	.]	1 3	
1 Korb, 1 [Rthl.]			
6 Stühle, 4½ [<i>Rthl.</i>]		<u> 14</u>	18½
H. Joh. Hinr. Öhlers			1872
2 leere Tonnen			
H. Johann Hinnerichsen			
1 Tonne KrauelBirn, wehrt ¾ Rthl.			6
Engelbrecht Joh. Meyer			o
2½ Ellen wollen Sarsche, wehrt ½ Rthl.			3
H. Christoph Wraez			. 3
Gläser, für 5 thl. ⁷⁵		15	
1 Stk. Lübisch Rauchfleisch, wehrt rtl. ½		13 2	
1 Anker Freystädische Rüben, wehrt rtl. ½		2 2	
1 Mixel 1 reystatisene Rubell, went ru. /2		. 2	19
Meister Freed ^r Klan			. 19
1 Dutzend Hutfutterale, <i>Wehrt albr. rthl</i> ^E 1, mit d.			
Zuschl.			$ 2\frac{1}{2}$
Zimmergeselle Christoph Posse			. = / 2
etwas eisern Werkzeug, für 7/8 thl. 76			3
Zimmergeselle Gottlieb Münnich			, -
20 Stk. Bleystifte, wehrt rtl. ¼			- . 1
der Schiffer			•
758 % weiß refinad Zukker, à 100 % wehrt 12 rtl.		4. 85	
213 \mathcal{B} Candit-Zukker, $a 100 \mathcal{E} d^2 13$		1. 36	

^{75 (}Bl. 141) 2 Plattmenagen à stk. wehrt rtl. 1
2 Dutz Bluhmen Zwiebelgläser zusammen wehrt rtl. 1

² Dutz Bier-Gläser zusammen wehrt rtl. 1

¹ Dutz gläserne Saltz fäßer wehrt rtl. ½.

 $^{^{76}}$ (Bl. 143) Ein Winckel eißen Wert $\frac{1}{2}$ rtl. 2 saagen bletter Wert $\frac{1}{8}$ rtl.

² stem eisen Wert 1/8 rtl.

⁴ hubel eisen Wert 1/8 rtl.

 $12.97\frac{1}{2}$

½ Tonne <i>Braun</i> Syrup <i>gewogen 395 %, à 100 à 1¾ rtl.</i>	Wwehrt	24	
250 bout. roth Fr. Wein, à 100 stk. d^{2} 10 [rtl.]		2 4 1. 30	
355 % Roll Tobak, à 100 % d [rtl.]		1. 7	
25 Flaschen abgezogen Branntwein, <i>wehrt rtl</i> .	16	48	
12 mille Lattnagel, wehrt [rtl.] 20	10	48 72	
¹ / ₄ Tonn mit Krahmwahren, für 10 thl. ⁷⁷		72 30	
220 % Coffé-Bohnen, <i>à 100 % 12 rtl</i> .		30 4. 40	
100 Gläser Oliven, [rtl.] 18		54	
17 Gläser Baumöhle, 17 d ^o Ansofis etc., und 8	4 <u>0</u>	J 4	
	u	20	
Kappers, wehrt [rtl.] 10		30 60	
10 Dutz Wollkratzen, d ^o [rtl.] 22			
2 Tonn Lübisch Biereßig, d ^o [rtl.] 8		36	
109 % Stahl, d ^o [rtl.] 4		12	
12 Tonn Aepfel, $d^{\underline{\rho}}$ [rtl.] 8		48	
8 Kisten Citronen, d^{o} [rtl.] 40		1. 92	
$5\frac{1}{8}$ Tonn Austern, d^{o} [rtl.] 50		1. 50	20. 54
			20. 54
das Volk			0
2 Tonn Aepfel, wehrt rtl. 1½			8
der Junge			0
2 Tonn Aepfel, d^{o} [rtl.] $1\frac{1}{2}$			8
Anno 1767.			
Amio 1707.			
$N^{\underline{ro}}$ 1			
S ^r Daniel Heide, von Hamburg ⁷⁸			
H. Burgermeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt et Soh	n		
1563 & weiß Refinade Zukker, à 100 & Wehrt		6. 25	
1303 w weiß Rejinade Zukker, a 100 w weim	Zuschlag		
	Zusciliag	1. 30/4	7. 811/4
H. Aelteste Martin Nic. Schmid			7.01/4
	12	6 151/	
1539 % weiß ravin. Zukker, à 100 % wehrt rtl.	12	6. $15\frac{1}{2}$	
338 & Coffé-Bohnen, à 100 & wehrt rtl. 15		4. 22½	_
	7 11	10. 38	
	Zuschlag	$2.59\frac{1}{2}$	

Aprilis

d. 19.

 $^{^{77}}$ (Bl. 116 v.) 9/m Flintstein, 1 {stk.} verzinten Zügell, $\frac{1}{2}$ dutz dito Knäbell, $\frac{1}{2}$ dutz vor stangen, $\frac{1}{2}$ dutz Reit stang, 30 packen schloß Nägell.

⁷⁸ (Bl. 145) [...] Schiffer Daniel Heyden von Barth, kommend, mit mein Ein Mast Gallioth Schiff, Augusta Catharina genandt, groß 52 lasten von Hamburg, Fahre stark 6 Mann, gehe tief 7½ Fuß, bin unterwegens gewesen 5 Wochen, mit ballast und geaddressiret an Herren Hans Diedrich Schmidt & Sohn [...].

N^{ro} 2

S^r Jan Tiebbes Rose, von Ivica⁷⁹ d. 20.

Fr. Burgermeisterin Bohnsack

95 Last 11 Tonnen Spanisch Salz, à Last wehrt i	tl <u>*</u> 20	26. 90	
	Zuschlag	$6.72\frac{1}{2}$	
			$33.62\frac{1}{2}$
der Schiffer			
343 & Krack Mandeln, à 1 L & wehrt rtl ^r 1		1.30	
366 & Corinten, à 100 & wehrt rtl. 4		84	
1 Kiste porcelain 25 thl.		75	
20 Gläser ungrisch Waßer, wehrt rtl ^r 1		3	
1 Anker roth Ivica-Wein, wehrt rtl ^r 3		30	
12 Gläser Baumöhle, wehrt rtl ^r 2		6	
	·		3. 28

Maius

N<u>ro</u> 3

S^r Jacob Wärnlund, von Stockholm⁸⁰ d. 1. mit Ballast

N^{ro} 4

S^r Schwen Bundis, von Habsal⁸¹ d. 4. mit Ballast

N^{ro} 5

S^r Nils Bernander, von Stockholm⁸² d. 10.

H. Aeltermann Eckardt

1 Eisern Mühlen-Krükke {2 S\$\mathbb{E}\$ 3 L\$\mathbb{E}\$ 13 \$\mathbb{E}\$} wehrt 60 1.20 2 Sch 3½ L Schwedisch Eisen, wehrt 8 rubl. Zuschlag -. 33³/₄ $1.68\frac{3}{4}$

⁷⁹ (Bl. 149) Ich Schiffer Ian Tjebbes Rosé von Amsterdam, komme von Ivica und gebe [...] mein 3 Mast-Gallioth Schiff de Eendracht genandt, hiemit an, Groß 107 Lasten, gehe tief 14 Fuß, fahre starck 13 Mann mit mir in alles, bin 2 Monath unter wegens gewesen, geaddressirt an Johan Bohnsack Wittibe [...].

^{80 (}Bl. 153) Ich Schiffer Jacob Wärnlund von Stockholm, habe unter Werder die Winter Laager gehalten, mit mein Hucker Gallias genandt Örn, groß 50 Lasten, gehe tief 8 fuß, fahre starck 7 Mann, bin unterwegens gewesen 3 tagen, g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior habe ein Ballast, und für dH. Capitain von Krudener, 4 Kulgen haber.

^{81 (}Bl. 154) Ich Schiffer Schwen Bündes von Ekelförde, Kommende von Habsahl mit mein Gallioht, die fräylein Sophia Magdalena genandt, groß 53 Lasten, gehet tief 7 fuß, fahre starck 6 mann, bin unterweges gewesen 4 Tage, g'addressiret an dH. Hacob Jacke junior, und habe gelahden Ballast.

^{82 (}Bl. 155) Ich Schiffer Nils Bernander von Kongsbacka, Kommend von Stockholm, gebe [...] mein Schonert-Schiff der Ulysses genand, hiemit an, groß 44 Last, gehe itzo tief 7 Fuß, und wenn geladen Bin, 9 Fuß, fahre starck 6 mann mit mir in alles, bin 10 Tage in die See gewesen, habe Sand zu Ballast ein, und bin geaddressirt an Johan Bohnsack Frau Wittibe [...].

N^{ro} 6 S^r Albert Boysen, von Reval⁸³ d. 10. mit Flachs, so allda verzollet, und nach Portugall bestimmet ist. N^{ro} 7 S^r Joseph Holmsteen, von Abo⁸⁴ eod. mit Ballast der Schiffer

iei Schillei	
200 Stük Schleiffsteine, werth rtl. 2	6
12 Tonnen Theer, [werth rtl.] 12	36
20 Paar weiße zwirne Strünffe, [werth rtl.] 3	- . 9
6 Stk. Spinnräder, [werth rtl.] 2½	36
12 Stk. runde eiserne Pfannen, [werth rtl.] 2	6
1 Sch 3 L F 9 F kupferne Platen	2. 82
	3. 75

N^{ro} 8

S^r Peter Heidenstaruch, von Helsingfors⁸⁵ eod. H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior

12 Last 9 Tonn cagliar Salz, wehrt p. last rtl. 20 3.52 Zuschlag -. 88 4.40 der Schiffer

2 Tonn delffts-Steinzeug, wehrt rtl. 10

-. 30

N<u>ro</u> 9

S^r Joh. Detloff Schulz, von Stockholm⁸⁶ d. 10.

H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn

17 Lasten 5 Tonn S¹ Ubes-Salz, à Last wehrt rtl. 20

Zuschlag 1.22

4.88

6.10

^{83 (}Bl. 158) [...] Schiffer Albert Boysen von Eckernförde, kommende mit mein Ein Mast Gallioth Schiff der junge Hinrich Carl genandt, von Reval groß 41 last, fahre starck 7 Mann, gehe tief 8 fuß, bin unterwegens gewesen 5 tage, geaddressirt an HErrn Bürgermeister Hans Died^E Schmidt & Sohn, und mit meiner Lahdung gedestinirt nach Figueira, worauf ich zu Reval bereits geladen 44 MattPacken Marienburg[er] flachs gew. 43 S% 2 L%; 93 MattPacken 3band flachs gew. 150 S% 12 L% 13 %; 5 Bünde Paß-Hempf gewogen 10 S% 7 L% 1 %.

^{84 (}Bl. 159) Ich Schiffer Joseph Holmsteen geburthig in Åbo, Kommende von dorten mit mein Hucker Jagt, Lowisa genandt, ist groß Won Lasten 40, gehet tief 6 fuß, fahre starck 6 mann, bin unterweges gewesen 9 Tage, und g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior und habe gelahden Ballast.

^{85 (}Bl. 161) Ich Schiffer Peter Heidenstrauch gebuhrtig in Helsingförst, Kommende Von dorten mit mein Brigantien Hedwig genandt, ist groß von Lasten 60, gehet tief 8 fuß fahre starck 8 Mann, bin unter weges gewesen 5 Tage, und g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior, habe gelahden anstatt Ballast [...].

⁸⁶ (Bl. 164) Ich Schiffer Johann Detleff Schultz von Wismar, kommende von Stockholm mit mein Galliast Christiana Maria genandt, ist groß von 52 Lasten, gehe tief 7 fuß fahre starck 8 Mann, bin unterwegens gewesen 5 tage, und geaddressiret an dHrrn Jacob Jacke junior, habe gelahden anstelle Ballast [...].

N ^{ro}	1(
T 4	

d. 14. Sr Martin Östermann, von Stockholm⁸⁷

H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn

2 Lasten 5 Tonn S^t Ubes-Salz, à Last wehrt rtl. 20 -. 64
1 Faß schwedisch Bier, wehrt rtl. 2 -. 15
-. 79
Zuschlag -. 19³/₄

H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior

12 Lasten 9 Tonn S^t Ubes-Salz, wehrt p. last rtl. 20 3. 52

Zuschlag -. 88

N^{ro} 11

d. 15. S^r Olof Kock, von Stockholm⁸⁸

mit Ballast

der Schiffer

2 Dutz eiserne Schaufeln, wehrt rtl ^r 3	5
¹ / ₄ Tonn eiserne Nagel, wehrt rtl ^r 6	15
2 Stk. runde eiserne Pfannen, wehrt rtl ^r 1/4	- . 1
2 Tonnen Theer, wehrt rtl ^r 3	6

N^{ro} 12

eod. S^r Lars Hörnberg, von Stockholm⁸⁹

H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn

1 Faß schwedisch Bier, wehrt rtl. 2

-. 15

Zuschlag

-. 18³/₄

Meister Joh. Friedr. Stein

2 Spiegel *mit vergülden Rahmen, werth 16 rtl. alb.* und
6 Lampeten *mit zu behöhr, werth 6 rtl. alb.*-. 48

½ Tonne Heeringe, *werth 6 rtl. alb.*-. 2

½ Tonne gesalzen Lachs, *werth 1 rtl. alb.*-. 4

2 Dutz zinnerne Teller 29 %, *werth 3 rtl. alb.*-. 18¾

2 eiserne Grapen, *werth 1½ rtl. alb.*-. 4

½ Tonne schwedisch Bier, *werth 1 rtl. alb.*-. 7½

5 Stk. *alte* leere Säkke, ½ *rtl. alb.*-. 1

⁸⁷ (Bl. 167) Ich Schiffer Martin Östermann gebuhrtig in Stockholm, Kommende von dorten mit mein Brigantien Adolph Friedrich genandt ist Groß Von Lasten 45, gehet tieff 7 fuß fahre starck 5 mann, bin unterweges gewesen 5 Tage, und geaddressiret an dH. Jacob Jacke junior, habe nachstehendes an stelle Ballast gelahden [...].

⁸⁸ (Bl. 171) Ich Schiffer Olof Kock von Kongsbaka, komme von Stockholm und gebe [...] mein Jagdt Schiff die Christina Sophia hiemit an, groß 25 Last, gehe tief wenn geladen bin 9 Fuß, fahre starck 5 Mann mit mir in alles, bin 4 Tage in die See gewesen, habe Steine zu Ballast ein, und bin geaddressirt an Johan Bohnsack Wittibe.

⁸⁹ (Bl. 172) [...] Schiffer Lars Hörnberg von Stockholm, kommend mit mein Gallias Schiff Prinzeßin Sophia Albertina genandt von Stockholm, groß 36 Last, fahre starck 6 Mann, gehe tief 6 Fuß, bin unterwegens gewesen 4 Tage, geaddressiret an dHErrn BürgerMeister Hans Died^r Schmidt & Sohn, habe Ballast gelahden, und [...].

Zuschlag ___. 211/4 N^{ro} 13 S^r Moriz Christiansen, von Lübeck⁹⁰ d. 15. H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn 7.311/4 13 Oxhoft weißen Franz-Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 16 92½ Viertel Franz-Branntwein, à Oxhoft von 30/4tel Wehrt rtl. 24 3.47 3 leere Stük-Fäßer mit Laagers, à Stück Wehrt rtl. 10 -.60Blechern Küper-Geräthe, für 1 thl. 91 -. 2 5. 621/2 10 Oxhoft weißen Franz-Wein, a Oxhoft wehrt rtl. 24 89 Viertel Franz-Branntwein, à Oxhoft von 30/4tel $3.33\frac{3}{4}$ Wehrt rtl. 24 5 Oxhoft weißen Franz Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 20 2.811/4 3 Stük grob Norder-Laken halten zusammen 105 Ellen und sind Wehrt rtl. 43 1.80 2 Stük schwartz Baumseide halten zusammen 45 Ellen und sind wehrt rtl. 3 -.151 Stük roth Rasch, wehrt rtl. 41/2 -.151 Ahm weiß Syrup, 304 \(\mathbb{Z}, \alpha \) 100 \(\mathbb{Z}\) wehrt rtl. 2 -.30524 & Rauchtobak, à L & wehrt rtl. 21/2 -. 98 120 & Coffé-Bohnen, à L Wwehrt rtl. 3 1.50 16 Flaschen aquavita, wehrt rtl. 8 -.16-. 1 ein Schleiff-Stein, wehrt rtl. 1/2 300 bout. Champ. Wein, à 100 Bout. wehrt rtl. 45 2.70 50 Pak kleine eiserne 3 \(\mathbb{E}\)dige Nagel den Wehrt von rtl. –. 12 320 % altes gepflücktes Tauwerk oder drief, à L & wehrt -. 8 rtl. 1/4 3 Stük junge Schweine, zusammen wehrt rtl. 3 -. 6 2.48 Krahmwahren, für 124 thl. 92 33. 663/4

 $42.8\frac{1}{2}$

Zuschlag 8. 41³/₄

⁹⁰ (Bl. 176) [...] Schiffer Moritz Christiansen von Lübeck kommend mit mein ein Mast Gallioth Schiff die Frau Agatha genandt, von Lübeck groß 42 Last, fahre starck 8 Mann, gehe tief 8 Fuß, bin unterwegens gewesen 13 Tage, geaddressiret an dHErrn Bürgermeister Hans Died^I Schmidt & Sohn, und habe nebst Ballast gelahden [...].

```
91 (Bl. 180) Ein blechern Heber Wehrt rtl. ½ ein dº Trichter } ein dº Pumpe } zusammen wehrt rtl. ½.
```

^{92 (}Bl. 180) 217½ Ellen in 3 Stük grün, schwartz und blau schmal Futter Boy in allen Wehrt rtl. 25

¹ Stük schwartz wollen Moir wehrt rtl. 10

⁶ Stük blau und weis gestreift Leinen in allen wehrt rtl. 18

² Stük Catun lein halten 45 Ellen und sind Wehrt rtl. 5

⁸ Stük schmal Trauer Flohr halten zusammen 351 Ellen und sind Wehrt rtl. 18

³⁶ Ellen in 2 Stuben schwartz Manschester Plues wehrt rtl. 34

² Stük gestreift seidene Gagen zusammen wehrt rtl. 5

⁴¹ Ellen roht Futterflonel wehrt rtl. 9.

Fr. Burgermeisterin Bohnsack 12 Tonn schwedische Heeringe, wehrt rtl ^E 24 12 halbe Tonnen gesaltzen Dorsch, wehrt rtl ^E 2 12 leere Bierfäßer, wehrt rtl ^E 6 4 Dutz Wollkratzen, wehrt rtl ^E 6 20 mille halbe Schloß-Nagel, wehrt rtl ^E 6 2 mille Latt-Nagel, wehrt rtl ^E 4 2 Dutz augurken Gläser, wehrt rtl ^E 1½ 1 Dutz wollen Frauen Strünffe, wehrt rtl ^E 6 1 Stk. wollen einl. Zeug, so gefärbt zurük komm Machl. 2 thl.		22½ 30 3¾ 15 12 8 3 12 4 1. 10¼	
	Zuschlag		
			1. 373/4
H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior			
4 Tausend Dachpfannen, wehrt rtl. 24		15	
1 Ahm Franzwein, [wehrt rtl.] 15		37½	
300 Stk. leere bouteillen, [wehrt rtl.] 6		13	
12 halbe Tonnen gesaltzen Dorsch, [wehrt rtl.]	12	30	
342 bout. Champ. Wein Guehrt at 1.45		3. 42 90	
124 bout. Bourg. Wein, [wehrt rtl.] 45 133 Viertel Franz Branntwein, à 30/4tel [wehrt	t vtl 1 21	90 4. 98 ³ / ₄	
1 Oxhoft rothen <i>Franz</i> Wein <i>in Matten</i> , [wehrt		75	
13 Oxhoft weiß Franz-Wein ⁹⁴	111.j 17	73 7. 31 ¹ / ₄	
30 Gläser Baum-Öhle, [wehrt rtl.] 7		14	
180 % Schroot, à 100 % [wehrt rtl.] 4		11	
eiserne Nagel und Krahm W. 41 thl. 95		82	
•		19. 39½	•
	Zuschlag	4. 843/4	
			24. 241/4
H. Rathsverwandte Frantz Jürg. Schroeder			
1 geriecherten Schwein Schinken ½ Rthl ^r		2	
8 Mettwürste }		1 ¹ / ₄	
2 Pfefferkuchen } 1½ [Rthl ^r]		<u> 1</u>	-
	71-1	4 ¹ / ₄	
	Zuschlag	<u> 1</u>	5 ¹ / ₄
H. Rentmeister Samuel Philip Roth			—. <i>3</i> / 4
1 Kiste hall. medicin, für 17 thl.		51	
gedrukte Bücher <i>zur Haußandacht</i> für 19 thl.		57	
1 Kästchen mit medicin <i>isches Zahnwaßer</i> 1 thl	l.	3	
			1. 11

 93 (Bl. 182) 236 boutel Champagner [wehrt rtl.] 118 106 boutel rohten dito [wehrt rtl.] 53.

 94 (Bl. 182) 3 Oxhofften weiß [wein] in [Matten wehrt rtl.] 54 10 Oxhofften dito [wehrt rtl.] 100.

 95 (Bl. 182) 10/ml. ganze laat nagel [wehrt rtl.] 15 14/ml. ganze Schloß nägel }

16 ml. halbe dito } [wehrt rtl.] 14
(Bl. 182 v.) 2 stuck weiß & roht gestreifft schmahl futter parchen haltende 60 el. Wehrt rtl. 9
2 Rieß Braun Pack Pampier [Wehrt rtl.] 3.

Fr. RathsVerwandtin Wiggert		
135 % Bley, werth à 100 % 2½ rtl.	−. 2½	
100 & Stahl, werth 3½ rtl.	6 ¹ / ₄	
2 Decher roth Laschfelle, werth 3 rtl.	$7\frac{1}{2}$	
52 \mathbb{H} Puder, \alpha 100 \mathbb{H} werth 2\frac{1}{2} rtl.	$5\frac{1}{2}$	
2 % ordian, ½ rtl.	$ 2\frac{1}{2}$	
4 Dutz Wollkratzen, 6 rtl.	15	
150 % Schroot, à 100 % 2½ rtl.	9	
Krahmwahren für 17 thl. 96	34	
	 82	_
Zuschla	g 20½	
		1. 21/2
H. Pastor Wilh. Scipio		
7 Stühle mit Leder beschl. 97	18	
1 Buch, ¹ / ₄ Rthlr.	 1	
		19
H. Aeltermann <i>Matth</i> . Sietam		
6 Stk. roth grundigte Cattun halten 147 ell., à Stk. wehr	t	
6 rtl.	45	
11 Stk. dunckel blau Wittstocker Baurlaken halten 200		
ell., à Stk. wehrt 6 rtl.	1.65	
24 Dutz Wollkratzen, <i>à dutz wehrt 1¼ rtl</i> .	90	
5 Tausend Dachpfannen, wehrt 45 rtl.	18 ³ / ₄	
120 % Bakbirn, à 20 % wehrt ¾ rtl.	10 ⁷⁴	
120 w Dakulli, u 20 w wenti /4 tu.	10	

 96 (Bl. 185) Ein bund mit 6 Stk. holtz kannen werth $\frac{1}{4}$ rtl.

1 dosin weiße lederne Frauens Hänschen werth 11/4 rtl

1 dos. Randersche d. dito werth ½ rtl.

1 dos. Roth wollen Bandt ¾ rtl.

70 Stk. roth u. weiß Fitzel Bandt ¾ rtl.

1 f. verzinte Meßer-Ketten werth ½ rtl.

1 dos. Schaaf-Scheeren werth ½ rtl

6 paar Weber-Bürsten werth ½ rtl.

6 stk. Schuster-Raßpel 1/4 rtl.

3/m Schuster-Zwecken

4/c do Elsen

} werth 1 rtl.

 $1/m d^{\underline{o}}$ Nadeln

1/m Seegel-Nadeln }

1/m Peltz-dito } werth ¼ rtl.

2/m Latt-Nagel }

2/m halbe dito } werth 4 rtl.

2/m Schloß-Nägel

1/m halbe dito } werth 1 rtl.

4/m halbe Pfündige

1/m Fisch-Angeln ¹/₁₆ rtl.

50 Stk. 4endige Bauer Meßer werth 3/4 rtl.

1 dos. vermahlte Dint-lahden ¼ rtl.

2 dos. kleine Dint-hörner ½ rtl.

(Bl. 185 v.) 1 dosin kleine Handt Sage-Blätter werth 11/4 rtl.

1½ dos. holtz Kannen werth ½ rtl.

50 Stk. höltzerne Sensen-Streichers werth 1/4 rtl.

4 dutzer Tafel-Meßer werth 2 rtl.

^{97 (}Bl. 186) 6 Stück mit Leder beschlagene Stühle und 1 Lehn Stuhl 6 Rthlr.

Krahmwahren für 142 thl. 98	2. 84	_
	6. 123/4	_
Zuschlag	1. 531/4	
		7. 66
H. Aelteste Jochim Thomas Rump		
Gipssteine für 30 thl.	60	
2 Schleiffsteine, wehrt 10 rthl. alb.	20	
4 Tonn Steinkohlen, wehrt 5 rthl. alb.	10	
Laken u. Zubehör zum Kleide, 10¼ thl. 99	21	
1 Kiepe mit <i>geräucherte</i> Büklinge, <i>wehrt ¼ rthl. alb.</i>	1	
3 Gefäße mit Garten-Sachen ¹⁰⁰	2	
	1. 14	-
Zuschlag	−. 28½	
		1. 42½
H. Aelteste M. N. Schmid		
436 % weiß grob rev. Zukker, die 100 % wehrt rtl. 12	1. $74\frac{1}{2}$	
2 Viertel Lübisch Brod, wehrt rtl. 1	2	
6 Dutz Wollkratzen, à dos. wehrt rtl. 11/2	$22\frac{1}{2}$	
195 & gemeinen Lübischen Rauchtobak, 100 & wehrt		
rtl. 10	$36\frac{1}{2}$	
4 Dutz Wollkratzen, à dosin wehrt rtl. 11/2	15	
3 Decher Laschfelle, à decher wehrt rtl. 11/2	11 ¹ / ₄	
3 Rieß Schreibpapier, wehrt rtl. 4	15	
* * '		

98 (Bl. 187) 1 dutz blau & weiße Schnupftücher wehrt 3 rtl.

¹ Stück dunckel Blau Kutschboy hält 70 Ell. in allen wehrt 7 rtl.

²⁷⁰ Stück wein und Brandtweins Gläser à 100 Stück wehrt 3 rtl.

²⁰⁰ Stück Bier Gläßer à 100 Stk. wehrt 3 rtl.

²⁰⁰ Stück Wein Gläßer à 100 Stk. wehrt 3 rtl.

⁵⁷ Stück kleine Brandtweins Gläser in allen wehrt 1½ rtl.

²⁵ dutz Wachs Corallen à dutz wehrt 1 rtl.

³ Stück rohte glantz Leinen à Stk. wehrt 3 rtl.

⁶ dutz Baum wollen Mützen à dutz wehrt 2 rtl.

^{10 %} Schoccolade in allen wehrt 4 rtl.

⁸ Stk. schmalle gestreiffte Futter Parchen halten 192 ell. à Stk. wehrt 3 rtl.

² Stk. rohte glantz Lein à Stk. wehrt 3 rtl.

¹½ dutz Baum wollen Mützen à dutz wehrt 3 rtl.

⁷ Stk. baster Kanten oder Juden Spitzen in allen wehrt 8 rtl.

⁸ Stk. dieverse Couleur agramants in allen wehrt 6 rtl.

² Stk. schwarze Spitzen halten 86¾ ell. in allen wehrt 12 rtl.

^{99 (}Bl. 188) 8 Ellen ordin. Norder Lacken wehrt 5 rthl. alb.

²½ Ellen ackner Schwartz Lacken wehrt 3 rthl. alb.

⁹ Ellen Coll. Rasch wehrt 1½ rthl. alb.

⁴ Ellen Futter Parchen wehrt 3/4 rthl. alb.

 $^{^{100}}$ (Bl. 188) 1 Schachtelchen Bluhmen Saamen wehrt $^{1}\!/_{\!2}$ rthl. alb.

¹ topf mit Bluhmen wehrt ½ rthl. alb.

¹ Kästgen mit Spargell wehrt 1/8 rthl. alb.

Krahmwahren für 4½ thl. 101		9 2. 85 ³ / ₄	-
	Zuschlag		
			3. 571/4
H. Aelteste M. N. Schmid			
Goldene und silberne Treßen, für 321 thl. 102	7 11	6. 42	
	Zuschlag	1. 60½	0.21/
H Hang Diady Sahmidt junion			$8.2\frac{1}{2}$
H. Hans Diedr. Schmidt junior 3 Schwein Schinken, wehrt in allen Rttl. 3		6	
72 Stk. Glaß in allen wehrt Rttl. 8		0 16	
2 Dutzend Weingläser wehrt Rttl. 11/2		3	
8 Flaschen aquavita wehrt Rttl. 6		12	
25 & Rappè-Tobak, à & wehrt Rttl. 1/6		10	
eingemachte Früchte für 1½ thl. 103		3	
25 % trokkene Kirschen, à % wehrt Rttl. ¹ / ₁₀		2	
2 Reise-Kappen, à stk. wehrt Rttl. 2		4 56	_
	7		
	Zuschlag	<u> 14</u>	70
H. Diedrich Joh. Burmester			7 0
1 Tersje Weineßig, Werth Rthl. 8		18 ³ / ₄	
450 & Reiß, à 100 & Werth [Rthl.] 3		−. 28½	
150 % Rosinen, à 100 % Werth [Rthl.] 4		18	
160 % Corinten, à 100 % Werth [Rthl.] 6		$22\frac{1}{2}$	
1 Oxhoft Limonen, Werth [Rthl.] 5		 17½ 	
1 Fäßchen Oliven, Werth [Rthl.] 2		4	
130 % blau Holz, à 60 % Werth [Rthl.] 1 70 % roth Provinz Holz, à 100 % Werth [Rthl.]	5	16 ¹ / ₄ 10	
24 % gelb Holz, Werth [Rthl.] ¹ / ₄	3	10 4	
1 Anker Baumöhle, Werth [Rthl.] 8		15	
80 % Schwefel, à 100 % Werth [Rthl.] 1		3	

¹⁰¹ (Bl. 189) 2 dos. gemeine Lederne Händschen zusammen wehrt rtl. 3 1 dos. gemeine wollene Manns Mützen wehrt rtl. 1½.

 102 (Bl. 189) 304% loht silberne Treßen zusammen wehrt rtl. 152

373/8 loht Silberne Crempins [?] frangen wehrt rtl. 20

19¾ loht Silberne lange frangen wehrt rtl. 11

33% loht Silbern Rund Schnur wehrt rtl. 14

 $3^{1}/_{16}$ loht Silbern Krempen wehrt rtl. $1^{1}/_{2}$

18 stk. Silberne Hut Knöpffe wehrt rtl. 11/4

124½ loht goldene Treßen, und Spisen [?] zusammen wehrt rtl. 71

32 loht golden Tre[??] oder faden wehrt rtl. 18

131/8 loht Rund Schnur wehrt rtl. 81/2

 $5\frac{3}{4}$ loht golden Krempen wehrt rtl. $3\frac{1}{2}$

36 stk. goldene hut Knöpffe wehrt rtl. 4

3 stk. golden mit Seide durchzogen hut Cordons rtl. 2

8½ stk. schwartz Sammiten band wehrt rtl. 14.

¹⁰³ (Bl. 190) Eingemachte Kirschen à **T** wehrt Rthl. ¹/₃ Candisirt Confect à **T** wehrt Rthl. ¹/₃ trockene fransche Confect à **T** wehrt Rthl. ¹/₂.

```
152 % roth Stein, à 100 % Werth [Rthl.] 1½
                                                                –. 9
 153 & Bleyweiß, à 100 & Werth [Rthl.] 5
                                                                -. 8
 4 & Saffran, Werth [Rthl.] 16
                                                                -.30
 6 & Kleine Cardemomen, Werth [Rthl.] 6
                                                                -.12\frac{1}{2}
 4 & Muskaten Blüth, Werth [Rthl.] 8
                                                                -.12\frac{1}{2}
 6 & Muskaten Nüße, Werth [Rthl.] 6
                                                                -.7\frac{1}{2}
 6 % Nelken, Werth [Rthl.] 9
                                                                -.11\frac{1}{4}
 10 % Caneel, Werth [Rthl.] 20
                                                                -. 12\frac{1}{2}
 20 % engl. Gewürz, Werth [Rthl.] 2
                                                                -.15
 20 % Sago, Werth [Rthl.] 3
                                                                -.10
 12½ W Nudeln, Werth [Rthl.] ½
                                                                -.2
 20 & Loorbeere, Werth [Rthl.] 3/4
                                                                -.2\frac{1}{2}
 10 % Galläpfel, Werth [Rthl.] 1½
                                                                -. 3
 20 & Canarien Saat, Werth [Rthl.] 1/2
                                                                -. 2
 60 % fransche Pflaumen, à L & Werth [Rthl.] 3/4
                                                                –. 6
                                                                -. 3
 25 % trockne Citronen-Schaalen, Werth Rthl. 1
 75 % Pomeranzen-Schaalen, à 100 % Werth [Rthl.] 4
                                                                -. 9
 132 & Gersten-Graupen, à 50 & Werth [Rthl.] 1
                                                                -.12\frac{1}{2}
 101 & Mandeln, à L & Werth [Rthl.] 2
                                                                -.24
 67 % Ingber, à L & Werth [Rthl.] 1
                                                                -. 14
                                                                -. 5
 20 % blau Stärklis, Werth [Rthl.] 2
                                                                -. 5
 4 & Orlean, Werth [Rthl.] 1
 10 % bourbonsche Coffé, Werth [Rthl.] 21/2
                                                                -.12\frac{1}{2}
 5½ Thée d'boue in ein Kistl. Werth [Rthl.] 2½
                                                                -.13\frac{3}{4}
 Drogereyen für 32 thl. 104
                                                                –. 64
                                                                4.63\frac{3}{4}
                                                    Zuschlag 1.16
                                                                            5.79\frac{3}{4}
H. Adam Friedr. Lenartzen
 315 % Stahl wehrt [Rthl.] 12
                                                                -.20
                                                                -.30
 8 Dutz Wollkratzen wehrt [Rthl.] 12
 4 Decher rothe Laschfelle wehrt [Rthl.] 6
                                                                -.15
                                                                -. 3
 10 % Fischbein wehrt [Rthl.] 5½
 120 & Schroot wehrt [Rthl.] 5
                                                                -.7\frac{1}{2}
```

¹⁰⁴ (Bl. 191 v.) 4 & Assavetita zusammen Werth [Rthl^r] 1½

^{2 &}amp; Gummi Lak zusammen Werth [Rthl^I] ½

^{2 &}amp; Blauen Vitriol zusammen Werth [Rthl^I] 1/4

^{4 %} weißen Vitriol zusammen Werth [Rthl^I] 1/4

²⁰ **%** Antimonium crudum zusammen Werth [Rthl^I] ³/₄

^{20 &}amp; Mennige zusammen Werth [Rthl^r] 3/4

^{20 &}amp; Silber Glette zusammen Werth [Rthl^I] 3/4

^{6 &}amp; Grün Spaan zusammen Werth [Rthl^r] 2

^{20 &}amp; Lakmooß zusammen Werth [Rthl¹] 2½

³⁶ Büchlein Blatt Guld zusammen Werth [Rthl^r] 11/4

^{6 &}amp; Quek Silber zusammen Werth [Rthl^I] 3

³½ & Sassaparill zusammen Werth [Rthl^I] 1

^{6 %} foenum Grecum zusammen Werth [Rthl^I] 1/8

⁵½ & eingemachten Ingiber zusammen Werth [Rthl^I] 1½

^{5 %} do Pommerantzen Schaalen zusammen Werth [Rthl^r] 1

^{5 %} do Citronen Schaalen zusammen Werth [Rthl^I] 1

⁵¾ & grün Limonetten zusammen Werth [Rthl^I] 1¼

^{5 %} do Pommerantzen zusammen Werth [Rthl^r] 1½

^{10 %} bunte Seiffe zusammen Werth [Rthl^{<u>r</u>}] 1

^{12 &}amp; geschnitten Knaster zusammen Werth [Rthl^I] 10.

Krahmwahren für 44 thl. 105		88	-
		1. 63½	
	Zuschlag	<u> 41</u>	
			$2.4\frac{1}{2}$
H. Johann Hinnerichsen			
100 & Engl. Sohlleder in Zwey Häute à L& [R	thl.] 3½	–. 15	
10 mille Latnagel ¹⁰⁶		5	
gebrauchtes Bettzeug und Weiß überzug für 15	5 thl.	30	
		50	-
	Zuschlag		
	J		62½
Verwalter Gustaff Carl Broterus			
1 altes Fuchs-Eisen werth 1½ rthl.			5
Engelbrecht Joh. Meyer			
1 Beutel mit Pfeffer-Nüße Wehrt ½			3
Friedrich Schoppenhauer			
Garten-Saamen für 1 thl.			3
Meister <i>Christian</i> Tietz			
1 Kasten mit alten Kleidern			
Meister J. Andreas Bosse			
2 Buch rojal-Papier <i>an werdt rthl.</i> ½		- 1	
Zimmermanns Werkzeug für 4½ thl. 107		9	
Zimmormaniis workzoug iai 4/2 tili.			=
	Zuschlag	10 21/ ₂	
	Luscinag	Z/2	121/
			$ 12\frac{1}{2}$

 $^{105}\,(Bl.~192)$ 8/m Gantze Latt-Nägel zusammen Wehrt Rthl.10

6/m Halbe latt-Nägel zusammen Wehrt [Rthl.] 4

24 paar Weber-Bürsten zusammen Wehrt [Rthl.] 21/2

2 dzt. Kleider-Bürsten wehrt [Rthl.] 3/4

1 dzt. Schnallen Bürsten wehrt [Rthl.] 1/8

4/m ganze Schloß-Nägel zusammen Wehrt [Rthl.] 1½

4/m halbe schloß-Nägel zusammen Wehrt [Rthl.] 1

10/m kleine Kratz-Nägel zusammen Wehrt [Rthl.] 3/4

4/m Seegel-Nateln zusammen Wehrt [Rthl.] 1½

6 dzt. Schaf-Seeren zusammen Wehrt [Rthl.] 61/2

12 dzt. fritt-Bohren zusammen Wehrt [Rthl.] 2½

10 dzt. engl. Feilen zusammen Wehrt [Rthl.] 4½

2½ dzt. engl. Scheeren zusammen Wehrt [Rthl.] 2

1 dzt. ord. einschlag Meßer wehrt [Rthl.] 1/4

2 Pack Kinder Meßer & Gabel zusammen Wehrt [Rthl.] 1/2

10 dzt. Bley-Feder zusammen Wehrt [Rthl.] ½

2/m ord. Feuer-Steine zusammen Wehrt [Rthl.] 3/4

1½ dzt. SPiegel in braune Rahmen zusammen Wehrt [Rthl.] 2¾

5 dzt. Trichters zusammen Wehrt [Rthl.] 1½.

 106 (Bl. 193) 5/mille Gantze LattNageln Rthl. $1\frac{1}{2}$ 5/mille Halbe d° d° [Rthl.] 1.

¹⁰⁷ (Bl. 198) Zohl stecke an wert [rthl.] 1¹/₄

6 Stück stech Eißen an werdt rthl. ½

2 ducen stem Eißen an werdt rthl. 2

4 Stück hol Eißen an werdt rthl. 1/4

4 Stück Raspeln an werdt rthl. 1/4

1 Baum wollende Mütze an werdt rthl. 1/4.

	der Schiffer	40	
	2 Kisten Citronen, à Kiste wehrt rtl. 6	48 30	
	5 Spinnräder, à Stück wehrt rtl. ¾	30	78
	das Volk		
	115 & Gerstengraupen, à L & wehrt rtl. 3/8	18	
	1 Kasten Pfefferkuchen wehrt rtl. 2	6	
			24
	N ^{ro} 14		
d. 15.	S ^r Lorenz Asmussen, von Copenhag. 108		
u . 10.	H. Diedr. Joh. Burmester		
	45 & Thée boué, à & Werth Rthl ^L 1/2	1. 12½	
	18 Dutz porcellain <i>Thee</i> Taßen, à dzt. Werth [Rthl ^E] 1½	1. 35	
	6 Stk. <i>blaue & weiße</i> dito punch-Bolen, <i>à stk. [Rthl^E] 1</i>	11 ¹ / ₄	_
		$2.58\frac{3}{4}$	
	Zuschlag	64 ³ / ₄	2 221/
	der Schiffer		3. 23½
	20 Sch ¾ L ₩ Stokfisch, à S ₩ wehrt rtl. 5½	4. 81	
	4 Sch 8 181/4 L & Klipfisch, à S & wehrt rtl. 6	1. 20	
	10 Kisten frische Citronen, à Kiste wehrt rtl. 6	2. 40	
	6 Anker Rumm, à Ancker wehrt rtl. 6	1.8	
	45 % Thée Bou, à & wehrt rtl. ¾	1.80	
			11. 29
	N ^{ro} 15		
d. 17.	S ^r Johann Gerriz, von Lübeck ¹⁰⁹		
4. 17.	H. General-Major de Possiet		
	2 Körbe mit diverse Sorten Frucht Bäumen werth		
	I Rthl ^{<u>r</u>}		3
	H. Major W. J. von Lauw		
	104 Stk. Glaß-Ofen Steine wehrt rtl [*] 50		1. 50
	H. Burgermeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt et Sohn	20	
	16 Ellen schwarz Plüsch <i>wehrt rtl. 15</i> Zuschlag	30	
	Zuschlag	1/2	37½
	Frau Burgermeisterin Bohnsack		
	1 % Saffran <i>wehrt rtl^E 5</i>	 −. 7½ 	
	3 % Caneel wehrt rtl ^r 6	−. 3³/₄	
	2 % roth Siegellak wehrt rtl [*] 2	$ 2\frac{1}{2}$	
	20 % bittere Mandeln wehrt rtl ^r 2½	<u>5</u>	
	30 \mathcal{E} feine Graupen wehrt rtl^{\perp} 1½	3	
	50 \$\mathbb{H}\$ süße Mandeln, \(\hat{a}\) \(l \) \mathbb{H}\ wehrt\ rt\(\lambda^{\mu}\) \(2\frac{1}{2} \)	11 ³ / ₄	

¹⁰⁸ (Bl. 199) [...] Schiffer Lorentz Asmussen von Copenhagen, komend mit mein Bregentin Schiff genandt die Jungfer Hanna, von Copenhagen, groß 46 Lasten, fahre starck 7 Mann, gehe tief 8 Fuß, bin unterwegens gewesen 11 Tage, mit Ballast, geaddressirt an dHrrn Bürgermeister Hans Died^r Schmidt & Sohn [...].

¹⁰⁹ (Bl. 202) [...] Schiffer Johan Gerritz von Lubeck mit mein führendes Schiff Stephanus genanndt, groß 45 Lasten, fahre starck 6 Mann und 2 Jungens, gehe tief 7 Fuß, bin unterwegens gewesen 5 Tage habe gelahden Stück Guht und Ballast [...].

200 & Martinique Coffé, à 100 & wehrt rtl ^P 15 300 & gemeine Fransche Pflaumen, à 100 & wehrt rtl ^P 2 150 & Rosinen, à 100 & wehrt rtl ^P 4 60 & Corinten, à 1 L & wehrt rtl ^P 1 2 Oxhoft jung weiß franz Wein wehrt rtl ^P 30 1 Oxhoft Fransch wein Eßig wehrt rtl ^P 12 6 Stk. Mettwürste wehrt rtl ^P 1/2	2. 50 28 ¹ / ₄ 18 8 1. 12 ¹ / ₂ 28 ¹ / ₄ 2	
O Str. Mettwarste went til /2	$\frac{2}{4.80\frac{1}{2}}$	_
Zuschlag		
		6. $\frac{1}{2}$
H. Obervogt, D. Wissell		
910 & Pflaumen, wehrt 100 & 1½ rthlr.	85	
520 & Reiß, wehrt 100 & 3 rthlr.	 58	
180 % Rosinen, wehrt 100 % 5 rthlr.	22	
2 Anker Baumöhle, à Ancker 5 rthlr.	30	
1 Anker Terpentin Öhle wehrt 2½ rthlr.	 20	
6 % Indigo wehrt in allen 7 rthlr.	$7\frac{1}{2}$	
109 & Coffé-Bohnen, wehrt 50 & 8 rthl.	1. 361/4	
30 % Salpeter, wehrt 20 % 21/4 rthlr.	−. 3 ³ / ₄	
1 hölzernes Pferd wehrt ½ rthlr.	 1	
Apotheker-Wahren, für 45 thl. 110	90	_

 110 (Bl. 210) Radices Liqueritiae gewogen 42 % wehrt 20 % 1½ rthlr.

- 3 % Bol. armen wehrt in allen ¼ rthlr.
- 1 & Piper long[um] wehrt 1/4 rthlr.
- 4 % Piper Hysspanicum wehrt in allen 3/4 rthlr.
- 10 & Caccau Bohnen wehrt in allen 3 rthlr.
- 2 & Cort. Cascarill[ae] wehrt in allen ½ rthlr.
- 10 % Succus Laqueritiae wehrt in allen ¾ rthlr.
- 10 % Rad. Jalapp[ae] wehrt in allen 3½ rthlr.
- 1000 Korcken wehrt 3/4 rthlr.
- 4 # weiß Wachs wehrt in allen 1 rthlr.
- 24 Pack Metall Goldt wehrt in allen 21/2 rthlr.
- 61/2 Herba Salviae wehrt in allen 1/4 rthlr.
- 3 % Herba Cochleariae wehrt in allen 1/8 rthlr.
- 1 \mathcal{E} Herba Pulegiae wehrt $\frac{1}{16}$ rthlr.
- 3 % Herba Pulmonar[iae] wehrt in allen 1/8 rthlr.
- 2 % Lap. Smirid[is] wehrt in allen ¹/₁₆ rthlr.
- 10 Satz Schmeltz Tigel wehrt in allen 3/4 rthlr.
- 5 Satz dito größere wehrt in allen ½ rthlr.
- ½ % fl. Altheae
- 1/4 H Sem. aquilegiae
- ½ % Sem. Melon[is]
- } wehrt in allen ¼ rthlr.
- ½ % Sem. Cucurbitae
- 2 % Annis Aellat wehrt in allen ¾ rthlr.
- ½ & Sachar[um] Lactis wehrt ½ rthlr.
- ½ % Sachar[um] Saturni wehrt 1/8 rthlr.
- (Bl. 210 v.) 2 % Soade Hyspanii wehrt in allen 1/8 rthlr.
- 3 IX ol. Nucistae wehrt 1½ rthlr.
- 2 % Indigo in Tafel wehrt 1/4 rthlr.
- 6 gläßer l'eau de lavande wehrt in allen 1½ rthlr.
- 3 II Sal. Succinii volat[ichae] wehrt ½ rthlr.
- 3 I Sal acetosell[ae] wehrt 1/8 rthlr.
- 2 duosien Lackier Bilder wehrt ¾ rthlr.
- 4 duosien Pinsel Kleine wehrt 1/8 rthlr.

^{1 %} fl. Virid[e] aeris wehrt 1 rthlr.

		4. 53½	
	Zuschlag	$1.13\frac{1}{2}$	
	5 8		5. 67
H. Oberkämmerer Jacke			3.07
	0.6		
10 Kasten gemein Lübisch Rauchtobak gew. 48	0 <i>w</i> , a	4 70	
100 % rtl. 6		1. 50	
100 % Stahl, <i>à L</i> % [rtl.] 1		6 ¹ / ₄ 1. 56 ¹ / ₄	
		1. 561/4	
	Zuschlag	39	
	C		1. 951/4
H. Rathsverwandte Frantz Jürg. Schroeder			
1 Viertel und ½ Zwiebak ¹¹¹		- 1	
6 Stk. Mettwürste ½ [Rthl ^r]		2 - 3	
		. 5	
	Zuschlag	³ / ₄	
			3 ³ / ₄
Fr. Urs. Marg. Heno, RathsVerwandtin v. Doh	ren		
1 Oxhoft franz Wein rtl. 20		56½	
2 Anker Rhein Wein, rtl. 14			
2 Mikel Kilem Welli, Itt. 14		28 ³ / ₄ 85	
	7 11		
	Zuschlag	21 ¹ / ₄	
			1. 61/4
H. Aeltermann <i>Matth</i> . Sietam			
6 Stk. warendorffer Leinen wehrt 95 rtl.		75	
½ Faß lübsch Bier wehrt 1½ rtl.		$7\frac{1}{2}$	
12 Dutz doppelte Wollkratzen, à dutz wehrt 11/4	rtl	45	
1 Stk. grün Rasch hält 40 ell., werht 7 rtl.		15	
95 % Puder, <i>à 20 % wehrt ¾ rtl</i> .		10	
Krahmwahren für 112½ thl. 112			
Kranmwanren tur 112 ¹ / ₄ tnl.		2. 24½	=

3 I ol. Cariophillor[um] wehrt ½ rthlr.

- 3 III ol. Lavendulae wehrt 2 rthlr.
- 1 & Confect[io] Caria [?] wehrt 1/4 rthlr.
- 4 & Confect[io] foeniculi wehrt 1 rthlr.
- 10 & Confect[io] Amigdol[ae] wehrt in all[en] 21/4 rthlr.
- 10 & Confect[io] Cinnamoni wehrt in allen 3 rthlr.
- 1 & Confect[io] Cubebae wehrt 1/4 rthlr.
- 3 % Rad. Polypodii wehrt in allen ¼ rthlr.
- 21/4 & Gm. Benzoes wehrt in allen 1/4 rthlr.
- 3 % Succin[i] fragment[a] wehrt in allen 3/4 rthlr.
- 1 % Tragacanthi alb[i] wehrt ½ rthlr.
- 3 % Cobaltum wehrt in allen ¼ rthlr.
- 10 % fruct. Aurantiar[um] wehrt in allen ¾ rthlr.
- 7000 Quartier Korcken wehrt in allen 4 rthlr.

Lacomos gewogen 20 %, wehrt 20 % 2½ rthlr.

Fleder Safft gewogen 23 %, wehrt 20 % 1½ rthlr.

111 ½tel Buschütten, dabey einige kleine Pfeffer Kuchen ½ Rthl^I ½tel Buschütten ¼ [Rthl^I].

- ¹¹² (Bl. 214) 4 Stück weiß Futter Parchen halten 112 ell. à Stück wehrt 4 rtl.
- 1 Stück weis Milch Flor wehrt 4½ rtl.
- 2 Stück weis Marly in allen wehrt 7 rtl.
- 1 Stück weis gestreifft seiden Flohr wehrt 4 rtl.
- 1 Stück schwartz gestreifft seiden Flohr wehrt rtl. 4
- 30³/₄ ell. schwartz seiden Tafft wehrt 16 rtl.

```
3.77
                                                   Zuschlag -. 941/4
                                                                           4. 711/4
H. Aelteste M. N. Schmid
  45 Viertel Franz Branntwein, die 30/4tel wehrt rtl. 20
                                                               1.68\frac{3}{4}
  Krahmwahren für 58 thl. 113
                                                               1. 16
                                                               2. 843/4
                                                   Zuschlag -. 711/4
                                                                           3.\,\overline{56}
H. Joh. Matth. Harder
  5 geräucherte Mettwürste wehrt alb. rtl. 1, mit d.
                                                                           -. 2
     Zuschl.
H. Joh. Joachim Teissner
  3 Oxhoft Franz Wein wehrt Rtl. 65
                                                               1.68\frac{3}{4}
  1 Oxhoft piccardon [Rtl.] 20
                                                               -. 60
  1 Ahm Rhein-Wein [Rtl.] 30
                                                               -.56\frac{1}{4}
                                                               -. 28
  ½ Ahm Mosler-Wein [Rtl.] 15
                                                               –. 75
  1 Ahm Spanisch-Wein [Rtl.] 28
                                                               -.18\frac{3}{4}
  1 Ahm Weineßig [Rtl.] 6
  21 bout. Champ. Wein [Rtl.] 10½
                                                               -.30
  50 bout. Madera und Spanschen Wein [Rtl.] 20
                                                               -.60
  20 Flaschen Calabria {5 in stücken} [Rtl.] 8
                                                               –. 16
  25 Krüge Selzer-Waßer [Rtl.] 5
                                                               -.10
  4 bout. Champ. Wein [Rtl.] 2
                                                               -. 6
  150 bout. Champ. [Rtl.] 67½
                                                               2.10
  150 bout. bourg. [Rtl.] 45
                                                               1. –
  1 Anker braun Zucker Syrup wiegt 80 %, à 100 % wehrt
                                                               -.7\frac{1}{2}
  Weinküper-Geräthe und 4 leere Stükfäßer – 10½ thl. 114
                                                               8. 671/4
```

```
2 Groß Stein kohlen Cammisohls Knöpfe, in allen wehrt 2 rtl.
```

```
113 (Bl. 215) 1 stk. hält 43 Ell. schwartzen groben Flonell wehrt rtl. 7
```

2 stk. gemeine bremer Camlots zusammen wehrt rtl. 12

1 stk. Schwartz Cantun lein wehrt rtl. 2½

2 stk. Schmal futter Parchen, à stk. wehrt rtl. 4

½ dos. Schwartze wollene Strümpfe wehrt rtl. 1

2 stk. Schmal Schwartz Flohr halten 80 Ell. zusammen wehrt rtl. 4

1 groß Schwartze Stein Kohlen Knöpfe wehrt rtl. ½

1 stk. hält 40 Ell. blauen Groben Flonell wehrt rtl. 6

3 halbe stk. baptist zusammen wehrt rtl. 10

2 % Seide wehrt rtl. 6

1/4 & Zwirnt wehrt rtl. 1.

```
114 (Bl. 217) 6 stk. Meßing bout. Hahner [Rtl.] 3
2 stk. Bürsten }
1 wollen viltrier Sack } zusammen wehrt [Rtl.] ½
50 stk. Kleine Bouteillen & }
24 stk. Spitz Gläßer } zusammen wehrt [Rtl.] 2
Vier stück leere Stück Fäßer zusammen wehrt [Rtl.] 5.
```

²⁶ Stück doppelt floret band in allen wehrt 10 rtl.

² dutz Blau & weiße Lein Tücher à dutz wehrt 2½ rtl.

²⁵ dutz roht wollen Schnur à dutz wehrt 11/4 rtl.

^{25 %} Couleurt wollen Garnd à % wehrt ½ rtl.

	Zuschlag	2. 163/4	
			10. 84
H. Diedr. Joh. Burmester			
781 % weiß Topff Zukker, à 100 % Werth Rthl*	12	3. 12	
350 & Candit-Zukker ¹¹⁵		1.40	
510 % Fransche Pflaumen, à 100 % Werth [Rth	nl^{r}] $1\frac{1}{2}$	−. 47½	
225 % weiß Stärklis, à 100 % Werth [Rthl ^r] 3		−. 28½	
2 halbe Tonnen Biereßig <i>Werth [Rthl^t] 2</i>		−. 11½	
½ Anker malvasir Werth [Rthl ^r] 4		8	
200 kleine Tönchgen & 10/c taschen Kühnruß f	für 2½		
thl.		 5	
1 Kiste Pfefferkuchen Werth [Rthl ^r] 3		6	
3 Kasten Früchte ¹¹⁶		45	
162 & Stokfisch, à 100 & Werth [Rthl ^L] 3		6 ¹ / ₄	
2 halbe Tonnen gesaltzen Dorsch Werth [Rthl ^r]	3	5	
Bettzeug für 12 thl. 117		24	
180 & Packen Puder, à L& Werth Rthl ^r 3/4		20	
3 Stk. <i>Blaue</i> leinen Tücher <i>Werth</i> [<i>Rthl</i> ^{<u>r</u>}] 9		18	
1 Schachtel Medicin Werth [Rthl ^r] 1½		3	
3 gedrukte Bücher Werth [Rthl ^½] ½		1	
Gläser für 10 thl. 118		20	
5 mille <i>Bout</i> . Korken, à 1/m Werth [Rthl ^r] ½		6	
1 mille <i>ordinaire</i> bouteillen <i>Werth</i> [Rthl ^E] 12	.1 117 2/	43 ³ / ₄	
1 Viertel Zwiebak und einige Kuchen Werth [R	thl -] ¾	1	
1 Kasten Medicin Werth [Rthl ^L] 40	~ w .1	80	
10 Kisten 464 & gemeinen Rauchtobak, à 100	<i>werth</i>	1 50	
$[Rthl^{\underline{r}}]$ 8		1. 50	_
	7 11	9. 81	
	Zuschlag	2. 45 1/4	12. 261/4
II I France Cottachelle von Essen			12. 2074
H. Jürgen Gottschalk von Essen	41 7 1/		21/
1/8 Zwiebak wehrt rtl. 1/4 u. 4 Stk. Mettwürste [r	11.] 72		$ 2\frac{1}{2}$
H. Christoph Wraez	aut 1102		
1 Schachtel mit <i>Naturell</i> Kopf-Blumen <i>den wel rtl.</i> 8	iri von	16	
<i>11</i> 1. 0	Zuschlag		
	Zuschlag	-, 4	20
Idem an die ordre			. 20

Idem an die ordre

12 Tonnen schwedische Heeringe, à Tonne wehrt rtl. 2½ -. 22½

 115 1 Kiste hell braun Candis wiegt 55 %, à 100 % Werth [Rthl^r] 12
 Ein Pack dadin 4 Kisten braun Candies wiegt 175 %, à 100 % Werth [Rthl^r] 10 Ein Pack darin 2 Kisten hellbraun Candies wiegt 120 %, à 100 % Werth [Rthl^r] 12.

 $^{^{116}}$ (Bl. 218) 1 Kasten Pommerantzen Werth [Rthl $^{\! \rm I}$] 4 1 Kasten Apfel Siena Werth [Rthl $^{\! \rm I}$] 4

¹ Kasten Citronen Werth [Rthl^r] 4.

¹¹⁷ (Bl. 218) 2 Unterbetten, 1 Hauptpfühl & 2 Kopff-Küssen.

¹¹⁸ (Bl. 218 v.) 10 dzt. Wein Gläßer zusammen Werth [Rthl^r] 4

¹² dzt. Bier Gläßer zusammen Werth [Rthl^r] 5

² dzt. Dinten & Sand Gläßer zusammen Werth [Rthl^I] ½

¹ dzt. Vogel Gläßer zusammen Werth [Rthl^r] 1/8.

6 halbe Tonnen gesaltzen Dorsch wehrt rtl. 9		15	-
	Zuschlag	$37\frac{1}{2}$ $9\frac{1}{2}$	
			4 7
H. Michael Conrad Lange			
5 Stk. Mettwürste <i>wehrt rtl^½ ½</i>			$ 2\frac{1}{2}$
H. Joh. David Schwarz			
20 & Pflaumen wehrt 1 rtl.			3
H. Joh. Hinr. Oehlers			
1 Buch wehrt rtl. ¹ / ₄		 1	
2 mille Latt-Nagel [rtl.] 1½		- . 4	
3 Bücher [rtl.] 1½		4	
4 Dutz Wollkratzen [rtl.] 5		24	
100 % Stahl [rtl.] 5½		- . 10	
1 Kasten Zwiebak [rtl.] ½		- . 4	
1 leere fastage [rtl.] ½		<u> 1</u>	
			48
Küster Christoph Wilhelm Dobross	. 110		•
Bücher und Buchbinder materialien für 11½ th	I. 119		34
der Schiffer		0.6	
4 Kisten Citronen Wehrt 16 rtl.		96	
2 Kisten Appelsinen Wehrt 8 rtl.		48	1 11
1			1. 44
der Steurmann			40
2 Kisten 96 & Tobak Wehrt 10 rtl.			48
das Volk		0.6	
4 Kisten Früchte Citronen Wehrt 16 rtl.		96	
6 Thée Wehrt 3 rtl.		24	
115 & Reiß Wehrt 3 rtl.		20	
diverses Blechern-Zeug für 3 thl.		<u> 9</u>	1. 49
			1. 49
N ^{ro} 16			
d. 18. $S^{\underline{r}}$ Adolph Albers, von Amsterdam ¹²⁰			
H. Burgermeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt et Soh	n		
28 Last 6 Tonn Ivica-Salz, à Last Wehrt rtl. 20		7. 97	
241 & Coffé, à 100 & Wehrt rtl. 15		3. 11/4	
50 Tönnchen gesalzene Austern wehrt rtl. 10		$62\frac{1}{2}$	
416 % holl. Käse, à 100 % Wehrt rtl. 5		$46\frac{1}{2}$	
5 Oxhoft Rheinwein, à Oxhoft wehrt rtl. 36		4. 22	
o omor raism win, a owney, went the so		16. 291/4	-
	Zuschlag	4. 71/4	
		, , , ,	20. 36½
			_0.50/2

¹¹⁹ (Bl. 225) Schulbücher Wehrt 3 Rthlr.

⁶ Bücher bunt Papier Wehrt 1 [Rthlr.]

² Packen mit meßingene Bücher Klammers 1 [Rthlr.]

⁶ decher Buchbinder Leder Wehrt 6½ [Rthlr.].

¹²⁰ (Bl. 226) Ich Schiffer Adolph Albers von amsterd. komme von dorten, mit meinem Gallioth Schif genandt Meerwerf, groß 80 Lasten, fahre starck 11 Mann, gehe tief 11 Fuß und bin 30 tage unter Weges gewesen, habe meine addresse an Rathsverw. Jacob Bippen [...].

Fr. Burgermeisterin Bohnsack			
2 mille Klumpen Pfeiffenthon <i>wehrt rtl</i> ^{<u>r</u>} 100		2.50	
	Zuschlag		
			3. 12½
H. Rathsverwandte Jacob Bippen			27.2
4 H Thée rtl. 2		10	
24 Stk. Mühlen-Saagen [rtl.] 8		16	
2 Rieß Schreibpapier [rtl.] 3½			
1 1 2 3		10 36	-
	Zuschlag		
	Č		4 5
H. Aeltermann <i>Matth</i> . Sietam			
135 % Coffé, à 100 % Wehrt 16 rtl.		1. 683/4	
390 & Reiß, à 100 & Wehrt 3 rtl.		43 ¹ / ₄	
345 & Schroot, à 100 & wehrt 4 rtl.		$ 15\frac{1}{2}$	
2 Oxhoft Cider-Eßig, à Oxhofft wehrt 5 rtl.		$56\frac{1}{4}$	
1 Tersje Wein-Eßig <i>wehrt 4 rtl</i> .		$ 18\frac{3}{4}$	
103 % Perlgraupen, à 100 % wehrt 4 rtl.		12	
70 % Candit Zukker, à 100 % wehrt 14 rtl.		28	
95 % holl. Käse, à 100 % wehrt 5 rtl.		11	
$42\frac{1}{4}$ % Thée, à % wehrt $\frac{1}{2}$ rtl.		$1.5\frac{3}{4}$	
15 Rieß weis Holl. Schreibpapier, à Rieß wehrt	t 1½ rt1	75	
2 Rieß Postpapier, à Rieß 2 rtl.	, 1 /4 / 00.	12	
1 Rieß imper. <i>Royal</i> Papier <i>wehrt 8 rtl</i> .		10	
2 Bücher ¹²¹		2	
24 Tönnchen ges. Austern <i>wehrt 5¹/₄ rtl</i> .		30	
5 Körbe Tobaks-Pfeiffen, à Korb wehrt 1 rtl.		$ 12\frac{1}{2}$	
105 % Pomeranzen Schaalen, à 20 % wehrt 11/4	vtl	13	
10 % Muskaten-Nüße, à Wwehrt 11/4 rtl.	Τι.	$ 13^{1/2}$	
Krahmwahren fur $41\frac{1}{2}$ thl. 122		12/ ₂ 83	
Kranniwanien für 41/2 tin.		7. 9 ¹ / ₄	_
	Zuschlag		
	Luscillag	1. 771/4	8. 86½
H. Joh. Joachim Teissner			8. 80/2
½ Ahm Mosler-Wein wehrt R ^o 12		28	
½ Ahm Rhein-Wein [R ^o] 12½ 4 Anker Branntwein 123		28	
		75	
300 % holl. Käse, à 100 % wehrt [R ^o] 5		33 ³ / ₄	
12 % roth Siegellak wehrt [R ^o] 10		15 20	
50 Krüge Selzer-Waßer wehrt [R ^o] 4	10	20 20	
12 Körbe <i>Kalchen</i> Tobaks-Pfeiffen <i>wehrt</i> [<i>R</i> ^o]	10	30 2. 203/	-
	7a.1.1.	$2.29\frac{3}{4}$	
	Zuschlag	J / ½	2 071/
			2. 871/4

 $^{^{121}}$ (Bl. 232) 1 Buch das Wisbuyisch See Recht, genanndt wehrt $^{1}\!\!/_{\!2}$ rtl. 1 Buch die Sundsche Zoll Lieste, genanndt wehrt $^{1}\!\!/_{\!4}$ rtl.

 $^{^{122}}$ (Bl. 232) 6 Bund blau & weiße Romals à bund wehrt $2\frac{1}{2}$ rtl. 3 % Couleurte nehe seide à % wehrt 6 rtl. $22\frac{1}{2}$ % Span Grün in allen wehrt $8\frac{1}{2}$ rtl.

 $^{^{123}}$ Im Beilage-Journal: ½ Oxhoft, 1 Ancker Brandtwein zusammen [R $^{\!0}\!$] 32.

	H. Matthias Harder			
	12 Bünde alte Matten, die retour kommen			
	1 leere Tonne			
	der Schiffer			
	5 Kisten Früchte ¹²⁴		1. 20	
	2 Kisten Pfefferkuchen [rtl.] 12		36	
	550 % holl. Käse [rtl.] 30		–. 99	
	263 % Roll-Tobak [rtl.] 28		–. 79	
	153 % weiß Zukker [rtl.] 24		98	
	30 & gelben Candit-Zukker [rtl.] 4		−. 19½	
	102 % Coffé [rtl.] 20		2. 4	
	24 % Pfeffer [rtl.] 4		12	
				6. 671/4
	N ^{<u>ro</u>} 17			
d. 19.	S ^r Nils Kullenberg, von Stockholm ¹²⁵			
u. 19.	mit Ballast			
	der Schiffer			
	2 eiserne Grapen <i>wehrt rtl. 1</i>			6
	2 elsethe Grapen wemt ru. 1			. 0
	N ^{ro} 18			
d. 21.	S ^r Peter Ludwig Gold, von Lübeck ¹²⁶			
	H. Burgesmeister Hans Diedr. Schmidt et Sol	n		
	Krahmwahren für 38 thl. 127		76	
		Zuschlag	19	
				95
	H. Obervogt, D. Wissell			
	360 % Pack Puder, wehrt 100 % 3 rthlr.		38	
	6 % roth Siegel-Lak wehrt in allen 4 rthlr.		$7\frac{1}{2}$	
	Medicin und Apotheker-Gut, 13 [thl.] ¹²⁸		26	_
		- ··	71½	
		Zuschlag	18	
				−. 89½

 125 (Bl. 235) Ich Schiffer Nils Kullenberg von Malmoe kommende von Stockholm, mit mein Gallias $S^{\underline{t}}$ Theodor genandt, ist groß von 28 lasten, gehe tief 6 Fuß, fahre starck 5 Mann, bin unterwegens gewesen 8 tage und geaddressiret an d[en] Herrn Jacob Jacke junior, habe gelahden Ballast.

¹²⁶ (Bl. 237) Ich Peter Ludwig Goldt, gebuhrtig in Lübeck, Kommende Von dorten mit mein Jagdt, die frau Dorathea Anna von Neystadt genandt ist groß 20 lasten, gehet tieff 6 fuß, fahre starck 3 Mann, bin unterweges gewesen 6 Tage, g'addressiret an dH^I Jacob Jacke junior habe gelahden Ballast und [...].

14 % Succus Chermes wehrt in allen 5 rthlr.

3³/₄ [**8**] Balsam Copaiv[ae] wehrt in allen 1 rthlr.

³/₄ % ol. Scorpion[is] wehrt in allen ½ rthlr.

200 stück Scorpiones wehrt in allen 3/4 rthlr.

20 Gläßer des Artz Pulver wehrt in allen 3 rthl.

^{124 (}Bl. 216 v.) 4 kisten Citronen }
1 Kist Apfel China } rtl. 25

¹²⁷ (Bl. 239) 30 Dutz roht wollen Rollband zusammen wehrt rtl. 32.

¹²⁸ (Bl. 240) 20 Stroh Medicinisches Glaß wehrt 1 rthlr.

^{3 %} ol. Vitrioli wehrt in allen 2 rthlr.

H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior			
10 Oxhoft weiß Franz Wein wehrt rtl. 100		$5.62\frac{1}{2}$	
138 % Coffé, à 100 % [rtl.] 12		$1.72\frac{1}{2}$	
50 Krüge Selzer-Waßer, [rtl.] 5		20	
8 Last leere Leinsaats-Tonnen [rtl.] 16		30	
24 halbe Tonnen <i>gesaltzen</i> Dorsch [rtl.] 24		60	
2 i maior Toimen gesamzen Boisen [i m.] 2 i		8. 45	_
	Zuschlag		
	Zuscinag	2. 11/4	10. 561/4
H. Aelteste M. N. Schmid			10. 5074
90 Viertel Franz Branntwein, die 30 Viertel we	abut utl 20	2 271/	
90 Vierter Franz Branntweni, die 30 Vierter we			
	Zuschlag	04 / ₂	4. 22
			4. 22
H. Adam Friedr. Lenartzen		1.0	
Krahmwahren für 5 thl. 129	- 11	10	
	Zuschlag	2½	
			12½
H. Christoph Wraez			
1 Drechselbank mit Zubehör wehrt rtl. 25		- . 50	
	Zuschlag	12½	
			$62\frac{1}{2}$
Engelbrecht Joh. Meyer			
1 leere Coffre Wehrt 1½ Rthl.			4
der Schiffer			
4 Kisten Citronen wehrt rtl. 16		96	
70 % weiß Melis Zukker, à L& [rtl.] 2		45	
			1. 41
das Volk			
10 Thée bou [rtl.] 4		40	
20 & Lübische Mettwürste [rtl.] 3		9	
80 & Gerstengraupen, à L & [rtl.] 1/2		12	
2 Kisten Pfefferkuchen [rtl.] 2		6	
80 % Bakbirn, à L% [rtl.] ½		12	
300 % hollsteinsche Käse, à 100 % [rtl.] 3		39	
z z z z z z z z z z z z z z z z z z z			1. 18

N^{ro} 19

d. 26. S^r Joh. Christⁿ Meyfarth, von Stockholm¹³⁰ mit Ballast

 $^{^{129}}$ (Bl. 243) 2 dzt. doppelte eyßerne Flachs-Hecheln zusammen Wehrt Rthl. 2 4 dzt. enckelte d $^{\underline{o}}$ d $^{\underline{o}}$ zusammen Wehrt [Rthl.] 3.

¹³⁰ (Bl. 246) Ich Schiffer Johann Christian Meyfarth geburthig in Wollgast, Komme von Stockholm mit mein Gallias de Ringende Jacob genandt, ist groß 44 Lasten, gehet tief 8 Fuß, fahre starck 6 mann, bin unterweges gewesen 8 Tage, und g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior, habe gelahden Ballast.

 $3.15\frac{1}{2}$

Junius

N^{ro} 20

d. 2. S^r Niss Johannsen, von Aalborg¹³¹ mit Ballast

N^{ro} 21

d. 11. $S^{\underline{r}}$ Class Beekes, von $S^{\underline{t}}$ Ubes¹³²

H. Matthias Harder

76 Last 4 Tonn *St. Ubes* Salz *wehrt à Last alb. rtl. 18* 21. 43¾ Zuschlag 5. 36 26. 79¾

 N^{ro} 22

d. 11. $S^{\underline{r}}$ Cornelis Anderis, von Rotterdam¹³³

H. Matthias Harder

60 Körbe Tobaks-Pfeiffen [rtl.] 30		1. 50		
1 Rieß Schreib-Papier werth [rtl.] 2		5		
½ Rieß real-Papier [rtl.] 2		5		
4 & Rauchtobak [rtl.] 2		 4		
11 % {Couleurt} Nehseide [rtl.] 50		1. –		
5 % eingemachte Pomeranzen [rtl.] 1½		3		
5 % dito Schaalen [rtl.] 11/2		3		
10 Tönnchen gesaltzen Austern [rtl.] 2½		12½		
		2. 821/2		
	Zuschlag	−. 70½		
			3. 53	

der Schiffer

 3 Körbe Stein-Zeug wehrt rtl^E 10
 -. 30

 104 % Candit Zukker, à L % wehrt rtl^E 2
 -. 66½

 100 % Rosinen, à L % wehrt rtl^E 1
 -. 19

 50 % Thée de Boue, à % wehrt rtl^E ½
 2.

¹³¹ (Bl. 247) [...] Schiffer Nis Johanssen von Aalburg, kommend mit mein Hucker Gallias Schiff Dorothea Margaretha genandt von Aalburg, groß 39 Lasten, fahre starck 7 Mann, gehe tief 6½ Fuß bin unterwegens gewesen 3 Wochen, habe meine Addresse an dHrrn BürgerMeister Hans Died^I Schmidt & Sohn und Ballast gelahden.

¹³² (Bl. 248) [...] Schiffer Claas Beekes von Terhenne, komme mit mein Kuff-Schiff die Gerechtigkeit genandt von St. Übes, groß 69 Lasten, gehe tief 11 Fuß, fahre starck 8 Mann, bin in der See gewesen 45 Tage, g'addressiert an Johann Matth[§] Harder [...].

¹³³ (Bl. 251) Ich Schiffer Cornelis Andriesz von Ameland komme von Rotterdam und gebe [...] mein Hucker-Schiff der Jonge Pieter genandt, hiemit an, groß 63 Lasten gehe tief wenn geladen bin 9 Fuß, fahre starck 9 Mann mit mir in alles, bin 18 tage unterwegens gewesen und geaddressirt an Johann Bohnsack Wittibe [...].

d. 19.	N ^{ro} 23 S ^r Hans Andersen, von Bergen ¹³⁴		
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior		
	198 Tonnen berger Heeringe, p. last von 13 tonn rtl. 20	3. 711/4	
	Zuschlag	92 ³ / ₄	
			4. 64
	der Schiffer		
	12 halbe Tonnen gesaltzen dorsch wehrt rtl. 12	48	
	125 & Thée Boue, à L& [rtl.] 8	5. –	
	127 & gemein Roll-Tobak, à 100 & wehrt [rtl.] 4	38	
	, []		5. 86
	N^{ro} 24		
d. 20.	S ^r Johann Wallis, von Stockholm ¹³⁵		
	mit Ballast		
	$N^{\underline{ro}}$ 25		
d. 23.	S ^r Olof Lindholm, von Stockholm ¹³⁶		
	mit Ballast		
	der Schiffer		
	2 Tonn Theer, à tonn wehrt rtl ^r 1½		6
	2 Tolki Thou, w tolki well the 1/2		
	$N^{\underline{ro}}$ 26		
d. 22.	S ^r Jan Wybes, von S ^t Ubes ¹³⁷		
 -	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke <i>junior</i>		
	89 Last 5 Tonn Spanisch Salz wehrt p. last rtl. 18	25. 17	
	es and to remark the remark to the remark th		

 $N^{ro} 27$

d. 29. S^r Jochim Erich, von Stockholm¹³⁸ mit Ballast

Zuschlag 6. 291/4

31. 461/4

¹³⁴ (Bl. 254) Ich Schiffer Hans Anderssen gebührtig in Bergen kommende von dorten mit mein Jagdt Caren Sophia genand ist groß von Lasten 13½ gehet tief 5 fuß fahre starck 4 mann bin unterwegens gewesen 21 Tage und geaddressirt an dH^I Jacob Jacke junior [...].

¹³⁵ (Bl. 257) [...] Schiffer Johann Wallis von Barth, kommend mit mein Gallias Schiff Catharina Sophia genandt, von Stockholm, groß 64 Lasten fahre starck 6 Mann, gehe tief 6½ Fuß, bin unterwegens gewesen 8 Tage, mit Ballast, geaddressiret an dHErrn BürgerMeister Hans Died^E Schmidt & Sohn.

¹³⁶ (Bl. 258) Ich Schiffer Olof Lindholm von Stockholm, komme daher und gebe [...] mein Hucker Jagd-Schiff die Fortuna genandt hiemit an, groß 39 Last, gehe itzo 6 Fuß und wenn geladen bin 9 Fuß tief, Fahre starck 6 Mann mit mir in alles, habe Sand zu Ballast ein, und bin geaddressirt an Johann Bohnsack Frau Wittibe.

¹³⁷ (Bl. 259) Ich Schiffer Jaan Wybes gebührtig von Schneck, kommende von St. Übes mit mein dreymast Gallioth die Einigkeit genandt, ist groß 80 Lasten gehet tief 12 fuß, fahre starck 10 Mann, bin unterwegens gewesen 6 Wochen, geaddressiret an dH^I Jacob Jacke junior [...].

¹³⁸ (Bl. 262) Ich Schiffer Jochim Erich, gebuhrtig in Wollgast, Komme von Stockholm mit mein Gallioht, die Jungfrau Maria genandt, ist groß von Lasten 40, fahret starck 7 Mann gehet tief 7 Fuß, bin unterweges gewesen 3 Tage, g'adressiret an dH. Jacob Jacke junior, und habe gelahden Ballast.

-. 5

Julius			
	N ^{ro} 28		
d. 4.	S ^r Nils Bernander, von Stockholm ¹³⁹ mit Ballast		
	der Schiffer		
	9 Tonnen Theer, à tonn wehrt rtl ^r 1½	–. 27	
	1 eisern Amboß wehrt rtl ^r 4	12	
	1 dito Bratpfanne wehrt rtl ^r ½	2	
	2 kleine Grapen wehrt rtl ^r 1	4	
	2 Rösten wehrt rtl ^r ½	 2	
	100 Tönnchen Kienruß betragen 800 Taschen wehrt rtl ^r		
	4	12	
			59
	N ^{ro} 29		
d. 5.	S ^r Hans Sietam, von Lübeck ¹⁴⁰		
	S ^e Excell. der herr General D. de Bosquet		
	2 Oxhoft weiß alt Franz-Wein, à Oxhoft wehrt rtl. 24	1.80	
	2 halbe Oxhoft portug. Wein ¹⁴¹	1.80	
	15 % weiß Ingber wehrt rtl. 21/4	5	
	15 % Pfeffer wehrt rtl. 6	−. 7½	
	112 % Coffé, à 100 % wehrt rtl. 18	2. 24	
	710 % weiß Zukker, <i>à 100 % wehrt rtl. 14</i> ½	4. 541/2	
	1½ & Muskaten Bluhm wehrt rtl. 5½	$7\frac{1}{2}$	
	$1\frac{1}{2}$ % Caneel wehrt rtl. $4\frac{1}{2}$	 3	

H. Obrister J. E. Schereschnikow

1 % Nelken wehrt rtl. 21/4

1½ W Muskaten Nüße wehrt rtl. 3

1 tafftenes Kleid, so von hier zum Färben ausgesand gewesen, an Machlohn 1½ thl.

H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn

3 Oxhoft jung weiß Franz Wein, à Oxhofft wehrt rtl. 12	1. 683/4
6 Kasten Citronen, à Kiste wehrt rtl. 4	90
695 & Rosinen, à 100 & wehrt rtl. 4	$82\frac{1}{2}$
72 Stk. porcelain Teller ¹⁴²	90
144 Paar dito Taßen ¹⁴³	90

¹³⁹ (Bl. 263) Ich Schiffer Nils Bernander von Kongsbacka, komme von Stockholm mit mein Schonert-Schiff Ulisses genand, groß 44 Last, gehe tief wenn geladen bin 9 Fuß, fahre starck 6 Mann mit mir in alles, bin 3 Tage in die See gewesen, habe Steine zu Ballast ein, und bin geaddressiret an Johan Bohnsack Frau Wittibe.

¹⁴⁰ (Bl. 265) [...] Schifer Hans Sietam von Lübeck Kommendt an mit mein Gallioth Schif Agata die Junge genant, Fahre Starck 6 Mann und 1 Jung, Groß 44 Lasten, gehe tief 7 Fuß, bin unterwegens gewesen 6 Tage, habe geladen Ballast nebst [...].

¹⁴¹ (Bl. 269) ein halb Oxhoft Portugies Muscateller Wein wehrt rtl. 30 ein halb Oxhoft d^o Wein wehrt rtl. 26.

 $^{^{142}}$ (Bl. 271) 36 stück tiefe Tellern in allen wehrt rtl. $4\frac{1}{2}$ 36 stück Flache d^{0} in allen wehrt rtl. $4\frac{1}{2}$.

¹⁴³ (Bl. 271) 36 paar blau und weiße Chocolade Taßen mit Henckeln in allen wehrt rtl. 6

12 Stk. [blau und weiße] dito Spühlkummen in allen wehrt rtl. 1½	22½	
	ZZ ⁷ /2	
6 Stk. [blau und weiße] dito Butterdosen in allen wehrt rtl. 2	$7\frac{1}{2}$	
6 Stk. dito <i>Sauce</i> Schaalen <i>in allen wehrt rtl.</i> 2	$ 11\frac{1}{4}$	
12 Stk. dito Thée-Kannen <i>in allen wehrt rtl.</i> 2 ¹ / ₂	$ 22\frac{1}{2}$	
12 Stk. dito Milch-Kannen <i>in allen wehrt rtl.</i> 2	$22\frac{1}{2}$	
4 Stk. dito Coffé-Kannen 144	$ 22/2$ $ 7\frac{1}{2}$	
diverses porcel. Geräthe, für 17 thl. 145	34	
Krahmwahren, für 71 thl. 146	1. 42	
50 H Thée de Bou, à Hwehrt rtl. 1/2	1. 25	
Medicin für 8 thl.	16	
12 Last leere Anker ¹⁴⁷	6	
1 Tonn graue Erbsen wehrt rtl. 1½	- . 3	
	9. 41	
Zuschlag	2. 351/4	
		11. 761/4
Fr. Burgermeisterin Bohnsack		
12 Stk. ordinaire druck Cattun halten 285 ell., wehrt rtl ^r		
60	90	
Krahmwahren für 37 thl. 148	<u> 74</u> 1. 67	_
	1. 67	
Zuschlag	41	
		2. 5
H. Oberkämmerer Jacob Jacke junior		
80 bout. Champ. Wein werth rtl. 30	1. –	

-. 80

72 paar d^o d^o Coffe Taßen ohne Henckeln in allen wehrt rtl. 10 36 paar braune Emalirte Coffe Taßen ohn Henckel in allen wehrt rtl. 5.

80 bout. bourg. Wein [rtl.] 20

- ¹⁴⁵ (Bl. 271) 12 Stück tiefe, blau und weiße Porcelain Saltz Zircken in allen wehrt rtl. 1
- 12 Stück flache d° de in allen wehrt rtl. $\frac{3}{4}$
- 2 Satze flache, blau und weiße Schüßeln zusammen wehrt rtl. 3
- 2 Sätze Sallatiers in allen wehrt rtl. 11/2
- (Bl. 271 v.) 12 stück blau und weiße Porcellain Saltz Fäßer in allen wehrt rtl. 11/2
- 1 Satz blau und weiße Zucker Dooßen wehrt rtl. ½
- 2 Sätze d^o d^o Punsch Kummen zusammen wehrt rtl. 6
- 4 Stück emaillirte Punsch Löfeln in allen wehrt rtl. 2.
- ¹⁴⁶ (Bl. 271) 10 Dutz Baumwollene & Wollene Schlaf Mützen in allen wehrt rtl. 20
- 1 Dutz Wollene Handschue wehrt rtl. 3
- 2 Dutz faconirte Strümpf Bänder in allen wehrt rtl. 5
- (Bl. 271 v.) 3 Stück oder 30 enckelte Gillador Tücher in allen wehrt rtl. 11
- 3 Stück oder 30 enkelte Burgos Tücher in allen wehrt rtl. 9
- 3 Stück oder 45 enckelte Soot Romals do in allen wehrt rtl. 8
- 1 Stück oder 20 enckelte Seidene Tücher in allen wehrt rtl. 15.
- 147 (Bl. 271 v.) 6 Last leere gantze Anckers à Last wehrt rtl. $1\frac{3}{4}$ 6 Last leere halbe $d^{\underline{0}}$ à last wehrt rtl. $1\frac{1}{4}$.
- 148 (Bl. 272) $6\frac{1}{3}$ dosin Blau & weiße Baumwollen Naß tücher, wehrt rtl. 25
- 4 Stück gestreiffte Baumwollen Romals tücher, wehrt rtl. 12.

 ^{144 (}Bl. 271 v.) 2 Stück Coffe Kannen mit Fäßer in allen wehrt rtl. 3
 2 Stück dº dº kleinere mit dº in allen wehrt rtl. 1½.

2 Ahm Mosler Wein ¹⁴⁹		1. 25	
105 % Coffé, à 100 % [rtl.] 12		1. 311/4	
50 % Thée Bou, à L% [rtl.] 10		1. 25	
4 Tausend bout. Korken [rtl.] 1½		<u> 4</u>	_
		5. 651/4	
	Zuschlag	1. 41½	
			$7.6^{3/4}$
H. RathsVerwandte Frantz Jürgen Schroeder			
10 Kisten Citronen, à Kast wehrt 3½ Rthl ^r		1. 50	
	Zuschlag	−. 37½	
			1. 87½
Fr. RathsVerwandtin v. Dohren			
1 Oxhoft rothen Franz Wein rtl. 20		 75	
	Zuschlag	−. 18 ³ / ₄	
			93 ³ / ₄
H. Aeltermann Sietam			
6 halbe Stk. Coul. aachener Laken halten 1594	½ ell. in		
allen wehrt 190 rtl.		3.60	
15 halbe Stk. Couleurte Sajetten halten 8191/2 e	ell. in		
allen Wehrt 60 rtl.		$1.12\frac{1}{2}$	
205 & Coffé, à 100 & wehrt 16 rtl.		2. 561/4	
120 & Corinten, à 20 & wehrt 1½ rtl.		16½	
49 % Thée de Bouy, à 20 % wehrt 14 rtl.		$1.22\frac{1}{2}$	
30 & süße Mandeln, à 20 & wehrt 2 rtl.		 7	
125 & Rosinen, à 100 & wehrt 3 rtl.		15	
4 geräucherte Schinken wehrt 4 rtl.		8	
10 Stk. Couleurte Cattun halten 2491/4 ell. in al	llen wehrt		
60 rtl.		75	
Krahmwahren, für 418¼ thl. 150		$8.36\frac{1}{2}$	
,			=

¹⁴⁹ (Bl. 273) Ein Ohm Moseler wein in futteral [rtl.] 16 Ein Ohm dito in dito [rtl.] 16.

 150 (Bl. 276) $13^5/_{12}$ dutz Blau & weisse Baum wollene Schnupftücher in allen wehrt 50 rtl.

2¹/₁₂ dutz Bunte Carthun Schnupf-Tücher in allen wehrt 14 rtl.

12 Stück Coul. wollene Bremer Camlotts halten 480 ell in allen wehrt 60 rtl.

½ Stück ponco Multum zum Umschlag halt 24 ell. in allen wehrt 4 rtl.

1 Fäßel mit 297 % refinad Zucker à 100 % wehrt 14 rtl.

12 Stück Grün Wachs Tucherne Sommer Hühte in allen wehrt 5 rtl.

6 Stück Bürsten in allen wehrt 1 rtl.

2 Uhlen Kopfe in allen wehrt 4 rtl.

1 Stück schwartz geblühmt seiden Flohr wehrt 4 rtl.

4 dutz Frauens }

4 dutz manns } 8 dutz lederne Handsche in allen wehrt 16 rtl.

36 dutz Wachs Perlen in allen Wehrt 30 rtl.

(Bl. 276 v.) 393/4 ell. schwartz Hamburger Sammet, in allen wehrt 40 r[tl.]

35 ell. Blau Hamburger Triep auf lein in allen wehrt 30 r[tl.]

27³/₄ ell. Carmos. hamburger Triep auf Lein in allen wehrt 30 [rtl.]

52½ ell. grob schw. hamb. Cameel Haar. Triep in allen wehrt 27 r[tl.]

8 Garnetur Tombachener Knöpfe in allen wehrt 6 r[tl.]

10 Garnetur versilberte Knöpfe in allen wehrt 5 rtl.

1 Stück weis

2 Stück schwartz } 3 Stück gestreiffte seiden Flohren in allen wehrt 12 [rtl.]

1 Stück weis Marle in allen wehrt 3 [rtl.]

16 Stück floret Band in allen wehrt 6 [rtl.]

			_
		18. 9 ¹ / ₄	
	Zuschlag	4 521/4	
	200411108		22. 61½
H. Aelteste M. N. Schmid			
Krahmwahren, für 241 thl. 151		4. 82	
Kramiiwanien, iai 2 ii ani.	Zuschlag		
	Zusciliag	1. 20/2	C 21/
			6. $2\frac{1}{2}$
H. Aelteste Hinrich Sietam			
396 % Coffé, à 100 % wehrt 14 rtl.		4. 96	
1 Anker roth franz Wein wehrt rtl. 4		$ 12\frac{1}{2}$	
1 Anker Weineßig wehrt [rtl.] 3		 5	
8 1 3		5. 13½	=
	Zuschlag		
	Zusciliag	1. 20/2	6. 42
			6. 42
H. Joh. Nic. Hoyer			
2 Stükke won hiesigem Garne auswerts gewel	btes		
Leinen, Machlohn 8 thl.		16	
,	Zuschlag	4	
			20
H. Joh. Joachim Teissner			. 20
		1 24	
125 bout. Champ. Wein wehrt Rtl. 50		1. 24	
	Zuschlag	<u> 31</u>	
			1. 55
H. Hans Diedr. Schmidt junior			
4 Spiegel und 8 Lampetten wehrt Rttl. 60		1. 20	
ein Leinsaats-Sieb <i>wehrt Rttl.</i> 6			
ciii Ecinoaato oleo weni i Itii. o		<u> 12</u> <u>1. 32</u>	_
	7 11		
	Zuschlag	<u> 33</u>	
			1. 65
H. Adam Friedr. Lenartzen			
315 & Schroot, à 100 & wehrt Rthl. 3		10	
Krahmwahren für 28½ thl. 152		5 7	
			_

1 Stück Futter Parchen halt 28 ell. in allen wehrt 4 r[tl.]

12 Stück grobe gewalckte wollen Mützen in allen wehrt 2 rtl.

- 2 Stück wollen schwartz Serge de Niem halten 60 ell. in allen wehrt [?? rtl.]
- 1 Stück grob Norder Lacken hält 32 ell. in allen wehrt 15 [rtl.]
- 2 Stück Chalong halten 80 ell. in alen wehrt 12 [rtl.]
- 1 Stück weis effen Calmanck hält 40 ell. in allen wehrt 6 [rtl.]
- 1 Stück schwartz wollen Serge de Niem hält 30 ell. in allen wehrt 12 r[tl.].
- 151 (Bl. 277) 250½ Loht goldene Treßen zusammen wehrt rtl. 144
- 471/4 Loht Silberne Treßen zusammen wehrt rtl. 231/2
- 54 Loht golden Frangen zusammen wehrt rtl. 32
- 28 Loht golden Rund Schnur zusammen wehrt rtl. 171/2
- 4 gros massiv goldene Knöpffe zusammen wehrt rtl. 20
- 1 gros Massiv Silberne ditto wehrt rtl. 4.
- 152 (Bl. 282) 8 dzt. braune Frauens Handschu zusammen werth [Rthl.] $9\frac{1}{2}$
- 7 dzt. dº Mans Handschu zusammen werth [Rthl.] 8
- 3 dzt. engl. Mans Handschu zusammen werth [Rthl.] 4
- 3 dzt. do Frauens do zusammen werth [Rthl.] 4
- 3 dzt. ord. Wachs Perl zusammen werth [Rthl.] 11/2
- 2 Stück schwartz seiden Band zusammen werth [Rthl.] 1½.

		•
	–. 67	
Zuschlag	17	
		84
H. Diedr. Joh. Burmester		
12 Kisten 576 Ægemeinen Lübsch Rauch Tobak, à		
100 & Werth Rthl ^{<u>r</u>} 10	1.80	
30 & gemein Brief-Tobak, à L & Werth [Rthl ^r] 1/4	6	
96 & Feigen, à 100 & werth [Rthl ⁺] 3	8	
1 Fäßl. Oliven werth [Rthl ^r] 2	6	
327 & Martiniksche Coffé, à 100 & werth [Rthl ⁺] 20	$4.8^{3}/_{4}$	
1 Anker Syrup wiegt 55 \(\mathbb{E}, \text{ à L} \(\mathbb{E} \) [Rthl^\text{!-}] \(\frac{1}{2} \)	7½	
Drogereyen, für 22 thl. 153	44	
Krahmwahren, für 15 thl. 154	30	
	6. 901/4	•
Zuschlag	1. 723/4	
		8. 63
Chirurgus Died. Goerz		
1 Schachtel mit medicin, 3 thl.		9
Meister Johan Brodtmann		
40 Gips-Steine werd 1¾ rtl.		5
Joh. Hinrich Öhlers		
52 & Brief-Tobak, à 100 & wehrt 2 rtl.	18	
4 Dutz hölzerne Kannen wehrt rtl. 1	 3	

 153 (Bl. 283) 10 Büchl. Metal Gold werth [Rthl $^{\rm r}$] $1\frac{1}{2}$

(Bl. 283 v.) 10 & Lohrbeer blätter zusammen Werth Rthl^r ½

¹⁵⁴ (Bl. 283 v.) 4 dzt. SchafScheeren zusammen Werth [Rthl^I] 3½

- 6 Stk. Gärtner Scheeren zusammen Werth [Rthl^I] 2½
- 2 dzt. Gärtner Meßern zusammen Werth [Rthl^I] 1½
- 6 Päckl. Meßings Flittern zusammen Werth [Rthl^I] 3/4
- 12 stk. gedruckte Bücher zusammen Werth [Rthl $^{\text{I}}$] 2
- 1 Päckl. in Wachslein woein Medicinische Schriften Werth [Rthl^r] 1
- 2 dzt. Wein Gläßer zusammen Werth [Rthl^I] ½
- 1 Viertel getrocknete Kirschen wiegt 29 % à L% Werth [Rthl^r] 1
- 6 Bündlein mit 12 stk. Vogelbauren zusammen Werth [Rthl^I] 2.

^{10 &}amp; Sassaparill zusammen werth [Rthl^r] 3½

^{20 &}amp; Mennie zusammen werth [Rthl^I] 3/4

^{6 %} Indigo zusammen werth [Rthl¹] 4

⁶ W Violet Rape zusammen werth [Rthl¹] 1

^{2 %} Zinn Asche zusammen werth [Rthl^r] 1

² to Zinn Asche zusammen werth [Ktni-] i

 $^{2 \, \}mathcal{E}$ Glü Wachs zusammen werth [Rthl $^{\underline{r}}$] $\frac{1}{2}$

^{3 %} Tartarus Vitriolatus zusammen werth [Rthl^{<u>r</u>}] 1

^{3 %} Salpeter zusammen werth [Rthl^r] ½

^{2 &}amp; Citronen Melis zusammen werth [Rthl^I] 1/8

^{4 &}amp; Schwartzen Kümmel zusammen werth [Rthl^r] 1/8

^{50 %} bittre Mandeln zusammen werth [Rthl¹] 3

¹ Kiste Feigen wiegt 95 % à 40 % Werth [Rthl^I] 1½

^{2 %} Salbey zusammen werth [Rthl^I] 1/8

^{2 %} Schafgarbe zusammen werth [Rthl^r] 1/8

^{2 &}amp; Schlüßelbluhmen zusammen werth [Rthl^I] 1/8

^{2 &}amp; Plissen litt zusammen werth [Rthl¹] 1/8

⁴½ Weiß Wachs zusammen Werth [Rthl^I] 1½.

12	
2	
	35
	14. 46
 30	
1.44	
 30	
90	
1.20	
–. 72	
6	
6	
3	
 30	
2.88	
1.11	
48	
3.60	
$5.5\frac{1}{2}$	
30	
75	
1.8	
	20. 56½
20	
	2 30 1. 44 30 90 1. 20 72 6 6 3 30 2. 88 1. 11 48 3. 60 5. 5½ 30 75 1. 8

¹⁵⁵ (Bl. 287) 5 stk. ordinary Vahrendorfer Leinvand 70 rthl. 45 Dzt. 10 stk. deversi Sorten Baum Vohllene Tch. 115 rthl. 6 Dzt. 3 stk. detto Kleine Romals Tücher 7½ rthl. 21 dzt. 6 stk. Kleine seidene Tücher 64½ rthl. 10 Dzt. detto Schweitzer Tücher 61 rthl. 3 stk. seidenen Tafend 93 Stäb 186 ell. 40 rthl. 4 stk. halb seidene Pheiset [?] 40 rthl. 6 stk. ordinavi Vahrendorffer Leinwand 84 rthl. ¹⁵⁶ (Bl. 267) 5/m ord. Flintsteine 1/m große Scharf Nagell 6/m kleine do } wehrt [rtl.] 6 10 packen 3 % Nagell 1000 stk. Poll Gurten 1000 stk. d^o Ringe 1000 stk. forderzeug schnallen 2000 stk. Zaum schnallen 9 dutz schwartz pferde trenßen 50 stk. große schwartze Ringe 100 stk. Mittell do wehrt rtl. 30 100 stk. Kleine d $^{\underline{o}}$ (Bl. 267 v.) 50 stk. verzinte Gurt Schnallen 50 stk. verzinte Stieg-Schnallen 50 stk. verzinte forderzeug 50 tk. verzinte Engl. Gurt-Schnallen 50 stk. verzinte d $^{\text{o}}$ Stieg schnallen 50 stk. zaum schnallen

	 4 Kasten 192	96 8 5 3 9 40	1.81
	der Schiffs-Junge 1 Kästchen Pfefferkuchen wehrt [rtl.] 1 4 Stk. Vogel-Bauer dº [rtl.] ½ 3 Sak Wallnüße dº [rtl.] 2 6 Bund Kühnrußtaschen dº [rtl.] 2	3 2 18 6	29
d. 12.	N ^{ro} 30 S ^r Lars Dahlströhm, von Copenhag ¹⁵⁷ mit Ballast		
eod.	N ^{ro} 31 S ^r Olof Jessen, von Copenhagen mit Ballast der Schiffer 1 porcel. Thée Servis wehrt 8 rthl. 34½ Dutz porcel. Thee und Coffe Taßen wehrt überhaubt 55 rthl. 10 Stk. dito Thée-Töpfe mit Schalen 10 Stk. dito Spühl-Kummen 2 wehrt 6 rthl. 7 Dutz dito Teller u. 2 Stk. Schüßeln wehrt 16 rthl. 8 Stk. Mittlere und Kleine punch-Bolen wehrt 6 rthl. 159 Teingemachten Ingber wehrt à T¼ rthl.	24 4. 14 30 20 1. 72 24 1. 20	8. 4
d. 13.	N ^{ro} 32 S ^r Gerben Dircks, von S ^t Übes ¹⁵⁹ Fr. Burgermeisterin Bohnsack 72 Lasten 4 Tonn S ^t Ubes Salz, à Last wehrt rtl ^r 20 Zuschlag	20. 38 5. 9½	25. 47½

_

¹⁵⁷ (Bl. 289) Ich Schiffer Lars Dahlström, gebührtig in Stockholm, Kommende von Copenhagen mit mein Shonert, Cupido genandt, ist groß von Lasten 36, gehet tief 6 Fuß, fahre satrck 5 mann, bin unterweges gewesen 5 Tage, und g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior habe gelahden Ballast.

¹⁵⁸ (Bl. 290) [...] ich Schiffer Oloff Jessen, Komme mit mein Sch[n]au Schiff genandt De Courier von Coppenhagen bin unterwegens gewesen 8 tage, gehe tieff 7 Fuß Groß von Lasten 31, Fahre starck in allen 7 Mann habe gelahden Ballast, bin geaddressiret an Jochim Thomas Rump [...].

¹⁵⁹ (Bl. 292) Ich Schiffer Gerben Dirks von Amsterdam, komme von S^t Übes, und gebe [...] mein Gallioth Schiff de Vigilentia genandt, hiemit an, groß 70 Lasten, gehe tief 12½ Fuß, Fahre starck 11 Mann mit mir in alles, bin 44 tagen in die See gewesen, habe viel stürmigtes Wetter und im Englischen Canahl eine See Stürtzung gehabt, auch dadurch nachhero Leccagie verspühret, geaddressiret an Johan Bohnsack Wittibe [...].

-. 30

	H. Joh. Matthias Harder 1 Oxhoft weis portug. Wein werth alb. rtl. 30 der Schiffer	Zuschlag	1. 12½ 28	1. 40½
	300 Stk. Citronen wehrt rtl ^E 3 1 Sak mit Boutel Korken wehrt rtl ^E 10		24 30	54
d. 20.	N ^{ro} 33 S ^r Olof Kock, von Stockholm ¹⁶⁰ Fr. Burgermeisterin Bohnsack 9 Sch# 3½ L# Eisen, à S# wehrt rtl ^r 6		–. 57½	
	Fr. RathsVerw. Wiggert	Zuschlag	14½	72
	8 Sch 3 ½ L Eisen, werth à S E 6 rtl. 640 E Allaun, werth à L E ¾ rtl. 514 E Rosinen, à 100 E 3 rtl.		51 ¹ / ₄ 60 61 1. 72 ¹ / ₄	_
	H. Aelteste Hinrich Sietam	Zuschlag	43	2. 151/4
	3 Kisten 5200 stk. eiserne Nagel wehrt rtl. 20 340 % Allaun, à 100 % wehrt 3 rtl. 3 Tonnnen Theer, pr. Tonn wehrt 1½ rtl.		40 25½ 6 71½	_
		Zuschlag	18½	90
	H. Adam Friedr. Lenartzen 3 Sch 12¾ L Eisen, à S Ewehrt Rthl. 6	Zuschlag	22½ 5½	
	H. Diedr. Joh. Burmester 290 % Allaun, à 100 % werth Rthl ^r 4	Zuschlag	22 5½	
	Meister Schaefers Wittwe 1 eisern Grapen, werth 1 Rub. und 1 do dreyful Rub.	B, werth 1 Zuschlag	4 1	27½
	der Schiffer 7 Tonnen Theer, à tonn wehrt rtl [*] 1½ Steingut für 2 thl. 5 eiserne runde Pfannen wehrt rtl. 1		21 6 3	5
				20

¹⁶⁰ (Bl. 296) Ich Schiffer OLof Kock von Kongsbacka, komme von Stockholm, und gebe [...] mein Jagd-Schiff die Christina Sophia genandt, hiemit an, groß 25 Last, gehe tief 7 Fuß, fahre starck 5 Mann mit mir in alles, bin 3 tage in die See gewesen, habe Stein zu Ballast ein und bin geaddressiret an Johan Bohnsack Frau Wittibe [...].

25.72

Zuschlag 6. 43

N^{ro} 34

d. 20. S^r Johann Forssmann, von Stockholm¹⁶¹

mit Ballast

N^{ro} 35

eod. **S^r Albert Bakker, von S^t Übes**¹⁶²

H. Burgermeister Schmidt et Sohn

91 Last 6 Tonn Spanisch Salz, à Last wehrt rtl. 20

		32. 15
der Schiffer		
2 Säkke 20/mille Bouteill Korken wehrt rtl. 10	30	
1 Oxhoft portugis-Wein wehrt rtl. 30	1.80	
18 kleine <i>Hand</i> Körbe <i>wehrt rtl.</i> 2	6	
4 spanische Matten, à Stück wehrt rtl. 1	12	
·		2. 28

N^{ro} 36

d. 24. S^r Joh. Christ. Meyfarth, von Stockholm¹⁶³

mit Ballast

der Steurmann

1½ Dutz eiserne Schaufeln wehrt rtl. 2	6	
4 Stk. dito Bratpfannen [rtl.] 21/2	8	
3 Stk. Kucheneisen [rtl.] 11/2	- . 5	
	10	

N^{ro} 37

d. 27. $S^{\underline{r}}$ Gur Kalinin von $S^{\underline{t}}$ Petersburg¹⁶⁴

Parfin Petroff

33. 16
64
64
1. 20

¹⁶¹ (Bl. 304) [...] Schiffer Johann Forssmann von Öregrund, kommend mit mein Jagd Schiff Österby genandt, von Stockholm, groß 35 Last, fahre starck 6 Mann, gehe tief 6 Fuß, bin unterwegens gewesen 4 tage, geaddressiret an dHrrn BürgerMeister Hans Died^E Schmidt & Sohn, und habe gelahden Stein Ballast.

¹⁶² (Bl. 305) [...] Schiffer Albert Bakker von Amsterdam, kommend mit mein 3 Mast Gallioth Schif Gronningen genandt von St. Übis, groß 92 Lasten, fahre starck 11 Mann, gehe tief 12 Fuß bin unterwegens gewesen 8 Wochen, geaddressiret an dHrrn BürgerMeister Hans Died^E Schmidt & Sohn [...].

¹⁶³ (Bl. 308) Ich Schiffer Joh. Christian Meyfarth gebührtig in Wollgast, Kommende Von Sctockholm mit mein Gallioht de ringende Jacob genandt, ist groß von 44 lasten gehet tief 8 fuß fähret starck 6 mann, bin unterweges gewesen 8 Tage und g'addressiret an dH^I Jacob Jacke junior habe gelahden Ballast.

¹⁶⁴ (Bl. 309) [...] Schiffer Gur Kalinin, komme mit meinem Gallioth Schiffe St. Simeon genannt, von St. Petersburg, groß von Lasten 40, gehe tief 9 Fuß, fahre starck 4 Mann, bin unterweges gewesen 20 Tage, geaddressiret an dem Kaufmann Parfin Petrow [...].

 $^{^{165}}$ (Bl. 310) 60 Häute gelb Jufften 240 \mathcal{E} 20 Häute schwartz Jufften 120 \mathcal{E} .

	2 faht Theer		12	35. 76
Aug. d. 3.	N ^{ro} 38 S ^r Jochim Erich, von Stockholm ¹⁶⁶ Herr Oberkämmerer Jacob Jacke junior 14 Sch 16¼ L schmal Eisen, à S rtl. 6 600 Stahl, à 100 S [rtl.] 3 18 L Eisenblech 16 L Eisenplaten ¹⁶⁷ } à 100 S [rtl.] 4	Zuschlag	93 37½ 25 20 1. 75½ 44	2. 19½
d. 3.	N ^{ro} 39 S ^r Michel Blohm, von Stockholm ¹⁶⁸ Meister Joh. Friedr. Stein 1 großer Schranken wert 25 Daler 1 Spiegel 8 Daler 1 eisern Amboß 110 Œ, wert 6 [Daler]	Zuschlag	50 16 12 78 19½	- 97½
d. 4.	N ^{ro} 40 S ^r Olof Lindholm, von Stockholm ¹⁶⁹ mit Ballast der Schiffer 12 Tonnen Theer werth rtl. 12			36
d. 17.	N ^{ro} 41 S ^r Nils Bernander, von Stockholm ¹⁷⁰ mit Ballast			

_

¹⁶⁶ (Bl. 313) Ich Schiffer Jochim Erich, gebuhrtig in Wollgast, Kommende von Stockholm mit mein Gallioht, die Jungfrau Maria genandt, ist groß 40 lasten, gehet tief 7 fuß, fahre starck 7 mann bin unterweges gewesen 3 Tage, und g'addressiret an dH^r Jacob Jacke junior, habe gelahden Ballast.

¹⁶⁷ Im Beilage-Journal Eisenblech (Bl. 315).

¹⁶⁸ (Bl. 316) Ich Schiffer Michel Blom, gebuhrtig in Stralsund, Kommende von Stockholm mit mein Gallias, die Wolfarth genandt, ist groß 38 lasten, gehet tief 6 Fuß, fahre starck 6 Mann, unterweges gewesen 5 Tage, und g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior habe gelahden Ballast [...].

¹⁶⁹ (Bl. 319) Ich Schiffer Oloff Lindholm, gebuhrtig in Stockholm, Kommende von dorten, mit mein Hucker Jagdt fortuna genandt ist groß 39 lasten, gehet tief 7 Fuß fahre starck 6 mann, bin unter weges gewesen 8 tage g[e]addresiret an Herrn Jacob Jacke junior, und habe ein Ballast [...].

¹⁷⁰ (Bl. 320) Ich Schiffer Nils Bernander von Kongsbaka, kommend von Stockholm, gebe [...] mein Schonert Schiff der Ulysses genandt, hiemit an, groß 44 Last, gehe tief itzo 7 Fuß, fahre starck 6 Mann mit mir in alles, bin 5 tage in die See gewesen, habe Sand zu Ballast ein, und bin geassressirt an Johan Bohnsack Wittibe.

	der Schiffer			
	6 Tonnen Pech, à tonn werth rtl. 21/2		45	
	2 Tonnen Theer, à tonn wehrt rtl^{r} $1\frac{1}{2}$		6	
	50 Tönnchen Kienruß wehrt rtl ^r 2		6	
	2 Stk. eiserne <i>Brath</i> Pfannen wehrt rtl ^{<u>r</u>} ½		3	
				60
	N^{10} 42			
d. 24.	S ^r Peter Daniel Blandau, von Copenhagen ¹⁷¹ mit Ballast			
Sept.				
	N^{ro} 43			
d. 6.	S ^r Stachey Istomin, von Reval ¹⁷² mit Ballast			
	N <u>ro</u> 44			
d. 7.	S ^r Siebe Annes, von Amsterdam ¹⁷³			
G. 7.	H. RathsVerw. Bippen			
	80 % Coffé, werth 100 % rtl. 16		1. –	
	·	uschlag	25	
				1. 25
	der Schiffer			
	46 Achtel holl. Heeringe rtl. 46			69
	N ^{ro} 45			
eod.	S ^r Joh. Jochim Thurau, von Stockholm ¹⁷⁴ mit Ballast			
	N ^{ro} 46			
eod.	N-40 S ^r Wypke Dircks Flapper, von Amsterdam ¹⁷⁵			
eou.	H. Burgermeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt et Sohn			
	675 % Coffé, à 100 % wehrt rtl. 14		8. 433/4	
	015 w Conc, a 100 w went til. 14		∪. 1 J/4	

¹⁷¹ (Bl. 321) Ich Schiffer Peter Daniel Blandow von Strahlsund kommende von Copenhagen mit mein Galliast der Junge Tobias genandt ist groß 52 lasten, gehe tief 7 fuß, fahre starck 6 Mann, bin unterwegens gewesen 15 Tage, g'addressiret an dH^m Jacob Jacke junior und habe gelahden Ballast.

¹⁷² (Bl. 322) [...] Schiffer Stachey Istomin, komme mit meinem Gallioth-Schiffe St. Simeon genannt, von Revel, groß 100 Lasten, gehe tief 11½ Fuß, fahre starck 7 Mann, bin unterwegens gewesen 10 Tage, und habe geladen anhero gebracht Ballast.

¹⁷³ (Bl. 323) Ich Schiffer Siebe Annes von Lemmer, komme von Amsterdam, mit meinem Coff Schiff genandt de jonge Jeltjes, groß 60 Lasten, fahre stark 7 Mann, gehe tief 6 Fuß, und bin 14 tage unter Weges gewesen, habe meine addresse an Rathsverw. Bippen, und habe gelahden [...] Ballast.

¹⁷⁴ (Bl. 326) Ich Schiffer Johan Jochim Thurau von Stralsund komme von Stockholm, und gebe [...] mein Gallioth Schiff der junge Christopher, an, groß 30 Last, gehe tief 6 Fuß fahre starck 6 Mann, bin 12 tage in die See gewesen, habe Stein zu Ballast ein und bin geaddressirt an Johan Bohnsack Wittibe.

¹⁷⁵ (Bl. 327) [...] Schiffer Wypke Dircks Flapper von Woudsend, komend mit mein Smak Schif genandt de drie Gebroeders von Amsterdam, groß 46 Lasten, fahre starck 6 Mann, gehe tief 5 Fuß, bin unterwegens gewesen 14 tagen geaddressiret an dHrrn BürgerMeister Hans Died^I Schmidt & Sohn, und habe neben Ballast [...].

	520 & Fransche Pflaumen, à 100 & wehrt rtl. 1	1 1/2	48 ³ / ₄	
	310 & Reiß, à 100 & wehrt rtl. 3½		35	
	58 & Pomeranzen-Schaalen, à L& wehrt rtl. 1		$7\frac{1}{2}$	
	30 % Pfeffer, à L % wehrt rtl. 4		10	
	30 % Ingber, à L & wehrt rtl. 21/4		$6\frac{1}{4}$	
	10 % Muskaten Nüße, à % wehrt rtl. 11/4		$ 12\frac{1}{2}$	
	5 % Cardemomen, à & wehrt rtl. 11/4		11	
	5 % Muskaten Blumen, à % wehrt rtl. 2½		16	
	1065 % Holländisch gemeinen Roll-Tobak, à 1	00 F	. 10	
	wehrt rtl. 7	00 20	2. –	
	48 % Thée Bou, à % wehrt rtl. ½		1. 20	
	2 Anker Baumöhle, [à Ancker] wehrt rtl. 7		30	
	24 Stk. Mühlensagen <i>wehrt rtl. 12</i>		24	
	2 Anker Arrak, à Ancker wehrt rtl. 12		48	
	10 kleine Tönnchen Ansofisch, à Tönnchen wei	hrt rtl 1	18 ³ / ₄	
	20 Töpfe eingem. Ingber <i>wehrt rtl.</i> 6	111111111	12	
	20 dito Pomeranzen <i>wehrt rtl.</i> 5		10	
	100 bout. bourgogne Wein wehrt rtl. 30		60	
	12 Rieß <i>Holl</i> . Schreibpapier, à <i>Rieß wehrt rtl</i> . 1	1/,	60 60	
	5 Rieß Holl. Postpapier, à Rieß wehrt rtl. 2	/4	20	
	2 Pipen Spanisch Wein, à Oxhofft wehrt rtl. 36		4. 50	
	6 Oxhoft weiß barcelona Wein, à Oxhofft wehr		6. 75	
	3 Oxhoft Franz Branntwein, à Oxhofft rtl. 24	1111. 10	3. $37\frac{1}{2}$	
	155% Tonn holl. Heeringe, à Tonne wehrt rtl. 6		1. 17	
	286 % holl. Käse, à 100 % wehrt rtl. 5		$32\frac{1}{2}$	
	2 halbe Tonnen gesaltzen Kabliau wehrt rtl. 2½	<u> </u>	8	
	10 % Knaster-Tobak wehrt rtl. 7	4	20	
	10 w Khaster-100ak went t tt.		32. 33½	
		Zuschlag		
		Luscinag	0. 0/2	40. 42
	H Dothe Very Rinnen			40. 42
	H. RathsVerw. Bippen		5. 20	
	1 Brand-Sprütze wehrt rtl. 260			
	24 Stk. Mühlensagen [rtl.] 12		24	
	6 Sechzehntel holl. Heeringe [rtl.] 2½		<u> 2</u>	
		Zugoblog	5. 46	
		Zuschlag	1. 30/2	6. 82½
	H Hang Diedy Schmidt junion			0. 84/2
	H. Hans Diedr. Schmidt junior			
	24 stk leere Säkke, die zurük kommen			_
	N ^{ro} 47			
d. 15.	S ^r Borje Hemmer, von Stockholm ¹⁷⁶			
u. 13.	Meister Joh. Friedr. Stein			
	1 Kasten mit 18 stück Kacheln, die zu den in de	010		
	Vorigen Jahre Vorschriebnen offten gefelet			
	werth 3 Rtl. [?]	naocini,	6	
	worm 5 Km. [:]	Zuschlag		
		Zuscinag	. 1/2	7½
				. 1 / 2

_

¹⁷⁶ (Bl. 332) Ich Schiffer Börje Hemmer, gebuhrtig in Stockholm, Kommende von dorten mit mein Schnau, Emanuel genandt ist groß 60 Lasten, gehet tief 10 fuß, fahre starck 10 mann, bin unterweges gewesen 8 Tage, g'addressiret an dH^I Jacob Jacke junior, und habe gelahden Ballast.

N^{ro} 48

d. 27. S^r Jochim Schmidt, von Wolgast¹⁷⁷

mit Ballast

Summa von eingekommenen Schiffen

1194. 65¾

Journal von ausgegangenen Schiffen.

Anno 1766.

October

N^{ro} 54

d. 24. S^r Johann Wendt, nach Stockholm

H. Burgermeister Hans Diedr. Schmidt et Sohn

30 Lasten Roggen		8. 47	
	Zuschlag	2. 12	
			10. 59
Meister Joh. Friedr. Stein ¹⁷⁸			
6 L % 15 % Butter		16	
	Zuschlag	4	
			20
der Schiffer			
1½ Tonne gesalzen Fleisch			54

N^{ro} 55

d. 25. S^r Hendrik Claases, nach Amsterdam

H. Matthias Harder

			24. 42½
	Zuschlag	4. 881/2	
		19. 54	
113 % gelb Wachs		20½	_
3 Lasten Waizen		−. 84½	
10 Lasten 4 Tonn Säe-Leins.		4. 65	
49 Lasten Roggen		13. 84	

der Schiffer

2 Sch \mathcal{E} 14 L \mathcal{E} dreyb. Flachs

-. 36

 $N^{\underline{ro}}$ 56

d. 27. $S^{\underline{r}}$ Jochim Christian Seegardt, nach Stockholm

H. Burgermeister Hans Died^r Schmidt et Sohn

TO I D		1.4.101/	
50 Lasten Roggen		14. $12\frac{1}{2}$	
9 Tonnen gesalzen Fleisch	_	$2.2\frac{1}{2}$	_
	_	16. 15	_
	Zuschlag	$4.3^{3}/_{4}$	
			20 183/4

¹⁷⁷ (Bl. 334) Ich Schiffer Jochim Schmidt gebuhrtig in Wolgast, Kommende Von dorten mit mein Gallias, die Anna Sophia genandt, ist groß 50 last, gehet tief 7 Fuß, fahre starck 6 Mann, bin unterweges gewesen 14 tage, g'addressiret an dH. Jacob Jacke junior und habe gelahden Ballast.

¹⁷⁸ Ausgelassen ist 40 Ellen Leinwandt, so nach Stockholm, um daselbst gedruckt zu werden, versandt werden (Bl. 336).

d. 31.	der Schiffer 1½ Tonne gesalzen Fleisch N ^{ro} 57 S ^r Berend Wallis, nach Lübeck H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 26 Sch 3 L 4 dreyb. Flachs 38 Lasten Roggen 7 Lasten Säe-Leinsaat		1. 99 10. 73½ 3. 15	54
	2 Lasten Schlagsaat H. Carus Jacke 3½ Lasten Schlagsaat 1½ Lasten Säe-Leinsaat	Zuschlag Zuschlag	1. 5 67½ 1. 72½	20. 59½
d. 31.	N ^{ro} 58 S ^r Martin Wallis, nach Lübeck H. Aelteste <i>Jochim Thomas</i> Rump 14 Last 6 Tonn Säe-Leinsaat 7 Lasten Roggen ½ Last Waizen 100 Tonnen gesalzen Fleisch 1000 Stük Bretter, à 3 Faden ¹⁷⁹ 1 Sch 12 L dreyb. Flachs 4 Faden <i>ord</i> . Brennholz 32 Stük Wild <i>in 4 stangen</i> ¾ gesalzen Ochsenzungen } werth 1¾ rthl.	Zuschlag	6. 52½ 1. 98 15 22. 50 2. 8 12 2½ 3 2 33. 43 8. 36	41. 79
Novembr. d. 1.	N ^{ro} 59 S ^r Moriz Christiansen, nach Lübeck H. Burgermeister Hans Died ^r Schmidt et Sohn 26 Lasten Roggen 480 Stk. Bretter, à 3 Faden 23 Lasten Säe-Leinsaat 2221 # gelb Wachs 640 # Talg 10 Sch# 5 L# Flachsheede 6 L# dreyb. Flachs 54 Stk. Federwild und 7 haasen werth 3 rtl. ³ / ₄ Tonn gesalzen Fleisch ¹ / ₈ Tonn Butter	n	7. 34 1. – 10. 35 4. 16 ¹ / ₄ –. 40 –. 78 –. 3 –. 6 –. 17 –. 4	

 $^{^{179}}$ Die Bretter sind $1\frac{1}{2}$ Zoll dick, wenn nicht anders gesagt.

	1/4 Tonn eingemacht Wild werth 2 rtl. 30 H getroknet Schweinfleisch 1 LH Knokken-Flachs	Zuschlag	4 2 1 24. 40 ¹ / ₄ 6. 10	30. 501/4
	H. Rathsverwandte Frantz Jürgen Schroeder 7 Last Säe-Leinsaat 120 Decher semisch gegorben Bokleder 130 % gelb Wachs 11 L% Kalck Boks-haare 1 Fäßchen Wacholder Beere werth ½ rtl.		3. 15 15. – –. 25 –. 11 –. 1	
	H. Aelteste Matthias Sietam 1120 % gelb Wachs	Zuschlag Zuschlag	4. 632. 10	23. 15 2. 62½
	Meister Tietz ² / ₃ Tonn gesalzen Fleisch der Schiffer 2 Sch 4 L dreyb. Flachs 1 Faden ordinär Brennholz		27 1	10 28
d. 4.	N ^{ro} 60 S ^r Martin Oestermann, nach Stockholm H. Burgermeister <i>Hans Diedrich</i> Schmidt et S 25 Lasten Roggen	ohn Zuschlag	7. 6 1. 76½	
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 21 Lasten Roggen 16 L Butter	Zuschlag	5. 93 36 6. 29 1. 57 ¹ / ₄	8. 82½
	der Schiffer 1 ² / ₃ Tonn Fleisch			7. 86 ¹ / ₄ 60
d. 4.	N ^{ro} 61 S ^r Martin Scharpenberg, nach Lübeck H. Burgermeister <i>Hans Diedrich</i> Schmidt et S 12 Lasten Roggen		3. 39 84 ³ / ₄	
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 3 Sch 14 L Paßhanff 4 Sch 2 L dreyb. Flachs	Zuschlag	25 34 59 15	4. 23 ³ / ₄
				<i> </i> 1 1

H. RathsVerwandte Franz Jürgen Schroeder		7 0 7 1/	
63 Decher semisch <i>gegorben</i> Bokleder 20 Decher dito Ziegenleder		7. 87½ 1. 50	
2 Sch 3 L 4 dreyb. Flachs		18 9. 55½	_
	Zuschlag		
H Asltosto Isahim Thomas Dumn			$11.94\frac{1}{2}$
H. Aelteste <i>Jochim Thomas</i> Rump 400 Stk. Bretter, à 4 Faden		1. 25	
200 Stk. dito, à 3 Faden		42	
5 Sch & 4 L & dreyb. Flachs		40 2. 7	_
	Zuschlag	51 ³ / ₄	2.503/
H. Aelteste Matthias Sietam			2. 58¾
15½ Last Säe-Leinsaat		6. 97½	
7 Tonnen gesalzen Fleisch 3 Sch & 4 L & dreyb. Flachs		1. 57½ 25	
1 Sch # 11 L # Paßhanff		−. 12½	
70 Stk. Federwild werth 3 rthl.		6 8. 98½	_
	Zuschlag		
H. Hinrich Sietam			11. 23
3 Last 2 Tonn Säe-Leins.		1. 43	
	Zuschlag	36	1. 79
H. Martin Nic. Schmid			1. 77
3 Lasten Roggen 6 Sch 4½ L 4 dreyb. Flachs		84½ 56¼	
1 Sch 3 L Flachsheede		10	
2 Sch # 1 L # lose heede 164 # gelb Wachs		16 31	
½ Last Waizen		31 15	
6 Tonnen gesalzen Fleisch		1. 35	
3 Last 2 Tonn Säe-Leinsaat		$\frac{1.42\frac{1}{2}}{4.90\frac{1}{4}}$	_
	Zuschlag	1. 22½	(103/
H. Diedr. Joh. Burmester			6. 123/4
1 L% dreyb. Flachs 6 Stk. Federwild <i>werth ¼ rthl</i> .		1 1	
o Sik. Federwiid werth 74 rtm.		<u> 1</u>	2
H. Joh. Gottfried Bochmann		60	
203 & gelb Wachs 5 Stk. Federwild werth 1/4 rthl.		00 2	
H. Jüngon Cottachalah von Essen			62
H. Jürgen Gottschalck von Essen 12 Stk. Federwild werth ½ rthl.			2
H. Joh. Hinrich Öhlers		51	
1 Oxhoft gesalzen Fleisch 2 Tonnen dito		54 72	
			1. 26

	Jfr. Anna Engel Jahnin ½ Anker eingemacht Wild werth 1 rthl. H. Aelteste Friedrich Rabenau 2 L% dreyb. Flachs Musicant Johann Christian Krippendorff 1 L% Butter Engelbrecht Joh. Meyer 30 % Butter 9 Stük Federwild werth ½ rthl. der Schiffer 2 Sch% 5 L% dreyband Flachs ein Matrose		4 2	3 2½ 2½ 6 27
	1½ Tonn gesalzen Fleisch			54
d. 6.	N ^{ro} 62 S ^r Jürgen Joh. Krambern, nach Lübeck H. Burgermeister <i>Hans Died</i> ^r Schmidt et Sohn 800 Stk. Bretter, à 4 Faden 1000 Stk. dito, à 3 Faden 5 Sch 1 L dreyb. Flachs 32 Löfe Waizen	Zuschlag	2. 50 2. 8 38 20 5. 16 1. 29	6. 45
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack 400 Stk. Bretter, à 3 Faden 3 Sch 19 L Paßhanff 7 Sch 14 L dreyb. Flachs I stk. einl. wollen Zeug, so nach Lübeck zu färb versandt wird		83 25 60	0. 45
		Zuschlag	<u>–. 42</u>	2. 10
	H. Joh. Matthias Harder 3 Lasten Roggen	Zuschlag	84 ³ / ₄ 21 ¹ / ₄	1.6
	H. Hans Diedr. Schmidt junior 345 % gelb Wachs 2 Sch% 9 L% Paßhanff 2 Last, 8 Tonn Säe Leinsaat		65 16 1. 20 2. 1	-
		Zuschlag	50 ¹ / ₄	2. 511/4
	der Schiffer 6 Löfe Roggen			6

N^{ro} 63

d. 8. S^r Hans Sietam, nach Lübeck die Frau Obristin Schereschnikoff

Ein Päcklein mit ein alt Taften Kleid, so nach Lübeck, um daselbst gefärbt zu werden, versandt wird

H. Burgermeister <i>Hans Died^r</i> Schmidt et Soh	ın		
13 Lasten Roggen	111	3. 67	
2 Lasten 2 Tonn Säe-Leinsaat		97½	_
		4. 64½	
	Zuschlag	1. 16	5. 80½
Fr. Burgermeisterin Bohnsack			5. 8072
24 Stk. Federwild <i>werth 1½ rthl</i> ^r			4
H. Oberkämmerer Jacob Jacke			
165 % gelb Wachs		36	
2 Sch 5 9 L 5 5 F Paßhanff 2 Sch 8 L F 5 F dreyb. Flachs		16 19	
2½ Last Säe-Leinsaat		1. 12½	
2,2 2 400 540 2 6445444		1. 83½	_
	Zuschlag	46	
W D J W			$2.29\frac{1}{2}$
H. RathsVerw. Jacob Bippen 13 Tonnen Säe-Leinsaat		48 ³ / ₄	
15 Tollieli Sae-Lellisaat	Zuschlag		
	Zusemus	. 12/4	61
H. RathsVerw. Frantz Jürgen Schroeder			
40 Stk. Federwild <i>werth 2 rthl</i> .		4 4. 25	
34 Decher semisch gegorben Bokleder		4. 25	_
	Zuschlag		
	245011148	1. //.	5. 361/4
H. Licent-Verwalter Heinrich Cramer 11 Stk. Federwild werth ½ rthl. En Bethe Verwy, Wiggert			3
Fr. RathsVerw. Wiggert 10 % Butter		 1	
1 fahtage Beerensaft werth ½ rthl.			
-		1 2	_
	Zuschlag	½	
H. Aelteste Jochim Thomas Rump			$ 2\frac{1}{2}$
11 Stk. Federwild <i>werth ½ rthl</i> .			2
H. Martin Nic. Schmid			
66 % gelb Wachs	7 11	12	
	Zuschlag	<u>5</u>	15
H. Joh. Matthias Harder			. 13
7 Stk. Federwild werth 1/4 rthl.			1½
H. Peter Harder			
2 L # Butter		4 2	
2 L\vec{w} dreyb. Flachs		2 6	_
	Zuschlag		
	_		−. 7½
H. Joh. Christian Hebenstreit			2
7 Stk. Federwild <i>werth ¼ rthl</i> . H. Jürgen Reisig			2
6 Stk. Federwild und 3 hasen werth ½ rthl.			2
H. Schoeler			
10 Stk. Federwild werth ½ rthl.			3

	Meister Andersen ½ Tonn gesalzen Fleisch mit d. Z. Meister Ganter 1 Faß gesalzen Fleisch, mit d. Zuschl. Friedrich Schuppenhauer 1 L\vec{w} Butter der Schiffer 800 Stk. Bretter, \(\delta\) 3 Faden 100 Stk. Bretter, \(\delta\) 4 Faden 13 Last Roggen 2 Last 20 L\vec{o}fe Waizen 3 Last S\vec{a}e-Leinsaat 9 Sch\vec{w} 14 L\vec{w} dreyb. Flachs 1 Sch\vec{w} 6½ L\vec{w} Pa\vec{b}hanff		2. 66 ³ / ₄ 50 5. 85 1. 35 2. 16 1. 20 15	14 35 ¹ / ₄ 3
d. 9.	N ^{ro} 64 S ^r Iver Iversen Loit, nach Neustadt Fr. Burgermeisterin Bohnsack 7 Stük Federwild werth ¼ rthl. H. Aelteste Jochim Thomas Rump 5 Stük Federwild werth ¼ rtl. H. Joh. Joachim Teissner 9 Stük Federwild werth ½ rtl. H. Hinrich Sietam 750 Stük Bretter, à 3 F. 100 Stük dito, à 4 F. 7 Tonn Säe Leinsaat 11 Sch 7 L & dreyb. Flachs	Zuschlag	1. 56 ¹ / ₄ 31 ¹ / ₄ 26 ¹ / ₄ 86 ¹ / ₄ 3 75	1½ 1½ 2
	der Schiffer 4 Faden <i>ordinär</i> Brennholz Anno 1767.			4
Majus d. 2.	N ^{ro} 1 S ^r Daniel Heiden, nach Hamburg. H. Burgermeister <i>Hans Diedrich</i> Schmidt et Se 62 Lasten Roggen 100 Stk. Bretter, à 4 Faden 1838 % gelb Wachs	ohn Zuschlag	17. 43 ³ / ₄ 31 ¹ / ₄ 3. 44 21. 19 5. 29 ³ / ₄	26. 483/4
	Hans Diedrich Schmidt junior 1180 % gelb Wachs	Zuschlag	2. 21 ³ / ₄ 55 ¹ / ₄	2. 77

	N^{ro} 2			
d. 7.	S ^r Jacob Wärnlund, nach Stockholm			
u. /.	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke			
	57 Lasten Roggen		16. 31/4	
	1861	Zuschlag		
				20. 4
	$N^{ro} 3$			
d. 22.	S ^r Nils Bernander, nach Stockholm			
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack			
	51 Lasten Roggen		14. 35	
		Zuschlag	3. 583/4	
				17. 93¾
	N^{ro} 4			
d. 23.	S ^r Lars Hörnberg, nach Stockholm			
	H. Burgermeister Hans Diedrich Schmidt et S	ohn		
	40 Lasten Roggen		11. 25	
	24 Stük geräucherte Ochsenzungen		5	_
			11. 30	
		Zuschlag	2. 82½	
				14. $12\frac{1}{2}$
1 0 4	N ^{ro} 5			
d. 24.	S ^r Joh. Detloff Schulz, nach Stockholm			
	H. Burgermeister Hans Diedrich Schmidt et S	ohn	5 (O1/	
	20 Lasten Roggen	71.1	5. 62½	
		Zuschlag	1. 40%	7. 3
	II Ohauksumanan Iraah Iraha			1.3
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke		4. 50	
	16 Lasten Roggen 4 Sch 2½ L Dreyb. Flachs			
	4 Schw 2/2 Lw Dieyo. Flachs		34 4. 84	_
		Zuschlag		
		Luscillag	1. 41	6. 5
	H. Aelteste Hinrich Sietam			0. 5
	20 Lasten Roggen		5. 62½	
	20 Eusten Roggen	Zuschlag	1. $40\frac{1}{2}$	
		Zasemag	1. 10/2	7. 3
	N ^{ro} 6			
d. 25.	S ^r Joseph Holmsteen, nach Abo.			
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke			
	33 Lasten Roggen		9. 28	
	16 Sch 5 L dreyb. Flachs		1. 22	
	16 Sch 1½ L Paßhanff		1. 2	
	5 Sch & 61/4 L & Flachsheede		40	
	6 Tonnen Schlagleinsaat		15	_
			12. 7	
		Zuschlag	3. 2	
				15. 9
	H. Carus Jacke			0
	19 L\mathbb{H} dreyb. Flachs mit d. Zuschl.			9

	der Schiffer 5 Sch # 15 L # marienb. dreyband Flachs 2 Sch # 9 L # Paßhanff 2 L # 8 # Wachs 3 Löfe Buchweizen Grütze 3 L # Honig		72 25 15 9 15	1. 36
d. 25.	N ^{ro} 7 S ^r Jan Tjebbes Rose, nach Amsterdam Fr. Burgermeisterin Bohnsack 5020 Stük Bretter, à 2 Faden 500 Stük dito à 2 F. <i>u. 2 Zoll dick</i> 6 Lasten Roggen 24 Tonnen Schlagleinsaat 30 Sch 19½ L Paßhanff	Zuschlag	7. 84 1. 4 1. 69 60 1. 93 13. 10 3. 27½	16. 37½
	H. Aeltester M. N. Schmid 1 Sch 4½ L Boks haare	Zuschlag	24 6	30
	H. Hans Diedr. Schmidt junior 4 Tonnen Schlagleinsaat 10 Tonnen Hanffsaat	Zuschlag	10 18 ³ / ₄ 28 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄	36 36
d. 25.	N ^{ro} 8 S ^r Olof Kock, nach Stockholm Fr. Burgermeisterin Bohnsack 28 Lasten Roggen 2 Sch 15 L dreyb. Flachs 3 Sch 10 L Flachsheede	Zuschlag	7. 87½ 22 26½ 8. 36 2. 9	10. 45
d. 26.	N ¹⁰ 9 S ^r Peter Heidenstrauch, nach Helsingfors H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 60 Lasten Roggen 18 Sch 3 3/4 L B Paßhanff 4 Last 2 Tonn Schlagleinsaat	Zuschlag	16. 87½ 1. 14 1. 25 19. 26½ 4. 81½	
	der Schiffer 1 Sch # 1 L # 17 # mar. Flachs 1 Sch # 5 L # Paßhanff		18 15	33

d. 26.	N ^{ro} 10 S ^r Martin Östermann, nach Stockholm H. Burgermeister <i>Hans Died^r</i> Schmidt et Sohn 1 Last Roggen	Zuschlag	28½ 7	35½
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 46 Lasten Roggen	Zuschlag	12. 93 ³ / ₄ 3. 23 ¹ / ₄	16. 17
eod.	N ^{ro} 11 S ^r Albert Boysen, nach Viguera H. Burgermeister <i>Hans Died</i> ^r Schmidt et Sohn 157 Sch# 18¾ L# dreyb. Flachs 26 Sch# 18¼ L# Paßhanff	Zuschlag	11. 85 1. 69 13. 54 3. 38½	16. 92½
d. 26.	N ^{ro} 12 S ^r Nils Kullenberg, nach Stockholm H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 30 Lasten Roggen	Zuschlag	8. 43 ³ / ₄ 2. 11	10. 54¾
Junius	N <u>ro</u> 13			
d. 13.	S ^r Schven Bundis, nach Viguera H. Oberkämmerer Jacob Jacke 305 Sch 18 L 16 dreyb. Flachs 13 Sch 16 3½ L 16 Paßhanff 215 Stük Bretter, à 4 Faden	Zuschlag	22. 95 82 67½ 24. 44½ 6. 11	
	H. Peter Leopold Harder 123 % Honig			30. 55½ 25
d. 13.	N ^{ro} 14 S ^r Joh. Christian Meyfarth, nach Stockholm H. Burgermeister <i>Hans Diedrich</i> Schmidt et S 18 Lasten Roggen 24 Stk. Bretter, à 3 Faden		5. 6½ 5 5. 11½ 1. 27¾	6. 39
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 36 Lasten Roggen	Zuschlag	10. 12½ 2. 53	12. 65½

d. 8.	N ^{ro} 15 S ^r Peter Ludwig Gold, nach Lübeck H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 39 Sch 10 L Paßhanff 400 Stk. Bretter, à 4 faden 35 Stk. dito, à 5 Faden 4 Lasten Roggen	Zuschlag	2. 47 1. 25 11 1. 12½ 4. 95½ 1. 24	6. 19½
	H. Carus Jacke 20 Sch 3½ L Paßhanff	Zuschlag	1. 26½ 31½	1. 58
	H. Joh. Jochim Teissner 11 L# dreyb. Flachs, mit d. Zuschl. Engelbrecht Joh. Meyer 50 # Butter			6 10
d. 11.	N ^{ro} 16 S ^r Adolph Albers, nach Amsterdam H. RathsVerw. <i>Jacob</i> Bippen 1600 Stük Bretter, à 3 Fad. 900 Stk. dito, à 4 F. 100 Stük dito, à 5 F. 697 Stük dito, à 2 F.		3. 33 2. 81 ¹ / ₄ 31 ¹ / ₄ 1. 9	_
	H. Hans Diedr. Schmidt junior 16 Tonnen Schlagleinsaat	Zuschlag Zuschlag	1. 88½ 40 10	9. 43
d. 14	N ^{ro} 17 S ^r Lorenz Assmussen, nach Viguera H. Burgermeister <i>Hans Diedrich</i> Schmidt et S 326 Sch # 11 L # 13 # dreyb. Flachs		24. 50 6. 12½	30. 62½
d. 23.	N ^{ro} 18 S ^r Moriz Christiansen, nach Lübeck H. Burgermeister <i>Hans Died^r</i> Schmidt et Sohr 900 Stk. Bretter, à 3 F. 163 Sch 53/4 L Paßhanff		1. 87½ 10. 20 12. 7½	_
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack 4 Sch 1/2 L 18 dreyb. Flachs	Zuschlag	30½	15. 9½ 38

	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 680 % <i>gelb</i> Wachs	Zuschlag	1. 27½ 32	
	H. RathsVerw. Frantz Jürgen Schroeder 1 Decher semisch gegorben Ochsenleder 3 Löfe Roggen 2 L\mathcal{T} dreyb. Flachs		12½ 2 1½ 16	1. 59½
		Zuschlag	<u> 4</u>	20
	H. Aelteste Mart. Nic. Schmid 7 Sch 4½ L Paßhanff	Zuschlag	45 ¹ / ₄ 11 ¹ / ₄	
	H. Hans Diedr. Schmidt junior 18 Sch 5 1/4 L Paßhanff 15 Stk. semisch <i>gegorben</i> Ochsenleder 5 Decher semisch <i>dito</i> Bokleder 10 Bünde Birkenbork <i>werth</i> 21/2 rthl.	Zuschlag	1. 14 15½ 62½ 5 1. 97 49¼	
	H. Rechenmeister Jacob Linde 1 Viertel gesaltzen Saudaten Wittwe Burmester 2 Stk. einländisch Wattmal, die zum Färben n Lübeck ausgehen der Schiffer 8 L\mathcal{B}\text{ dreyb. Flachs} 4 L\mathcal{G}\text{ Roggen}	ach	6 4	2. 46¼ 3 10
d. 28.	N ^{ro} 19 S ^r Niss Johannsen, nach Viguera H. Burgermeister Hans Diedrich Schmidt et a 48 Stk. Bretter, à 2 Faden 294 Sch 19½ L dreyb. Flachs 1 Sch 8½ L Flachsheede	Sohn Zuschlag	7½ 22. 12½ 11¼ 22. 31¼ 5. 57¾	27. 89
d. 30.	N-20 S ^r Cornelius Anderis, nach Riga Fr. Burgermeisterin Bohnsack 465 Sch dreyb. Flachs	Zuschlag	34. 87½ 8. 72	43. 59½
Julius	N ^{ro} 21			
d. 3.	S ^r Johann Wallis, nach Stockholm			

	H. Burgermeister <i>Hans Died^r</i> Schmidt et Sohr 76 Lasten Roggen	n Zuschlag	21. 37½ 5. 34½	26. 72
eod.	N ¹⁰ 22 S ^r Hans Andersen, nach Bergen H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 6 Lasten Roggen 18 Sch₩ 17 L₩ Paßhanff 8 Sch₩ 15 L₩ dreyb. Flachs ¹⁸⁰ 12 Sch₩ 5½ L₩ Flachsheede	Zuschlag	1. 68 ³ / ₄ 1. 18 ³ / ₄ 67 ¹ / ₂ 92 4. 47 1. 12	5. 59
d. 5.	N ^{ro} 23 S ^r Johann Gerriz, nach Lübeck H. Burgermeister Hans Died ^r Schmidt et Sohn 33 Stk. alte Feilen, die zum reparation nach Lie ausgehen H. Oberkämmerer Jacob Jacke 39 Sch 1/4 L 1/8 Paßhanff 205 1/8 gelb Wachs		2. 43 ³ / ₄ 38 ¹ / ₂ 2. 82 ¹ / ₄	_
	H. Aeltermann Matthias Sietam 89 Sch 2 ½ L B Paßhanff 6 Sch 1½ L dreyb. Flachs 7 Decher 3 Stük semisch gegorben Bokleder	Zuschlag	5. 57 46 91 ¹ / ₄ 6. 94 ¹ / ₄	3. 53
	H. Aelteste Jochim Thomas Rump 7 Sch # 17½ L# Paßhanff	Zuschlag	50 12½	8. 68
	H. Aelteste M. N. Schmid 100 Stk. Bretter, à 3 Faden 47 Sch 3 3 L B Paßhanff 2 Sch 5 L Flachsheede 280 B gelb Wachs	Zuschlag	21 2. 95 ¹ / ₄ 17 52 ¹ / ₂ 3. 85 ³ / ₄ 96 ¹ / ₂	62½
	H. Aelteste Hinrich Sietam 1 Last Waizen	Zuschlag	28½ 7	35 ¹ / ₄

 180 (Bl. 393) 1 SW Marienburger dreyband Flachß in 20 Bünde 7 SW 15 LW dreyband Flachß in 200 Bünde.

	II Motthiag Handan			
	H. Matthias Harder 400 Stük Bretter, à 5 Fad.		1. 25	
	43 Sch # 18 L # Paßhanff		2. 75	
			2. 75 4. –	_
		Zuschlag		
	_			5. –
	H. Joh. Hinrich Öhlers			
	2 L\varpsi dreyb. Flachs		2	
	¹ / ₄ Tonn gesalzene Ochsen-Zungen werth 1 rth	el.	9	11
	Jungfor Anna Engal Johnin			11
	Jungfer Anna Engel Jahnin 95 % alt Zinn }			
	73 % alt Zillil } Frey, weil die Gabe	elle dafür		
	2 Löfe Roggen } an den Magistrat be			
	63 % einl. Seiffe			
	der Schiffer			
	20 Stk. Bretter, à 6 Faden u. 2½ Zoll dick		10	
	16½ L\ Knokken Flachs		10	
	5 Sch # 10 L # Flachsheede		66	86
				80
	N ^{ro} 24			
d. 5.	S ^r Olof Lindholm, nach Stockholm			
	Fr. Burgermeisterin Bohnsack			
	40 Lasten Roggen		11. 25	
		Zuschlag	2. 811/4	
				14. 61/4
	NIFO 2.5			
d. 6.	N ^{ro} 25 S ^r Jochim Erich, nach Stockholm			
u. o.	Fr. Burgermeisterin Bohnsack			
	24 Last Roggen		6. 75	
	2 · 2 · 2 · 2 · 2 · 3 · 5 · 5 · 5 · 5 · 5 · 5 · 5 · 5 · 5	Zuschlag		
		J		8. 433/4
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke			
	19 Lasten Roggen		5. 34½	
		Zuschlag	1. 33¾	((01/
				6. 681/4
	N ^{ro} 26			
d. 9.	S ^r Claas Bekes, nach Amsterdam			
	H. Johann Matthias Harder			
	1900 Stük Bretter, à 4 Faden		5. 933/4	
	400 Stük dito, à 4 F. und 2 Zoll dicke		1. 25	
	100 Stük dito, à 5 F., und 2 Zoll dicke		31 ¹ / ₄	
	1000 Stük dito, à 2 F.		1. 561/4	
	1½ Last Waizen		42 ¹ / ₄	
	18 Tonnen Schlagleinsaat		45 9. 93½	_
		Zuschlag		
		Zuscinag	2. 10/2	12. 42
				· ·=

_

 $^{^{181}}$ (Bl. 395 v.) Bestehend in $^{\,2}$ kleine distillier Keßel und 1 ordinairen Keßel.

d. 10.	N ^{ro} 27 S ^r Nils Bernander, nach Stockholm Fr. Burgermeisterin Bohnsack 50 Lasten Roggen	Zuschlag	14. 6 ¹ / ₄ 3. 51 ³ / ₄	17. 58
d. 21.	N ^{ro} 28 S ^r Lars Dahlströhm, nach Stockholm H. Burgermeister <i>Hans Died</i> ^r Schmidt et Sohn 15 Lasten Roggen	Zuschlag	4. 22 1. 5½	2.001/
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 19 Lasten Roggen	Zuschlag	5. 34½ 1. 33¾	5. 27½ 6. 68¼
d. 27.	N ^{ro} 29 S ^r Olof Jessen, nach Copenhagen H. Aelteste <i>Jochim Thomas</i> Rump 400 Stk. Bretter, à 4 Faden 650 Stk. dito, à 3 F. der Schiffer 1 Sch dreyb. Flachs	Zuschlag	1. 25 1. 35 2. 60 65	3. 25 12
eod.	N ^{ro} 30 S ^r Olof Kock, nach Stockholm Fr. Burgermeisterin Bohnsack 28 Lasten Roggen der Schiffer 4 Sch 19½ L to dreyb. Flachs 2 Sch 1½ L to Flachsheede 4 L to loβ Talg	Zuschlag	7. 87½ 1. 97 60 25 8	9. 84½
d. 28.	N ^{ro} 31 S ^r Johann Forssmann, nach Stockholm H. Burgermeister Hans Died ^r Schmidt et Sohn 38 Lasten Roggen	Zuschlag	10. 68¾	93 13. 36
	der Schiffer 2 Tonnen gesalzen Fleisch 8½ L% Talg 1 Sch% ¾ L% Flachs		72 17 13	1. 2

Augl.				
11451.	$N^{ro} 32$			
d. 2.	S ^r Jan Wibes, nach Amsterdam			
	H. Oberkämmerer Jacob Jacke			
	9 L Butter		 20	
		Zuschlag	 5	
				25
	H. Johann Matthias Harder			
	3000 Stk. Bretter, à 4 faden ¹⁸²		9. $37\frac{3}{4}$	
	200 Stk. dito, à 3 F.		42	
	1520 Stk. dito, à 2 F.		$2.37\frac{1}{2}$	_
			12. 171/4	
		Zuschlag	$3.4\frac{1}{4}$	
				$15.21\frac{1}{2}$
	der Schiffer			
	6 Faden kurz Brennholz			6
	NITO 22			
d. 9.	N ^{ro} 33			
u. 9.	S ^r Hans Sietam, nach Lübeck H. RathsVerw. <i>Frantz Jürgen</i> Schroeder			
	9		2. –	
	16 Decher semisch gegorben Ochsenleder	Zusahlag		
		Zuschlag	<u> 30</u>	2. 50
	Fr. RathsVerw. Greve			2. 50
	6 Stk. Feilen, die <i>nach Lübeck</i> zum Aufschär	fen		
	ausgehen			
	H. Aelteste Martin Nic. Schmid			
	3 Stük semisch gegorben Ochsenleder		4	
		Zuschlag	- . 1	
				5
	H. Peter Leopold Harder			
	3 Stük von 55 Ellen Wattmann, die nach Lüb	<i>eck</i> zum		
	Färben ausgehen			_
	H. Christoph Wraez			
	11 Sch # 1½ L# Paßhanff		70	
		Zuschlag	−. 17½	
				87½
	H. Joh. Hinrich Öhlers			E
	6 L\vartheta dreyb. Flachs			5
	der Schiffer		3. 84	
	1150 Stk. Bretter, à 3 Faden		3. 8 4 2. 46	
	820 Stk. dito, à 2½ F. 6 Sch& 2 L& Paßhanff		62	
	23 Sch & 13 ¹ / ₄ L & dreyb. Flachs		62 2. 85	
	5 SchW 5 LW Flachsheede		63	
	90 % gelb Wachs		03 27	
	4 Victor airl Eagstardle		27 06	

-. 96

11.63

90 % gelb Wachs 4 Kisten einl. Fensterglaß

 $^{^{182}}$ (Bl. 408) 2700 Stk. Bretter à 4 Faden lang u. $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke 300 Stk. dito à 4 Faden lang u. 2 Zoll dicke.

d. 13.	N ^{ro} 34 S ^r Gerben Dircks, nach Amsterdam Fr. Burgermeisterin Bohnsack 5 Lasten Roggen 200 Stük Bretter, à 4 Faden, <i>u. 2 Zoll dick</i> 600 Stük dito, à 3 F. 4200 Stük dito, à 2 F. 10 Faden <i>kurtz</i> Brennholz	$ \begin{array}{r} 1. \ 40^{3}/4 \\ \ 62^{1}/2 \\ 1. \ 12^{1}/2 \\ 6. \ 56^{1}/4 \\ \ 6^{1}/4 \\ \hline 9. \ 78^{1}/4 \\ \text{Zuschlag} 2. \ 44^{3}/4 \end{array} $	12. 23
d. 15.	N ^{ro} 35 S ^r Albert Bakker, nach Amsterdam H. Burgermeister <i>Hans Died</i> ^r Schmidt et S 4260 Stk. Bretter, à 2 Fad. 800 Stk. dito, à 2 F., <i>u. 2 Zoll dicke</i> 1600 Stk. dito, à 3 F. 10 Faden <i>kurtz</i> Brennholz	6. 65½ 1. 25 3. 33½ 6¼ 11. 30¼ Zuschlag 2. 82¾	_
	der Schiffer	Zuscinag <u>2. 02/4</u>	14. 13
	2 Tonn Gersten		4
d. 15.	N ^{ro} 36 S ^r Joh. Christian Meyfarth, nach Stockhol H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 54 Lasten Roggen 5 Sch 5 ½ L 6 dreyb. Flachs	15. 19 40 15. 59 Zuschlag 3. 89 ³ / ₄	
	der Schiffer 1 faht 400 € Fleisch		45
d. 28.	alte Schiffs-Takelage } umliege	nen anno 1763 an den enden Küsten gestran- ußischen Schiffen.	_
Sept.	N <u>ro</u> 38		
d. 1.	S ^r Michel Blohm, nach Stockholm H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 45 Last 5 Löfe Roggen	12. 69 Zuschlag 3. 17 ¹ / ₄	15. 861/4

d. 6.	N ^{ro} 39 S ^r Olof Lindholm, nach Stockholm H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 36 Lasten Roggen	Zuschlag	10. 12½ 2. 53	12 (51/
	Meisters Schaefer Wittwe 127 & Talg	Zuschlag	5 1	12. 65½
d. 6.	N ^{ro} 40 S ^r Jochim Erich, nach Stockholm H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 42 Lasten Roggen	Zuschlag	11. 81 ¹ / ₄ 2. 95 ¹ / ₄	14. 76 ¹ / ₄ ¹⁸³
eod.	N ^{ro} 41 S ^r Nils Brenander, nach Stockholm Fr. Burgermeisterin Bohnsack 50 Lasten Roggen 2 Sch 4½ L Flachsheede		14. 6 ¹ / ₄ 16 ³ / ₄ 14. 23	
	Meister Joh. Friedrich Stein 2 Fäßer Fleisch	Zuschlag Zuschlag	56	17. 78 ³ / ₄ 70
d. 13.	N ^{ro} 42 S ^r Peter Daniel Blandau, nach Stockholm Fr. Burgermeisterin Bohnsack 18 Lasten Roggen	Zuschlag	5. 6 ¹ / ₄ 1. 26 ¹ / ₄	
	H. Oberkämmerer <i>Jacob</i> Jacke 36 Lasten Roggen	Zuschlag	10. 12½	6. 32½
d. 17.	N ^{ro} 43 S ^r Stachey Istomin, nach Wyburg Für die hohe Crone 95 Lasten Roggen			_

 183 Die Summe müsste hier 14. 76 % sein.

_

der Olonetzcher Kaufmann Parfin Petrow etwas Schiffs-Geräthe, 184 von denen in anno 1763 an den umliegenden Küsten gestrandeten rußischen Schiffen

N^{ro} 44

d. 28. S^r Joh. Jochim Thurau, nach Stockholm

Fr. Burgermeisterin Bohnsack

33 Lasten Roggen

9. 281/4 Zuschlag 2. 32

11. 601/4

Summa von ausgegangenen Schiffen

1011. 26

¹⁸⁴ (Bl. 424) 4 Stück Seegeln; 2 Anckers; 1 Ancker Thau.